

Հանրապետության Հանրապետություն

Crawford 403

KATALOG
aller bekannten
BRIEFMARKEN.

Herausgegeben unter freundlicher Mitwirkung
der
ersten Sammlerautoritäten
Deutschlands.



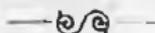
Preis 8 Ngr.

Leipzig,
Literarisches Museum.

KATALOG

aller bekannten

BRIEFMARKEN.



Herausgegeben unter freundlicher Mitwirkung

der

ersten Sammlerautoritäten

Deutschlands.



Preis 8 Ngr.



Leipzig,

Literarisches Museum.

Für Anfänger empfehlen wir als sehr billig und auch zu Festgeschenken vorzüglich geeignet:

Albums mit Briefmarken:

Für nur fünf Thaler Pr. Crt.:

Ein Album (neueste Auflage), cartonnirte Ausgabe mit 300 Stück verschiedenen, **nur echten und tadellos erhaltenen** Marken, wobei fast sämtliche deutsche Länder vertreten sind, ausserdem noch: Dänemark, Helgoland, Griechenland, Kirchenstaat, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Spanien, Ostindien, Hongkong, Canada, Neu-Braunschweig, Neu-Schottland, Französische Colonien, Brasilien, Chile, Süd-Australien, Neu-Seeland, Tasmania, Victoria etc. etc.

Für nur zehn Thaler Pr. Crt.:

Ein Album (neueste Auflage), Ausgabe I. in Callico gebunden, mit 500 verschiedenen Marken, wobei sämtliche deutsche und europäische Länder vertreten sind, ausserdem noch: St. Helena, Natal, Neufundland, Prinz Edwards Insel, Conföderirte Staaten, Costa-Rica, Venezuela, Nevis, St. Lucia, Trinidad, Uruguay, Sandwichts-Inseln etc., etc.

Für nur dreissig Thaler Pr. Crt.:

Ein Album (neueste Auflage), Ausgabe II. in Sarsenet gebunden, mit Goldschnitt, auf ff. Velin mit Supplementblättern, mit 800 verschiedenen Marken, ausser den oben erwähnten noch Br.-Columbia, Nicaragua, Ecuador, La Guaira, Vereinigte Staaten von Columbia und vielen anderen seltenen Marken.

Für nur sechzig Thaler Pr. Crt.:

Ein Album (neueste Auflage) Ausgabe IV. in ff. Saffian (Prachtband) mit weit über **tausend** Stück verschiedenen Marken, wobei fast sämtliche Länder der Erde vertreten sind.

Würde man die Marken zu obigen Albums **einzeln** kaufen, so kämen dieselben fast **das Doppelte** der im Kataloge notirten Preise zu stehen.

Briefe und Gelder werden franco erbeten.

Literarisches Museum in Leipzig.

KATALOG

aller bekannten

seit 1840 bis 1868 emittirten

BRIEFMARKEN.



Herausgegeben unter freundlicher Mitwirkung

der

bedeutendsten Sammlerautoritäten

Deutschlands.



Neunte Auflage.



Leipzig, 1868.

Literarisches Museum. *in Leipzig*

Für Anfänger empfehlen wir als **sehr billig** und auch zu Festgeschenken vorzüglich geeignet:

Albums mit Briefmarken:

Für nur fünf Thaler Pr. Crt.:

Ein Album (neueste Auflage), cartonnirte Ausgabe mit 300 Stück verschiedenen, **nur echten und tadellos erhaltenen** Marken, wobei fast sämtliche deutsche Länder vertreten sind, ausserdem noch: Dänemark, Helgoland, Griechenland, Kirchenstaat, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Spanien, Ostindien, Hongkong, Canada, Neu-Braunschweig, Neu-Schottland, Französische Colonien, Brasilien, Chile, Süd-Australien, Neu-Seeland, Tasmania, Victoria etc. etc.

Für nur zehn Thaler Pr. Crt.:

Ein Album (neueste Auflage), Ausgabe I. in Callico gebunden, mit 500 verschiedenen Marken, wobei sämtliche deutsche und europäische Länder vertreten sind, ausserdem noch: St. Helena, Natal, Neufundland, Prinz Edwards Insel, Conföderirte Staaten, Costa-Rica, Venezuela, Nevis, St. Lucia, Trinidad, Uruguay, Sandwicks-Inseln etc., etc.

Für nur dreissig Thaler Pr. Crt.:

Ein Album (neueste Auflage), Ausgabe II. in Sarsenet gebunden, mit Goldschnitt, auf ff. Velin mit Supplementblättern, mit 800 verschiedenen Marken, ausser den oben erwähnten noch Br.-Columbia, Nicaragua, Ecuador, La Guaira, Vereinigte Staaten von Columbia und vielen anderen seltenen Marken.

Für nur sechzig Thaler Pr. Crt.:

Ein Album (neueste Auflage) Ausgabe IV. in ff. Saffian (Prachtband) mit weit über **tausend** Stück verschiedenen Marken, wobei fast sämtliche Länder der Erde vertreten sind.

Würde man die Marken zu obigen Albums **einzel**n kaufen, so kämen dieselben **fast das Doppelte** der im Kataloge notirten Preise zu stehen.

Briefe und Gelder werden franco erbeten.

Literarisches Museum in Leipzig.

KATALOG

aller bekannten

seit 1840 bis 1868 emittirten

BRIEFMARKEN.



Herausgegeben unter freundlicher Mitwirkung

der

bedeutendsten Sammlerautoritäten

Deutschlands.



Neunte Auflage.



Leipzig, 1868.

Literarisches Museum.

in Leipzig

Vorwort zur neunten Auflage.

Wenn ein Büchlein, wie das vorliegende, in kurzer Zeit rasch hintereinander eine Anzahl von Auflagen erlebt hat, so kann man dies wohl für ein ziemlich sicheres Zeichen halten, dass es dem Bedürfniss des Publikums in mancher Hinsicht genügt hat, und das Bewusstsein davon wird stets den Verfasser mit gerechtem Stolz erfüllen. Unrecht thäte er aber, wenn er sich dadurch dem Glauben hingeben wollte, der fortwährend steigende Absatz sei ihm Bürgschaft dafür, dass er etwas Vollkommenes geleistet habe, im Gegentheil darf er sich nie der Einsicht verschliessen, dass nur einzelne Vorzüge und der Mangel an etwas Besserem der Grund der Beliebtheit seines Werkchens ist. Diese Anschauungen haben auch den Verfasser bei der neuen Auflage dieses Schriftchens geleitet. Er hat sich nicht gescheut, was er als überflüssig erkannte, schonungslos wegzuschneiden und andernfalls hinzuzufügen, was sich als nothwendig erwies. In letztere Kategorie gehört besonders die Beschreibung der Marken, die in den frühern Auflagen doch etwas zu schematisch und oft für den Laien unverständlich war. Dass ein Baum nicht auf einen Hieb fällt, ist ein altes und wahres Sprüchwort, und dies mag wohl

auch hier der Fall sein, doch glaubt der Verfasser sich schmeicheln zu können, dass neue Auflagen ihm noch Gelegenheit zu säubern und zu feilen geben werden.

Da eben von der Beschreibung der Marken die Rede ist, so dürfte wohl hier die passendste Gelegenheit sein, die dabei angewandten wenigen Abkürzungen zu erläutern; so bedeutet: „D.“ Druck, „f.“ farbig, „P.“ Papier, „s.“ schwarz und „w.“ weiss; alle andern lässt ohne Weiteres der Sinn errathen.

Wir übergeben diesen Katalog den geehrten Sammlern mit der Hoffnung, dass er ihnen reichlich Gelegenheit zu Auftraggeben bieten möge, der promptesten und billigsten Bedienung können sie gewärtig sein, nur dürfte es bei freundlichen Bestellungen aus diesem Grunde gerathen sein, immer etwas in Reserve aufzugeben, da es ja leicht möglich ist, dass diese oder jene Marken billiger, als die Notirung lautet, zu liefern sind, wie es auch andererseits mit den unglaublichsten Schwierigkeiten verbunden ist, stets vollständig assortirt zu sein, und dadurch die Ungewissheit gehoben wird, wie der eingesandte Betrag auszugleichen sei.

Unsern freundlichen Mitarbeitern den herzlichsten Dank, und glauben wir nicht zu viel zu sagen, wenn wir behaupten, dass ihre Mitwirkung ihnen auch den Dank der geehrten Benutzer sichern wird.

Literarisches Museum.

ÆGYPTEN, Vicekönigreich.

Geldwährung: 1 Piaster (= 2 $\frac{1}{8}$ Sgr., 10 $\frac{1}{2}$ Nkr. Oe., 7 Kr. Rh.) à 40 Para.

Marken.

Em. 1866. (Verschiedenartige geometrische Zeichnungen mit schwarz aufgedruckter Inschrift, Werthangabe rechts und links, f. D., w. P.)

No.			*a.	**b.
			Ngr.	Ngr.
1.	5 Para	graugrün	1 $\frac{1}{2}$	—
2.	10 „	braun	2	—
3.	20 „	hellblau	3	—
4.	1 Piaster	lila	5	3
5.	2 „	gelb	10	—
6.	5 „	rosa	22 $\frac{1}{2}$	—
7.	10 „	dunkelblau	40	—

Em. 1867. (Pyramide mit Sphynxkopf davor in liegendem Oval, Pompejussäule und Nadel der Cleopatra an den Seiten, ebenso die Werthangabe.)

8.	5 Para	gelb	1	—
9.	10 „	violett	1 $\frac{1}{2}$	—
10.	20 „	grün	2 $\frac{1}{2}$	—
11.	1 Piaster	carminroth	5	—
12.	2 „	blau	10	—
13.	5 „	hellbraun	20	—

ANTIGUA, englische Besizung.

Geldwährung, wie in Grossbritannien.

Marken.

Em. 1862. (Portrait der Königin nach links im Viereck, Name oben, Werthangabe unten, f. D., w. P.)

1.	1 Penny	roth	2 $\frac{1}{2}$	1 $\frac{1}{2}$
2.	6 Pence	grün	—	2 $\frac{1}{2}$

*) a bedeutet neu (ungebraucht). — **) b bedeutet gebraucht (gestempelt).

ARGENTINISCHE REPUBLIK

Republica (früher Confederacion) Argentina.

Geldwährung: 1 Peso (= 1 Thlr. 10 $\frac{2}{3}$ Ngr., 2 Fl. 3 $\frac{1}{2}$ Nkr. Oe., 2 Fl. 22 $\frac{1}{2}$ Kr. Rh.) à 100 Centavos. 1 Peso Papier [Buenos Aires] (= 2 Sgr., 10 Nkr. Oe., 7 Kr. Rh.) à 8 Reales.

Marken.

Em. 1860. (Wappen mit strahlendem Sonnenkopf darüber. Name: „CONFED ^{ON} ARGENTINA“ oben, Werthangabe unten. Alles in viereckiger Mauerkronen-Einfassung. (Desgleichen, Einfassung breiter, Werthangabe in kleinerer Schrift.)			a.	b.
No.			Ngr.	Ngr.
1.	5 Centavos	carmin	* —	—
2.	5 Centavos	roth	—	7 $\frac{1}{2}$
3.	10 „	grün	* —	15
4.	15 „	blau	* —	20
Em. 1862. (Wappen zwischen zwei Zweigen und Umschrift „Republica Argentina“ im Kreis, Werthangabe unten.)				
5.	5 Centavos	rosa (N. bis dunkelcarmin)	—	4
6.	10 „	grün	—	8
7.	15 „	blau	* —	15
Em. 1864. (Bildniss von Don Rivadavia nach links im Oval, Name des Landes oben, Werthangabe unten.)				
8.	5 Centavos	roth (Werthziffer in d. 4 Ecken)	—	3
9.	10 „	grün „	—	6
10.	15 „	blau (Werthziffer an der Seite)	—	7 $\frac{1}{2}$
Em. 1867. (Verschiedene Portraits, Werthangabe unten.)				
11.	5 Centavos	roth (Don Rivadavia)	6	—
12.	10 „	grün (Gen. Belgrano)	10	—
13.	15 „	blau (Gen. San Martin)	15	—

Anmerkung: Angeblich existirt eine Emission von 1858, ähnlich der ersten hier angeführten mit Werthangabe in Realen.

Buenos-Aires.

Marken.

Em. 1858–59. (Dampfschiff in liegendem Oval. Inschrift „CORREOS“ oben, Name unten, Werthangabe rechts, „FRANCO“ linke, f. D., w. P.)

Marken.

No.			a.	b.
			Ngr.	Ngr.
1.	4 Reales	dunkelbraun (CUATRO Rs)	* —	—
2.	1 Peso	braun (IN. P ^s)	* —	—
3.	1 „	blau	* —	—
4.	2 „	blau (DOS P ^s)	* —	—
5.	3 „	grün (TRES P ^s)	* —	—
6.	3 „	blau (T. P ^s)	* —	—
7.	4 „	roth (CUATRO P ^s)	* —	—
8.	5 „	gelb (CINCO P ^s)	* —	—
Em. 1860—63. (Kopf der Freiheit mit phrygischer Mütze nach links im Kreis.)				
9.	4 Reales	grün	* —	15
10.	1 Peso	blau	—	5
11.	1 „	rosa	—	8
12.	2 „	blau	—	6
13.	2 „	rosa	* —	15

Corrientes.**Marken.**

(Kopf der Freiheit nach links im Kreis, Name am obren Rande, schlechter Holzschnitt, s. D., f. P.)

1.	(3 Centavos ?)	blau	* —	—
2.	„	grün	* —	—
3.	1 Reale M. C.	blau	* —	—

BADEN, Grossherzogthum.

Geldwährung: 1 Fl. (= 17¹/₇ Sgr., 85⁵/₇ Nkr.) à 60 Kr.

Marken.

Em. 1851. (Werthziffer im Kreis, Name oben, s. D., f. P.)

1.	1 Kreuzer	chamois	—	4
2.	3 „	gelb (N. orange)	—	1 ¹ / ₂
3.	6 „	grün	—	1
4.	9 „	rosa	—	1 ¹ / ₂

Em. 1853. (Desgleichen.)

5.	1 Kreuzer	weiss	—	1
6.	3 „	grün	—	1 ¹ / ₂
7.	6 „	gelb	—	1 ¹ / ₂

Marken.

			a.	b.
No.	Em.		Ngr.	Ngr.
8.	3 Kreuzer	blau	—	1
Em. 1860. (Wappen im Viereck auf schraffirtem Grunde, f. D., w. P.)				
9.	1 Kreuzer	schwarz	—	1
10.	3 „	blau (N. grau) blau)	—	1
11.	6 „	hochgelb	—	1
12.	6 „	orangeroth	—	1
13.	9 „	rosa	—	1
Em. 1862. (Desgleichen.)				
14.	6 Kreuzer	blau	—	1
15.	9 „	braun	—	1
(Desgleichen Wappen auf weissem Grund.)				
16.	3 Kreuzer	rosa	2	$\frac{1}{2}$
17.	18 „	grün	8	$2\frac{1}{2}$
18.	30 „	orange	$12\frac{1}{2}$	4
Em. 1864. (Desgleichen.)				
19.	1 Kreuzer	schwarz	1	$\frac{1}{2}$
20.	6 „	blau	3	$\frac{1}{2}$
21.	9 „	braun	$4\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$

Land - Post.

Em. 1862. (Werthziffer in verziertem Viereck, Inschrift: „Land-Post“, s. D., gelbes P.)				
22.	1 Kreuzer	gelb	$1\frac{1}{2}$	—
23.	3 „	„	$2\frac{1}{2}$	—
24.	12 „	„	$7\frac{1}{2}$	—

Couverts.

Em. 1858. (Kopf des Grossherzogs en relief nach rechts. Ueberdruck orange links, f. D., w. P.)				
25.	3 Kreuzer	blau	4	—
26.	6 „	gelb	5	—
27.	9 „	rosa	6	—
28.	12 Kreuzer	braun	*	—
29.	18 „	ziegelroth	*	—
Em. 1862. (Desgleichen, Ueberdruck [orange] auf der linken Seite.)				
30.	3 Kreuzer	rosa	1	$\frac{1}{2}$
31.	6 Kreuzer	blau	2	$\frac{1}{2}$
32.	9 „	braun	3	$\frac{1}{2}$

BAHAMAS, britische Besizung.

Geldwährung wie in Grossbritannien.

Marken.

Em. 1861 — 63. (Brustbild der Königin im Oval, Inschrift „Interinsular Postage“ oben, Embleme [Ananas und Batate] an beiden Seiten unten, f. D., w. P.)		a.	b.
No.		Ngr.	Ngr.
1.	1 Penny carminroth (N. blassroth)	2½	2
(Oval des Portraits grösser, Inschrift nur „Postage“ unten, Embleme fehlen.)			
2.	4 Pence rosa	—	4
3.	6 „ lila (N. grau)	—	3
Kopf der Königin nach links. Ohne andere Inschrift als Name und Werthangabe. Embleme an beiden Seiten unten.			
4.	1 Shilling grün	—	3

BARBADOS, britische Besizung.

Marken.

Em. 1857. (Sitzende Britania im Viereck, ein Schiff links im Hintergrund, der Name „Barbados“ am untern Rande, ohne Werthangabe. f. D., bläuliches P.)			
1.	(1 Penny) blau	* —	6
2.	(4 Pence) roth	* —	15
(Desgleichen f. D., w. P.)			
3.	(½ P.) grün	—	4
4.	(1 P.) blau	—	4
5.	(4 P.) ziegelroth	—	5
(Desgleichen mit Werthangabe unten, Name im Bogen oben.)			
6.	6 Pence ziegelroth	—	3
7.	1 Shilling braunschwarz	—	3
Em. 1862. (Durchstochen.)			
8.	(½ P.) grün	1½	—
9.	(1 P.) blau	2½	—
10.	(4 P.) roth	—	2½
11.	6 Pence roth	—	2½
12.	1 Shilling schwarz	—	2½

Basel s. Schweiz.

BAYERN, Königreich.

Geldwährung: südd. Guldenfuss vergl. Baden.

Marken.			a.	b.
No.	Em. 1849. (Werthziffer im Viereck, Namens- angabe oben, f. D., w. P.)	Farbe	Ngr.	Ngr.
1.	1 Kreuzer	schwarz	—	7 ¹ / ₂
Em. 1850—58. (Werthziffer im Kreis.)				
2.	1 Kreuzer	rosa	—	1 ¹ / ₂
3.	3	blau	—	1 ¹ / ₂
4.	6	braun	—	1 ¹ / ₂
5.	9	grün	—	1 ¹ / ₂
6.	12	roth	—	4
7.	18	gelb	—	3
Em. 1862. (Desgleichen.)				
8.	1 Kreuzer	gelb	1	1 ¹ / ₂
9.	3	rosa	—	1 ¹ / ₂
10.	6	blau	—	1 ¹ / ₂
11.	9	hellbraun	—	1 ¹ / ₂
12.	18	grün	—	2
13.	12	roth	—	1 ¹ / ₂
Em. 1867. (Wappen weiss en relief.)				
14.	1 Kreuzer	grün	1 ¹ / ₂	1 ¹ / ₂
15.	3	rosa	1 ¹ / ₂	1 ¹ / ₂
16.	6	blau	3	1 ¹ / ₂
17.	9	braun	4	1 ¹ / ₂
18.	12	violett	5	—
19.	18	roth	8	—

Posttaxmarke.

Em. 1863. (Werthziffer im Viereck, Werthan- gabe an beiden Seiten. Inschrift oben: „Bayer. Posttag“, unten „Dem Empfänger zahlbar“, s. D., w. P.)				
20.	3 Kreuzer	weiss	—	2 ¹ / ₂ —

Retourmarken

für die unten verzeichneten Oberpostamter.

Em. 1866—67. (Wappen im Oval, Umschrift „Commission für Retourbriefe“, unten Name, s. D., w. P.)				
21.	Augsburg,	22. Bamberg,	23. München,	
24.	Nürnberg,	25. Würzburg.	a	2 —

Anmerkung: Couverts sind in Vorbereitung; die sogenannten Instructionsmarken sind ein Theil einer Etikette für die an die Filialpostamter versandten Markenpakete, sie sind sämtlich schwarz auf farbigem Papier gedruckt.

BELGIEN, Königreich, (Belgique.)

Marken.

			a.	b.
No.			Ngr.	Ngr.
Em. 1849. (Bildniss des Königs Leopold I. im Viereck, Werthangabe in weissen Buchstaben unten, Namensangabe des Landes fehlt, f. D., w. P.)				
1.	10 Centimes	braunschwarz	—	3
2.	20	blau	—	2 ¹ / ₂
Em. 1850. (Bildniss im Oval, Werthangabe in schwarzen Lettern.)				
3.	10 Centimes	braunschwarz	—	1
4.	20	blau	—	1
5.	40	roth	—	1
6.	1 Centime	grün (Em. 1860.)	—	1
Em. 1863. (Desgl. gezähnt.)				
7.	1 Centime	grün	—	1 ¹ / ₂
8.	10 Centimes	braunschwarz	—	1 ¹ / ₂
9.	20	blau	—	1 ¹ / ₂
10.	40	roth	—	1 ¹ / ₂
Em. 1865—66. (Kopf des Königs Leopold I. nach links.)				
11.	10 Centimes	grau	1 ¹ / ₂	1 ¹ / ₂
12.	20	blau	3	1 ¹ / ₂
13.	30	braun	5	1 ¹ / ₂
14.	40	carmin	6	1 ¹ / ₂
15.	1 Franc	lila	12	3
(Wappen.)				
16.	1 Centime	grauschwarz	1 ¹ / ₂	—
17.	2 Centimes	blau	1 ¹ / ₂	—
18.	5	braun	1	—

Bergedorf s. Hamburg.

BERMUDA, britische Besizung.

Marken.

Em. 1865—66. (Kopf der Königin Victoria nach links im Kreis, Name oben, Werthangabe unten, f. D., w. P.)				
1.	1 Penny	rosa	2 ¹ / ₂	—
2.	2 Pence	blau	4	—
3.	6	lila	12 ¹ / ₂	—
4.	1 Shilling	grün	20	—

BOLIVIA, Republik.

Geldwährung: 1 Peso (= 1 Thlr. 5 $\frac{1}{3}$ Sgr., 1 Fl. 76 $\frac{2}{3}$ Nkr. Oe., 2 Fl. 3 $\frac{2}{3}$ Kr. Rh.)  100 Centavos.

Marke.

No.	Em. 1807. (Sitzender Adler in stehendem Oval, Werthziffer in den 4 Ecken, f. D., w. P.)	a.	b.
		Ngr.	Ngr.
1.	5 Centavos grün (?)	* —	—

BRASILIE, Kaiserreich,
(Brazil.)

Geldwährung: 1 Milreis (= 22 $\frac{2}{3}$ Sgr., 1 Fl. 43 $\frac{1}{2}$ Nkr. Oe., 1 Fl. 19 Kr. Rh.)  1000 Reis.

Marken.

Em. 1843. (Grosse Werthziffer im Oval, Namensangabe des Landes fehlt, s. D., w. P. [grosses Format].)

1.	30 Reis	schwarz	* —	35
2.	60 "	"	—	20
3.	90 "	"	* —	—

Em. 1844—46. (Schräge Ziffern im Achteck, [kleineres Format].)

4.	10 Reis	schwarz	—	6
5.	30 "	"	—	5
6.	60 "	"	—	8
7.	90 "	"	* —	12 $\frac{1}{2}$
8.	180 "	"	* —	—
9.	300 "	"	* —	—
10.	600 "	"	* —	—

Em. 1850. (Gerade Ziffer im Viereck, [kleines Format].)

11.	10 Reis	schwarz	—	6
12.	20 "	"	—	3 $\frac{1}{2}$
13.	30 "	"	—	1 $\frac{1}{2}$
14.	60 "	"	—	1 $\frac{1}{2}$
15.	90 "	"	—	2 $\frac{1}{2}$
16.	180 "	"	—	5
17.	300 "	"	—	6
18.	600 "	"	—	7
Em. 1854—61. (Desgleichen, f. D., f. P.)				
19.	10 Reis	blau auf bläulich	2	—
20.	20 "	" " "	—	2 $\frac{1}{2}$
21.	280 "	roth auf hellgelb	—	8
22.	430 "	orange " "	—	8

Marken.

Em. 1866. (Kopf des Kaisers in verschiedenen Einrahmungen, Name d. Landes oben, Werthangabe unten, Werthziffer a. d. Seiten, gezähnt.)

No.	Werth	Farbe	a. Ngr.	b. Ngr.
23.	10 Reis	roth	2	1½
24.	20 „	lila	3	—
25.	50 „	dunkelblau	6	2½
26.	80 „	dunkellila	8	2½
27.	100 „	grün	10	4
28.	200 „	schwarz	15	4
29.	300 „	orange gelb	20	8

Couverté.

Em. 1867. (Profil des Kaisers nach links im Oval, Werthziffer an beiden Seiten, Werthangabe unten, Name des Landes oben.)

30.	100 Reis	grün	10	—
31.	200 „	schwarz	20	—
32.	300 „	hochroth	25	—

BRAUNSCHWEIG, Herzogthum.

Geldwährung: Thalerfuss.

Marken.

Em. 1852. (Pferd und Krone im Oval, Werthziffer an beiden Seiten, Name oben, Werthangabe unten, f. D., w. P.)

1.	1 Silber Groschen	rosa	—	8
2.	2 „	blau	—	8
3.	3 Silber Groschen	roth	—	5

Em. 1853—62. (Desgleichen s. D., f. P.)

4.	¼ Silber Groschen	braun	—	3
5.	⅓ „	weiss	—	1½
6.	½ „	grün	1½	—
7.	1 „	orange	—	1½
8.	1 „	gelb	—	1
9.	2 „	blau	—	1
10.	3 „	rosa	—	1½
11.	¾ Gute Groschen	braun (aus 4 kleinen Marken à ¼ Ggr. bestehend)	2½	1½

Em. 1863—64. (Desgleichen f. D., w. P.)

12.	1 Silber Groschen	orange gelb	—	1
13.	3 „	rosa	—	1

Marken.

No.				a.	b.
				Ngr.	Ngr.
Em. 1865. (Pferd und Krone weiss en relief im Oval, f. D., w. P.)					
14.	$\frac{1}{3}$	Groschen	schwarz	1	—
15.	1	"	rosa	2	$\frac{1}{2}$
16.	2	"	blau	$3\frac{1}{2}$	$1\frac{1}{2}$
17.	3	"	braun	5	1

Couverte.

Em. 1855. (Pferd und Krone weiss en relief im Oval, Namensangabe des Landes fehlt, Werthziffer unten, Ueberdruck [blau] links, grosses Format, f. D., w. P.)					
18.	1	Silbergroschen	gelb	2	$1\frac{1}{2}$
19.	2	"	blau	4	$2\frac{1}{2}$
20.	3	"	rosa	5	$2\frac{1}{2}$
(zonder Handstempel; Inschrift: „St. P. Fr.“, ohne Werthangabe, f. D., w. P.)					
21.	3	Pfennige)	roth	$\frac{1}{2}$	—
Em. 1865. (Desgleichen, Werthziffer an beiden Seiten, Ueberdruck rechts, kleines Format.)					
22.	1	Groschen	rosa	2	1
23.	2	"	blau	$3\frac{1}{2}$	$1\frac{1}{2}$
24.	3	"	braun	5	1

Anmerkung: von No. 17-19 existiren auch blässere Nuancen, No. 20 giebt es auch auf rosa und bläulichem Papier.

BREMEN, Hansestadt.

Geldwahrung: 1 Rthlr. Gold (= ca. 1 Thlr. 3 Sgr., 1 Fl. 65 Nkr. Oc., 1 Fl. 56 Kr. Rh.) a 72 Grote.

Marken.

Em. 1855. (Wappen, Werthziffer an beiden Seiten und in den 4 Ecken, Inschrift: „Stadtpostamt Bremen“, s. D., f. P.)					
1.	3	Grote	stahlblau	$2\frac{1}{2}$	1
(Inschrift: „Franko-Marke“, Werthziffer an beiden Seiten.)					
2.	5	Grote	rosa	4	—
3.	7	"	gelb	6	—
4.	10	"	weiss (Werthziffer in den 4 Ecken)	$7\frac{1}{2}$	5
(Wappen in ovalem Rahmen, Name oben, Werthangabe unten, Werthziffer in den unteren Ecken, f. D., w. P.)					
5.	5	Silbergroschen	grün	$7\frac{1}{2}$	—

Marken.

No.	(Desgleichen Werthziffer in den 4 Ecken Inschrift: „Stadt-Post-Amt“.)		a.	b.
			Ngr.	Ngr.
6.	2 Grote	orange	2	—

Couvertes.

Em. 1861. (Wappen mit Inschrift: „Stadt-Post-Amt Bremen“ in liegendem Oval ohne Werthangabe, Handstempel, s. D., f. P.)

7.	(1 Grote)	weiss	1	—
8.	(1 Grote)	bläulich	1	—

Buenos Aires s. Argentina.**CANADA, britische Besizung.**

Geldwährung, früher wie in Grossbritannien, seit 1858 nordamerikanischer Dollarfuss, vergl. Vereinigte Staaten, oder canadische (west-indische) Courantwahrung ca. 25—33¹/₂ geringe als Sterling.

Marken.

Em. 1856. (Verschiedene Bildnisse im Oval, Inschrift: „Canada Postage“ f. D., w. P.)

1.	1/2 Penny	rosa (Kopf der Königin)	—	8
2.	6 Pence	braunschwarz (Brustbild Prinz Alberts)	—	20
3.	7 1/2 „ (6 d. stg.)	grün (Brustbild der Königin)	—	20
4.	10 „ (8 d. stg.)	blau (Brustbild Cartier's)	—	20
(Biber unter einer Krone im Queroval, Werthziffer in den 4 Ecken.)				
5.	3 Pence	roth	—	3

Em. 1860—64. (Wie vorhergehende Emission, Werthangabe in Cents.)

6.	1 Cent	rosa	—	1
7.	2 Cents	rosa	2	1
8.	5 „	roth (Biber)	—	1
9.	10 „	braun	—	1
10.	10 „	lila	—	1
11.	12 1/2 „ (6 d. stg.)	grün	—	1
12.	17 „ (8 d. stg.)	blau	—	1 1/2

Couvertes.

Em. 1861. (Kopf der Königin nach links en relief im Oval. Inschrift: „Canada Postage“, f. D., w. P.)

Couverts.			a.	b.
No.			Ngr.	Ngr.
13.	5 Cents	roth	8	4
14.	10 „	braun	10	6
(Desgleichen auf gelbem Papier.)				
15.	5 Cents	roth	15	—
16.	10 „	braun	15	—

Anmerkung: Ueber die canadischen Privatpostmarken vergl. Vereinigte Staaten, wo der Uebersicht halber sämtliche nordamerikanische Privatpostanstalten aufgeführt sind.

CAP DER GUTEN HOFFNUNG

(Cape of good Hope), britische Besizung.

Goldwährung, wie in Grossbritannien.

Marken.

Em. 1861. (Ruhendes Sinnbild der Hoffnung im Dreieck, Name unten, dreieckig, schlecht ausgeführter Holzschnitt, f. D., w. P.)

1.	1 Penny	roth (N. dunkel)	* —	50
2.	4 Pence	blau (N. dunkel)	* —	40

Em. 1862. (Desgleichen in Stahlstich auf schraffirtem Grunde.)

3.	1 Penny	roth (bl. Papier)	—	6
4.	1 „	roth (w. Papier in 4 N. bis dunkelcarmin)	—	2
5.	4 Pence	blau (in 4 N. v. hellblau bis schwarzblau)	—	2
6.	6 „	violett (in 4 N. v. hellviolett b. dunkelviolett)	—	3
7.	1 Shilling	grün (in 4 N. v. smaragdgrün b. blaugrün)	—	4

Em. 1863-64. (Sitzendes Sinnbild der Hoffnung im Viereck von auf Erzeugnisse der Colonien bezüglichen Attributen umgeben.)

8.	1 Penny	roth	2 ¹ / ₂	1 ¹ / ₂
9.	4 Pence	blau	—	2
10.	6 „	lila	—	4
11.	1 Shilling	grün	—	2

CEYLON, britische Besizung.

Geldwährung, wie in Grossbritannien.

Marken.

No.	Em. 1857. (Kopf der Königin nach links im Oval, Name oben, Inschrift: „Postage“ unten.)	a. Ngr.	b. Ngr.
1.	1/2 Penny	lila (auf Glacepapier)	2 —
2.	1 „	blau (verzierte Ecken)	— 1 1/2
3.	2 Pence	grün „ „	— 1 1/2
4.	5 „	rothbraun „ „	— 4
5.	6 „	chocoladenbraun (verzierte Ecken)	— 2
6.	10 „	roth (Werthziffer in den 4 Ecken)	— 4
7.	1 Shilling	violett (Werthziffer in den obern Ecken)	— 2 1/2
(Desgleichen Kopf der Königin im Achteck)			
8.	4 Pence	rosa	— 8
9.	8 „	braun	— 10
10.	9 „	dunkelbraun	— 6
11.	1 Shilling & 9. P.	grün	40 —
12.	2 „	blau	— 7 1/2
Em. 1866. Desgleichen.			
13.	2 Pence	schmutziggelb	— 3
14.	5 „	olivengrün	— 3
Em. 1867. (Kopf der Königin nach links im Kreis.)			
15.	3 Pence	rosa	6 3

Couverts.

No.	Em. 1861. (Kopf der Königin nach links weiss en relief, verschiedene Einfassung.)	a. Ngr.	b. Ngr.
16.	1 Penny	blau (oval)	2 1/2 —
17.	2 Pence	grün (oval)	5 —
18.	4 „	rosa „	9 —
19.	5 „	braun „	10 —
20.	6 „	dunkelviolett (rund)	12 1/2 —
21.	8 „	braun (achteckig)	15 —
22.	9 „	violett (viereckig)	18 —
23.	1 Shilling	gelb (rund)	22 1/2 —
24.	1 „ 9 Pence	grün (viereckig)	45 —
25.	2 „	blau (achteckig)	50 —

Anmerkung: Von No. 3 — 12 existiren die verschiedensten Nuancen.

CHILE.

Geldwährung: 1 Peso corriente (= 1 Thlr. 10 Sgr. 2 Fl. ., 2 Fl. 10 Kr. Rh.)  100 Centavos.

Marken.

No.	Em.	Beschreibung	a.		b.	
			Ngr.	Ngr.	Ngr.	Ngr.
	Em. 1860.	(Kopf v. Columbus im Kreis Umschrift oben „Colon“ unten Chile, f. D., bläuliches Papier.)				
1.	5 Centavos	braunroth	—	—	10	—
2.	10 „	blau	* —	—	—	—
	Em. 1861.	(Desgleichen, weisses Papier.)				
3.	1 Centavo	gelb	—	2 1/2	—	—
4.	5 Centavos	roth	—	—	2 1/2	—
5.	10 „	blau	—	—	2 1/2	—
6.	20 „	grün	—	—	10	—
	Em. 1867.	(Desgleichen, Inschrift oben: „Chile,“ unten: „Colon.“)				
2	Centavos	schwarz	4	—	—	—

BRITISCH COLUMBIA

und

VANCOUVER'S - INSEL.

(British Columbia and Vancouver's Island.)

Marken.

	Em. 1861.	(Kopf der Königin nach links, in 2 Bändern oben, „British Columbia“ in zwei ähnlichen unten „Vancouver's-Insel“ f. D., w. P.)				
1.	2 1/2 Pence	rosa	—	7 1/4	—	—

British Columbia.

Marken.

	Em. 1865.	„V“ mit Krone und den heraldischen Blumen Englands im Oval.				
2.	3 Pence	blau	—	7 1/2	—	—

Vancouver's-Insel.

Marken.

No.	Em. 1865. (Kopf der Königin in abgestumpftem Kreis, Name oben, Werthangabe unten.)		a.	b.
			Ngr.	Ngr.
3.	5 Cents	roth	6	—
4.	10 „	blau	10	—

VEREINIGTE STAATEN von COLUMBIA (Estados unidos de Colombia), Republik.

Vorher: Neu-Granada (Estados unidos de Nueva Granada, oder Confederacion Granadina.)

Geldwährung: 1 Peso (= 1 Thlr. 10 Ngr., 2 Fl. Oe., 2 Fl. 10 Kr. Rh.) à 100 Centavos

Marken.

Em. 1859. (Wappen in dunkeln kreisförmigen Schilde, Inschrift: „Confed. Granadina, Corros Nacionales“ in achteckiger Einfassung, in der Mitte des obern und untern Randes * f. D., w. P.)

1.	2½ Centavos	grün (in 3 N.)	* —	—
2.	5 „	lila	* 30	—
3.	5 „	violett	* 30	—
4.	5 „	gelb	* —	—
5.	5 „	braun	* 30	—
6.	10 „	orange (in 3 N.)	—	—
7.	20 „	blau (in 2 N.)	* —	75
8.	1 Peso	carmin (N. a. bläul. P.)	75	—

Em. 1860. (Desgleichen, Wappen auf hellem Grunde oben und in der untern linken Ecke *.)

9.	2½ Centavos	grün	* 25	—
10.	5 „	lila (in 3 N.)	* 40	—
11.	10 „	gelb	* 40	—
12.	20 „	blau	* —	30

Em. 1861. (Wappen mit 9 Sternen im Oval, Umschrift: „Estados Unidos de Nueva Granada“ [groses Format.]

13.	2½ Centavos	schwarz	* —	—
14.	5 „	gelb (in 2 N.)	* —	—
15.	10 „	blau	* —	—
16.	20 „	roth (in 2 N.)	* —	—
17.	1 Peso	rosa	* —	—

Marken.

Em. 1862. (Wappen im Kreis, oben 5, unten 4 Sterne, achteckige Einfassung, Inschrift: „E. U. de Columbia, Correos Nacionales.“)		a-	b.
No.		Ngr.	Ngr.
18.	10 Centavos blau	* —	—
19.	20 „ rosa	* —	—
20.	50 „ grün	* —	—
21.	1 Peso lila	* —	—
Em. 1863. (Wappen unter 9 Sternen zwischen 2 Zweigen in achteckiger Einfassung.)			
22.	5 Centavos gelb	* —	10
23.	10 „ blau	* —	15
24.	20 „ roth	* —	30
25.	50 „ grün	* —	60
26.	1 Peso lila	* —	—
Em. 1864. (Wie Em. 1863, Wappen auf farbigem Grunde, Verzierung in den Ecken, f. D., w. P.)			
27.	5 Centavos gelb	8	—
28.	10 „ blau (N. hellblau)	—	8
29.	20 „ roth	* —	15
30.	50 „ grün	* —	40
31.	1 Peso lila	* —	—
Em. 1865. (Wappen mit Flächen Draperien und Condor darüber im Oval mit 9 Sternen, f. D. w. P.)			
32.	5 Centavos gelb (N. orange)	7 ¹ / ₂	—
33.	10 „ lila	—	7 ¹ / ₂
34.	20 „ blau	—	10
35.	50 „ grün	—	—
36.	1 Peso rosa (N. roth)	—	—
Em. 1866. Wappen mit Adler unter 9 Sternen viereckige Einfassung mit abgestumpften Ecken.			
37.	1 Centavo rosa	3	—
(Dreifaches Wappen im Dreieck, viereckig, s. D. f. P.)			
38.	2 ¹ / ₂ Centavos graulila	7 ¹ / ₂	—
Em. 1867. (Wappen in verschiedenartiger Einfassung, Werthangabe unten, f. D. w. P.)			
39.	5 Centavos gelb (achteckig)	10	—
40.	10 „ lila (Wappen im Kreis)	12 ¹ / ₂	—
41.	20 „ blau (Wappen im Oval)	30	—
42.	50 „ grün (Werthziffer unten im Oval)	—	—
43.	1 Peso roth (Werthziffer in den Ecken)	—	—

Marken.

Wappen im Viereck, umschrieben im innern Rande, „Estados de Bolivar,“ mit Werthangabe unten, im äussern Rande „E. U. de Colombia,“ in der obern, und „Correos del Estado“ in der untern Hälfte. [kleines Format.]

No.			a.	b.
			Ngr.	Ngr.
44.	10 Centavos	grün	* —	20
45.	1 Peso	orange	* —	—

Registrations Marken.

Em. 1866. („A“ in einem Kranze, grosses Format), s. D., w. P.)

46.	5 Centavos	schwarz	12 $\frac{1}{2}$	—
	(„R“ im Kreis, in einem sechsstrahligen Sterne, s. D., w. P.)			
47.	5 Centavos	schwarz	12 $\frac{1}{2}$	—

Sobre Porte.

Em. 1866. (Wappen mit Adler, Inschrift: „Sobre Porte,“ s. D., f. P.)

48.	25 Centavos		—	20
49.	50		* —	30
50.	1 Peso		* —	—

Conföderirte Staaten (s. Vereinigte Staaten),
Constantinopel, Localpost (s. Türkei), Corrientes
(s. Argentinien.)

COSTA RICA, Republik.

Geldwährung: 1 Peso (= 1 Thlr. 10 Sgr., 2 Fl. Oe., 2 Fl. 20 Kr. Rh.) a 8 Reales.

Marken.

Em. 1865 — 67. (Bergige Landenge mit 2 Schiffen in den beiden begränzenden Meeren, darüber fünf Sterne und die Inschrift: „Correos de Costa Rica,“ Werthangabe unten, f. D., w. P.)

1.	$\frac{1}{2}$ Real	blau	—	6
2.	2 „	roth	—	5
3.	4 „	grün	—	15
4.	1 Peso	orange	—	20

Cuba (s. Spanisch Westindien), **Dampfschiffahrts-Gesellschaft des stillen Oceans** (s. Pacific-Steam-Navigation - Company).

DÄNEMARK (Danmark), Königreich.

Geldwährung: 1 Rigsdaler (= 22 $\frac{3}{4}$ Sgr., 1 Fl. 14 Nkr. Oe., 1 Fl. 20 Kr. Rh.) = 16 Skilling.

Marken.

Em. 1851. (Werthangabe: 2 Rigsbankskilling im Kreis, mit der Umschrift „KGL. POST FRIMÆRKE“, Krone und Posthorn, f. D., w. P.)		a.	b.
No.		Ngr.	Ngr.
1.	2 Rigsbankskilling blau	—	10
(Unkränzte Kroninsignien im Viereck, Werthangabe: „FIRE R. B. S.“ am untern Rande.)			
2.	4 R. B. S. braun (N. hellbraun)	—	1
(Desgleichen, Werth in Ziffern am untern Rande, punktirt Grund.)			
3.	2 Skilling braun	—	1
4.	4 „ blau	—	1
5.	8 „ grün	—	1 $\frac{1}{2}$
6.	16 „ lila (N. dunkellila).	—	2
(Desgleichen Grund von Wellenlinien.)			
7.	4 Skilling braun	—	1
8.	8 „ grün	—	2
Em. 1864 — 66. (Kroninsignien im Oval, Werthangabe in den 4 Ecken, [grösseres Format])			
9.	2 Skilling blau	1 $\frac{1}{2}$	1
10.	3 „ lila	2	1
11.	4 „ roth	2	1 $\frac{1}{2}$
12.	16 „ graugrün	—	1 $\frac{1}{2}$

Couverté.

Em. 1865. (Kroninsignien weiss en relief im Oval, Inschrift: KGL. POST. FRM. Werthangabe unten.)			
13.	2 Skilling blau	1 $\frac{1}{2}$	—
14.	4 „ roth	3	1 $\frac{1}{2}$
Em. 1866. (Wie No. 14, aber ohne den Buchstaben „S“ nach der Werthziffer.)			
15.	4 Skilling roth	3	1 $\frac{1}{2}$

SAN DOMINGO, Republik.

Geldwährung: 1 Peso (= 1 Thlr. 10 Ngr., 2 Fl. Oe., 2 Fl. 20 Kr. Rh.) à 8 Reales.

Marken.

No.	Em. 1866.	(Wappen. Inscript: „Correos,“ unten Werthangabe, s. D. f. P.)	a. Ngr.	b. Ngr.
1.	1/2 Real	blassgrün (Geviert)	15	—
2.	1 „	blassgelb „	20	—
3.	1 „	graugrün(hoh.Rechteck)—	—	15

Anmerkung: Die Existenz anderer Marken ist noch fraglich, und scheinen das Product einiger speculativen Yankees in Boston zu sein.)

Donaudampfschiffahrts-Gesellschaft (s. Oesterreich).
Donaufürstenthümer (s. Rumänien).

ECUADOR, Republik.

Geldwährung: 1 Peso (= 1 Thlr. 10 Sgr., 2 Fl. Oe., 2 Fl. 20 Kr. Rh.) à 8 Reales.

Marken.

Em. 1865. (Wappen im Kreis. Inscript oben:
„Ecuador Correos,“ Werthangabe unten, f.
D. w. P.)

1.	1/2 Real	blau	—	8
2.	1 „	gelb	—	15

Em. 1866. (Dasgleichen.)

3.	1 Real	grün	—	12 1/2
4.	2 Reales	grün auf bläulich *	—	—
5.	4 „	roth (i. verz Rahmen) *	—	—

PRINZ-EDWARDS-INSEL

(Prince-Edward-Island), britische Besizung.

Geldwährung, wie Grossbritannien oder Courantwährung ca 30% geringer.

Marken.

Em. 1860. (Kopf der Königin nach links, in
verschiedener Einfassung, Inscript: „Prince
Edward Island Postage.“ f. D. w. P.)

1.	1 Penny	orangegeib	2	—
----	---------	------------	---	---

Marken.

No.			a. Ngr.	b. Ngr.
2.	2 Pence	rosa	3	—
3.	3 „	blau	5	2
4.	6 „	grün	—	6
5.	9 „ cy. 6 d. stlg.	lila	—	4

Finland (s. Russland).**FRANKREICH, Kaiserthum.
(France.)**

Geldwährung: 1 Franc (= 8 Sgr., 40 Nkr. Oe., 28 Kr. Rh.)  100 Centimes.

Marken.**Republik.**

Em. 1840 — 50. (Name: „Repub. franc.“, mit Kopf der Freiheitsgottin in rundem Rahmen, f. D., w. P.)

1.	10 Centimes	brunlichgelb	—	5
2.	15 „	grün	—	4
3.	20 „	schwarz	—	1 1/2
4.	25 „	blau	—	1
5.	40 „	orangeroth	—	2 1/2
6.	1 Franc	carmin (N. braunroth)	—	7 1/2

Em. 1852. (Desgleichen. Kopf des Präsidenten Napoléon, f. D., w. P.)

7.	10 Centimes	brunlichgelb	—	8
8.	25 „	blau	—	1 1/2

Kaiserreich.

Em. 1853 — 61. (Name: „Empire franc.“, mit Kopf des Kaisers Napoléon III. in rundem Rahmen, f. D., w. P.)

9.	1 Centime	olivengrün	—	1/2
10.	5 Centimes	hellgrün	—	1/2
11.	10 „	bräunl. gelb u. braung.	—	1/2
12.	20 „	hellblau	—	1/2
13.	20 „	schwarzblau	—	1 1/2
14.	25 „	blau	—	1 1/2
15.	40 „	orangeroth	—	1/2
16.	80 „	carminroth	—	1 1/2

Marken.

No.			a.	b.
			Ngr.	Ngr.
17.	80 Centimes	rosa	—	1/2
18.	1 Franc	carminroth	*—	10
Em. 1863 — 67. (Name, Kopf des Kaisers mit Lorbeerkranz nach links.)				
19.	2 Centimes	hellbraun	—	1/2
20.	4 „	grau	—	1/2
21.	20 „	blau	—	1/2
22.	30 „	braun	—	1/2

Chiffre-Taxe.

Em. 1859. (Inschrift: „Chiffre-Taxe,“ Werthangabe in abgerundetem Viereck, s. D., w. P.)

23.	10 Centimes à percevoir	schwarz	—	2 1/2
24.	15 „	„	—	2 1/2

Colonien.

Em. 1860 — 66. (Name: Colonies de l'empire français, gekrönter Adler im Kreis, f. D., w. P.)

25.	1 Centime	olivengrün	1	—
26.	5 Centimes	hellgrün	1 1/2	1
27.	10 „	bräunlichgelb	—	1 1/2
28.	20 „	blau	—	2 1/2
29.	40 „	orangeroth	—	2
30.	80 „	rosa	—	4

Anmerkung: Die sogenannte Marke für Neu-Caledonien verdankt ihre Existenz einem groben Betrug, die 1862 für Réunion emittirten. s. d.

Genf (s. Schweiz.)

GRENADA, britische Besizung.

Marken.

Em. 1860 — 66. (Name, Brustbild der Königin Victoria im Oval, f. D., w. P., durchstochen.)

1.	1 Penny	grün	—	2
2.	6 Pence	roth	—	3
3.	6 „	ziegelroth	—	3

GRIECHENLAND, Königreich.

Geldwährung: 1 Drachme (= 7 $\frac{1}{4}$ Sgr., 36 Nkr. Oe., 25 Kr. Rh.)
 2400 Lepta. — Auf den ionischen Inseln 1 Talar (= 6 Drachmen)
 à 100 Oboli.

Marken.

No.	D., w. P.)		a.		b.	
			Ngr.	Ngr.	Ngr.	Ngr.
1.	1 Lepton	braun	—	—	—	—
2.	2 Lepta	bräunlichgelb	1	—	—	—
3.	5 „	grün	—	—	—	3
4.	10 „	orange (bläul. P. grosse Werthziffer a. d. Rückse.)	—	—	—	4
5.	20 „	blau	—	—	—	3
6.	40 „	violett (bläuliches P.)	—	—	—	4
7.	80 „	rosa	—	—	—	3
Em. 1862. (Desgleichen, Werthziffer in Wasserdruck auf der Rückseite der Marke.)						
8.	5 Lepta	grün	—	1 $\frac{1}{2}$	—	1
9.	10 „	orange (bläuliches P.)	—	—	—	1
10.	20 „	blau	—	—	—	1
11.	40 „	violett (bläuliches P.)	—	—	—	1 $\frac{1}{2}$
12.	80 „	rosa	—	—	—	1
Em. 1865 — 66. (Wie No. 1, 2, u. 11, jedoch in bedeutend schlechterer Ausführung.)						
13.	1 Lepton	dunkelrothbraun	—	—	—	1 $\frac{1}{2}$
14.	2 Lepta	bräunlichgelb	1	—	—	—
15.	40 „	carmin (bläuliches P.)	—	—	—	1 $\frac{1}{2}$

GROSSBRITANNIEN & IRLAND
 (Great Britain and Ireland),
 vereinigte Königreiche.

Geldwährung: 1 Pfund Sterling (= ca 6 $\frac{3}{4}$ Thlr., 10 Fl. Oe., 12 Fl. Rh.) à 20 Shillings, à 12 Pence.

Marken.

Em. 1840. (Kopf der Königin nach links im Viereck, Namensangabe des Landes fehlt, Buchstaben in den unteren Ecken, auf weissem Pap.)						
1.	1 Penny	schwarz	—	—	—	1
2.	1 „	rothbraun	—	—	—	1
3.	2 Pence	blau	—	—	—	5

Marken.

No.	Desgleichen. Buchstaben in den unteren Ecken, auf bläulichem Papier.)	a.	b.	
				Ngr.
4.	1 Penny	rothbraun (in N).	—	1
5.	2 Pence	blau mit weissem Strich über u. unterd. Kopf.	—	2
6.	2 „	blau (Buchst. i. d. 4 E.)	—	1/2
Em. 1855. (Kopf der Königin nach links ein relief in achteckigem Rahmen, achteckig.)				
7.	6 Pence	violett	—	2 1/2
8.	10 „	braun	—	5
9.	1 Shilling	grün	—	3
Em. 1862 — 64. (Kopf der Königin nach links in verschiedenen Rahmen, f. D., w. P., gezähnt.)				
10.	1 Penny	roth (Buchstaben in den 4 Ecken)	—	1/2
11.	3 Pence	rosa (desgleichen)	—	1 1/2
12.	4 Pence	roth (ohne Buchstaben)	—	1 1/2
13.	4 „	ziegelroth (Buchstaben in den 4 Ecken)	—	1 1/2
14.	6 „	lila (ohne Buchstaben in den Ecken)	—	1 1/2
15.	6 „	lila (Buchst. i. d. 4 Ecken)	—	1 1/2
16.	9 „	braungelb (desgleichen)	—	2
17.	1 Shilling	grün (desgleichen)	—	1 1/2
18.	1 „	grün (ohne Buchstaben)	—	1
Em. 1865 — 67. (Grosse Buchstaben in den 4 Ecken.)				
19.	3 Pence	rosa	—	1 1/2
20.	4 „	ziegelroth	—	1 1/2
21.	6 „	lila	—	1 1/2
22.	9 „	bräunlichgelb	—	1 1/2
23.	10 Pence	dunkelbraun	—	1 1/2
24.	1 Shilling	grün	—	1 1/2
25.	2 Shillings	blaulila	—	2 1/2
26.	5 „	rosa	—	5

Couverts.

Em. 1840. (Mit Vignette von W. Mulready [als Couvert], mit Seidenfaden.)

27.	1 Penny	schwarz	* —	40
28.	2 Pence	blau	* —	45

(Existiren auch als halbe Bogen Briefpapier, mit oder ohne Annoncen bedruckt.)

Couverte.

No.	Em. 1841. (Kopf der Königin en relief im Oval, Seidenfaden, ohne Datum, f. D., w. P.)		a.	b.
			Ngr.	Ngr.
29.	1 Penny	rosa	—	5
30.	2 Pence	blau	—	7½
Em. 1860 — 64. (Kopf der Königin en relief, ohne Seidenfaden, mit Datum, f. D., w. P.)				
31.	1 Penny	rosa (oval)	3	1
32.	2 Pence	blau (oval)	6	—
33.	3 „	roth (wellenförm.)	7½	—
34.	4 „	roth (rund)	10	4
35.	6 „	lila (echteckig)	12½	—
36.	1 Shilling	grün (achteckig)	20	—

Anmerkung: No. 31 — 36 existiren auch auf bläulichem und gelbem Papier, Preise sind die nämlichen. Von diesen Couverten existiren auch solche mit andern Privatfirmen als Umschrift und zwar folgende: „**Samuel Alsopp & Son, Burton on Trent.**“ 1 P. „**Smith Elder & Co.**“ 1 P., 2 P. (2 Ngr.) 4 P., 1 Sh. „**W. H. Smith & Son**“ 1 P., 2 P., 3 P., 4 P., 6 P. „**The Home News (Crindlay & Co.) London.**“ 1 P., 2 P., 3 P. „**George Prior**“ 1 P., 2 P., 3 P. „**Frank E. Millar**“ 2 P., 3 P. „**Stafford Smith & Smith**“ 1 P., 2 P. „**Young & Stockall**“ (auf weissem, blauem, rosa und lila Papier) 1 P., 2 P., 3 P., 4 P., 6 P., 1 Sh. „**British Workman**“ 1 P., 2 P., 3 P., 4 P., 6 P., 1 Sh.

Ausserdem gibt es auch **Zusammenstellungen der verschiedenartigen Couvertstempel** auf einer Enveloppe und zwar: 1 P. mit 4 P., 6 P. u. 1 Shilling (à 12, 15 u. 30 Ngr.); 2 P. mit 3 P., 6 P. u. 1 Sh. (à 12, 18 u. 30 Ngr.); 3 P. mit 4 P., 6 P. u. 1 Sh. (à 15., 22½ u. 35 Ngr.) 4 P. mit 4 P., 6 P. u. 1 Sh. (à 18, 25 u. 37½ Ngr.); 6 P. u. 1 Sh. mit 1 Sh. (à 40 u. 50 Ngr.)

Das **Couvert für Retour-Briefe** trägt auf der Rückseite das Wappen weiss auf rothem Grunde in einem ovalen Stempel. Auf der andern Seite oben: „On her Majesty's Service, Returned Paid Letter,“ in der unteren linken Ecke: „Returned Letter Branch, General Post Office (No. 5),“ f. D., w. P. (15 Ngr.)

BRITISCH-GUIANA, englische Besizung.

Geldwährung, die nordamerikanische.

Marken.

1. Em. (Name an den Seiten, Segelndes Schiff nach rechts im Mittel-Schild, Werth darüber, „Damas petimus“ unten, s. D., f. P.)

1.	1 Cent	roth	*	—	—
2.	2 Cents	blau	*	—	—

(Name oben und unten, segelndes Schiff im Oblong. „Damas petimus“ oben, „que vicissim“ unten, Postage und Werth auf den Seiten, s. D., f. P.)

Marken.

No.			a. Ngr.	b. Ngr.
3.	4 Cents	roth	* —	—
Em. 1853. (Name, segelndes Schiff nach rechts im Oval, Jahreszahl in den 4 Ecken vertheilt, f. D., w. P.)				
4.	1 Cent	roth (2 N.)	* —	—
5.	4 Cents	blau (2 N.)	* —	—
Em. 1860. (Name, segelndes Schiff nach links im Oval, Jahreszahl vertheilt in den 4 Ecken f. D., w. P., gezähnt.)				
6.	1 Cent	rosa	* —	15
7.	1 "	bräunlich	* —	25
8.	1 "	schwarz	1 ¹ / ₂	—
9.	2 Cents	orange	—	1 ¹ / ₂
10.	4 "	blau	—	2
11.	8 "	rosa	—	3
12.	12 "	lila	—	2 ¹ / ₂
13.	12 "	grau	—	2 ¹ / ₂
14.	24 "	grün	—	3
Em. 1862. (Name, Namenszug des Postmeisters, ohne Jahreszahl und ohne Schiff, Perlen-Einfassung, s. D., f. P. [Zeitungsmarkel].)				
15.	1 Cent	röthlich	* —	4
16.	2 Cents	gelb	* —	6
17.	4 "	blau	* —	9
Em. 1863. (Schiff rechts in rundem Rahmen, Jahreszahl 1863 vertheilt in den 4 Ecken, f. D., w. P., gezähnt [grösseres Format].)				
18.	6 Cents	blau	7 ¹ / ₂	6
19.	24 "	grün	—	2
20.	48 "	röthlich	—	4

HAMBURG, Hansestadt.

Geldwährung: 1 Mark Courant (= 12 Sgr., 60 Nkr. Ob., 42 Kr. Rh.) à 16 Schilling.

Marken.

Em. 1850. (Grosse Werthziffer inmitten des Wappens, Name oben, in einem geschwungenen Bande, weisser Grund, f. D., w. P.)

1.	1/2 Schilling	schwarz	1	1 ¹ / ₂
2.	1 "	braun	1 ¹ / ₂	1
3.	2 "	roth	2 ¹ / ₂	1 ¹ / ₂
4.	3 "	blau	3	2

		Marken.		a.	b.
No.				Ngr.	Ngr.
5.	4 Schilling	grün		—	1
6.	7 „	orange		—	3
7.	9 „	gelb		—	5
Em. 1864. (Desgleichen, Name oben im Bogen, schraffirter Grund.)					
8.	1 $\frac{1}{4}$ Schilling	violett (N. graulila)		—	2
(Desgleichen in viereckiger Einfassung, Name am oberen Rande.)					
9.	2 $\frac{1}{2}$ Schilling	grün		—	2
Em. 1865. (Typus wie 1859.)					
10.	7 Schilling	lila		7 $\frac{1}{2}$	2 $\frac{1}{2}$
Em. 1866. (Desgleichen, Werthziffer und Wap- pen weiss en relief, achteckige Einfassung, bei No. 11 ausgefüllte Ecken.)					
11.	1 $\frac{1}{4}$ Schilling	violett		—	2
12.	1 $\frac{1}{2}$ „	rosa		—	2
Em. 1867. (Typus der Em. 1859.)					
13.	2 $\frac{1}{2}$ Schilling	grün		—	2

Couverte.

Em. 1866. (Typus der Markenemmission 1866, Ueberdruck [schwarz] rechts.)					
14.	1 $\frac{1}{2}$ Schilling	schwarz		1	—
15.	1 $\frac{1}{4}$ „	violett		2 $\frac{1}{2}$	—
16.	1 $\frac{1}{2}$ „	rosa		2	—
17.	2 „	orange		2 $\frac{1}{2}$	—
18.	3 „	blau		4	—
19.	4 „	grün		4 $\frac{1}{2}$	—
20.	7 „	lila		8	—

Hamburger Boteninstitute.

Marken.

C. Hamer & Co. (Name, Werthziffer in einem Kreis, inmitten des Vierecks, s. D., f. P.) $\frac{1}{2}$ Schilling gelb, chamois, hellgelb, rosa grün, blau, braun, violett.

H. Scheerenbeck. (Name, Hamburger Wappen in ovalem Rahmen, ohne Werthangabe, s. D., f. P. [grosstes Format] in den nämlichen Farben wie die vorhergehenden)

(Desgleichen, Briefbote im Oval, Briefcouvert in den 4 Ecken.)

(Desgleichen, Werthziffer in der Mitte, Briefcouvert in den oberen Ecken) zu $\frac{1}{2}$ u. 1 Schilling.

Th. Lafrenz. (Name, grosse Werthziffer im Kreis) zu $\frac{1}{2}$ u. 1 Schilling.

Hamburger Boteninstitute.

Marken.

W. Krantz. (Name, Briefbote im Oval, Werthziffer im Ova l an beiden Seiten, s. D, f. P.) zu $\frac{1}{2}$ u. 1 Schilling.

(Desgleichen, f. D., w. P.) zu $\frac{1}{2}$ u. 1 Schilling.

(Name, Inschrift: „Hamonia.“ Hamonia im Viereck, Werthziffer in den 4 Ecken, f. D., f. P.) 1 Schilling golden auf weiss, blau, grün, schwarz; silbern auf weiss, rosa, dunkelbraun, schwarz; hell- u. dunkelbronze auf weiss.

Charles van Diemen. (In der Mitte grosse Werthziffer, darauf in s. D.: „Charles van Diemen, Brief-, Packet- u. Güterexpedition, Hamburg.“ 1 Schilling lila, 2 Sch. orange, 3 Sch. rosa, 4 Sch. grün, 6 Sch. blau, 8 Sch. röthlich.

Couverts.

C. Hamer & Co. (Name u. Werthziffer inmitten eines rundgebogenen Gürtels en relief. f. D., f. P.) $\frac{1}{2}$ Schilling roth auf weiss u. roth auf gelb.

Anmerkung: Bei vorstehenden Botenmarken sind nur die Grundfarben angegeben und besteht die vollständige Serie incl. der Nuancen aus 114 Stück, u. 2 Couverts.

Preis nur 20 Ngr.

Bergedorf, hamburgische Besizung. (Früher mit Lübeck gemeinschaftlich.)

Marken.

Em. 1803. (Name, Wappen zur einen Hälfte [links] das lübecker, zur andern Hälfte [rechts] das hamburger, Werthziffer in den 4 Ecken, in verschiedenen, je mit dem Werth zunehmenden Formaten,

No.			a.		b.	
			Ngr.	Ngr.	Ngr.	Ngr.
1.	$\frac{1}{2}$ Schilling	schwarz auf blau	1	—	—	—
2.	1 „	„ „ weiss	2	—	—	—
3.	$1\frac{1}{2}$ „	„ „ gelb	$2\frac{1}{2}$	—	—	—
4.	3 „	blau auf rosa	5	—	—	—
5.	4 „	schwarz auf hellbraun	6	—	—	—

Anmerkung: Die angeblich aus dem Jahr 1861 herrührende Emission ist nur ein von der bergedorfschen Postverwaltung nicht angenommenes Essay.

Hannover (s. Preussen.)

Hawaii (siehe Sandwichs-Inseln.)

ST. HELENA, britische Besizung.

Geldwährung, wie in Grossbritannien.

Marken.

No.	Em.	(Name, Kopf der Königin Victoria nach rechts im Kreis, f. D., w. P.)	Farbe	a.	b.
				Ngr.	Ngr.
1.	6 Pence	blau		—	5
<p>Em. 1863. (Desgleichen, mit Benutzung des Stempels der Marke zu 6 Pence, welcher Betrag durch einen schwarz aufgedruckten Strich entwerthet ist, die neue Werthbezeichnung ebenfalls schwarz aufgedruckt, f. D., w. P.)</p>					
2.	1 Penny	rothbraun		2 ¹ / ₂	—
3.	4 Pence	rosa		—	5
4.	1 Schilling	grün		—	7 ¹ / ₂

HELGOLAND, britische Besizung.

Geldwährung, wie in Hamburg.

Marken.

No.	Em.	(Kopf der Königin Victoria en relief in farbigem Oval mit verzierten Ecken, Name [englisch]: „Heligoland“ an beiden Seiten, Werthbezeichnung unten u. oben, f. D., in den Landesfarben roth-weiss-grün.)	Farbe	1	2	3	8
1.	1/2 Schilling	grünes Oval, rothe Ecken		1	—	—	—
2.	1	rothes „ grüne „		2	—	—	—
3.	2	grünes „ grüne „		3	—	—	—
4.	6	rothes „ rothe „		8	—	—	—

Helsingfors (s. Russland.) Holstein (s. Preussen.)

HONDURAS, Republik.

Geldwährung, wie in Costa Rica.

Marken.

No.	Em.	(Name, Wappen im Oval, Werthziffer in den 4 Ecken, s. D., f. P.)	Farbe	* 20	—
1.	2 Reales	grün		* 20	—
2.	2	rosa		* 20	—

BRITISCH HONDURAS, englische Besizung.

Geldwahrung, wie in Grossbritannien.

Marken.

Em. 1866. (Name, Kopf der Königin Victoria mit Krone nach links in einem ovalen Gürtel, f. D., w. P.)			a.	b.
No.			Ngr.	Ngr.
1.	1 Penny	blau	2 ¹ / ₂	—
2.	6 Pence	carmin	12 ¹ / ₂	—
3.	1 Shilling	grün	22 ¹ / ₂	—

HONGKONG, britische Besizung.

Geldwahrung: 1 Dollar (= 1 Thlr. 12 Sgr. 2 Fl. 10 Nkr. Oe., 2 Fl. 27 Kr. Rh.) = 100 Cents.

Marken.

Em. 1862 — 63. (Name, Kopf der Königin Victoria nach rechts im Vierck, chinesische Schriftzeichen an beiden Seiten, f. D., w. P., gezähnt.)			a.	b.
1.	2 Cents	braun	2 ¹ / ₂	1 ¹ / ₂
2.	4 „	graublau	4	1
3.	6 „	lila	6	1 ¹ / ₂
4.	8 „	gelb	8	2 ¹ / ₂
5.	8 „	orange	—	2
6.	12 „	blau	—	2
7.	18 „	violett	—	5
8.	24 „	grün	—	1 ¹ / ₂
9.	30 „	ziegelroth (N. hellr.)	—	2 ¹ / ₂
10.	48 „	rosa	—	2 ¹ / ₂
11.	96 „	schwarzbraun	—	4
12.	96 „	bräunlichgelb	—	5

INDIEN, britische Besizung.

Geldwahrung: 1 Rupie (= 10¹/₄ Sgr., 96 Nkr. Oe., 1 Fl. 7 Kr. Rh.) = 16 Annas, = 12 Pies. für Hindierindien amerikanischer Dollarfuss.

Marken.

Em. 1854. (Kopf der Königin nach rechts im Vierck, Inschrift: „India.“ f. D., w. P.)			a.	b.
1.	¹ / ₂ Anna	roth	—	—
2.	¹ / ₂ „	blau	—	4
3.	1 „	roth	—	2
4.	2 Annas	grün	—	2 ¹ / ₂

Marken.

No.			a.	b.
			Ngr.	Ngr.
5.	4 Annas	roth.	—	2 ¹ / ₂
	Em. 1861. (Kopf der Königin [blau gedruckt] nach rechts im Kreis, f. D., w. P., achteckig.)			
6.	1/2 Anna	blau	4	2
7.	1 „	braun	6	1
8.	2 Annas	gelb	—	1
9.	2 „	roth	—	4
10.	4 „	schwarz	—	1
11.	8 „	rosa	—	1
12.	8 „	rosa (bläuliches Papier)	—	2 ¹ / ₂
	(Desgleichen, f. D., w. P., achteckig.)			
13.	8 Pies	violett	—	1
	Em. 1865. (Desgleichen.)			
14.	4 Annas	grün	—	1
	Em. 1866 — 67. (Kopf der Königin nach links im Kreis, Inschrift: „East India Postage,“ achteckiger Rahmen.)			
15.	4 Annas	grün	—	1 ¹ / ₂
16.	6 „ & 8 Pies	graublau	—	1 ¹ / ₂
	Kopf der Königin nach links im Kreis, grüner Handstempel „Postage“ darüber (hohes Rechteck.)			
17.	6 Annas	lila	—	6

Couverte

	Em. 1861. (Name, Kopf der Königin en relief im Kreis, f. D., w. P., rund.)			
18.	1/2 Anna	blau	5	—
	(Desgleichen, f. D., bläuliches P.)			
19.	1 Anna	braun	5	—

Für Hinterindien.

Marken.

	Em. 1867. (Marken der indischen Emission 1861. Krone über dem Kopf der Königin und Werthangabe am untern Rand farbige gedruckt.)				
1.	2 Cents	(1 Anna braun)	roth	2 ¹ / ₂	2
2.	3 „	(1 „ „)	blau	4	1
3.	4 „	(1 „ „)	schwarz	5	—
4.	6 „	(2 „ gelb)	violett	7	1
5.	8 „	(2 „ „)	grün	7	2

No.	Marken.				a.	b.
					Ngr.	Ngr.
6.	12 Cents	(4 Anna grün)	carmin	—	5	
7.	24 „	(8 „ rosa)	blau	—	2	
8.	32 „	(2 „ gelb)	schwarz	—	5	

Niederländisch Indien (s. Niederlande).

IONISCHE INSELN,

ehemalige Republik unter englischen Protectorat, jetzt zu Griechenland gehörig.

Geldwährung, s. Griechenland.

Marken.

Em. 1866. (Kopf der Protectoratin Victoria nach links in einem ovalen Gürtel, Inschrift: „*IONIKON KPATON*“, ohne Werthangabe, f. D., w. P.)

1.	(1 Obolos)	gelb	5	—
2.	(2 Oboli)	blau	7½	—
3.	(4 „)	carminroth	10	—

ITALIEN (Italia), Königreich.

Geldwährung: 1 Lira (= 8 Sgr., 40 Nkr. Oe., 28 Kr. Rh.) = 100 Centesimi; in den verschiedenen annectirten Ländern: Toscana: 1 Lira toscana (= 63¼ Sgr., 33¼ Nkr. Oe., 24 Kr. Rh.) = 20 Soldi = 5 Centesimi; 2 Lire = 3 Paoli = 3 Quattrini; 5 Soldi = 3 Cratie, im Königreich beider Sicilien, in Neapel (Domini di qua del Faro, d. i. auf dem Festland): 1 Ducato di regno (= 1 Thlr., 4½ Sgr., 1 Fl. 72 Nkr. Oe., 2 Fl. Rh.) = 100 Grana, = 3 Tornese; in Sicilien (Domini di là del Faro, d. i. auf der Insel): 1 Ducato = 200 Grana. Ueber die Geldwährung der ehemals päpstlichen Provinzen [Romagna] vgl. den Kirchenstaat.

Marken.

a) Sardinien.

Em. 1851. (Inschrift: „Franco Poste Bollo.“ Kopf des Königs Victor Emanuel II. nach rechts [weiss] in farbigem Oval, Namensangabe des Landes fehlt, f. D., w. P.)

1.	5 Centesimi	schwarz	—	20
2.	20 „	blau	—	5
3.	40 „	rosa	*	40

Marken.

No.	Em.	(Beschreibung)	Farbe	3. Ngr.	b. Ngr.
Em. 1852. (Desgleichen, Kopf des Königs en relief im Oval auf farbigem Papier.)					
4.	5 Centesimi		grün	* —	30
5.	20	„	blau	—	5
6.	40	„	rosa	* —	20
Em. 1855. (Desgleichen, Kopf des Königs weiss en relief in weissem Oval auf farbigem Papier.)					
7.	5 Centesimi		grün (N. dunkelgr.)	* —	30
8.	20	„	blau (N. dunkelbr.)	—	5
9.	40	„	rosa	* —	50
Em. 1856 — 60. (Desgleichen, Kopf des Königs weiss en relief in weissem Oval, f. D., w. P.)					
10.	5 Centesimi		grün	—	1/2
11.	10	„	braun	—	1/2
12.	20	„	blau	—	1/2
13.	40	„	roth	—	1/2
14.	80	„	gelb	—	2 1/2
15.	3 Lire		bronze	—	10

No. 10 — 14 in vielen Farbennuancen.

b) Königreich Italien.

Em. 1862. (Wie Em. 1856 — 60.)					
16.	15 Centesimi		blau	—	1 1/2
Em. 1863. (Inscription: „Franco bollo postale italiano.“ Kopf des Königs nach links im Oval auf schraffirtem Grunde, f. D., w. P.)					
17.	15 Centesimi		hellblau	—	1
Em. 1864. (Inscription: „Poste italiano.“ Werthziffer, in welcher „un centesimo“ steht, in mit architektonischen Verzierungen versehenem Viereck, f. D., w. P., gezähnt.)					
18.	1 Centesimo		graugrün	1/2	—
(Desgleichen, Kopf des Königs nach links im Oval, f. D., w. P.)					
19.	5 Centesimi		graugrün	—	1/2
20.	10	„	braun	—	1/2
21.	15	„	blau	—	1/2
22.	30	„	braun	—	1/2
23.	40	„	carminroth	—	1/2
24.	60	„	lila	—	1/2
25.	2 Lire		roth	—	3

Marken.

No.	Em.	Farbe	a.	b.
	Em. 1865. (Desgleichen. Marke 15 C. blau mit schwarzem Ueberdruck in den Ecken: C. 20, ebenso mit schw. Ueberdr. der Worte „quindici centesimi.“)			
26.	20 Centesimi	hellblau	—	1
	(Muster und Druck wie No. 24.)			
27.	2 Centesimi	rothbraun	$\frac{1}{2}$	—
	Em. 1867. (Kopf des Königs nach links im Viereck, Inschrift: „Fco Bollo Italiano,“ Werthangabe unten, f. D., w. P.)			
28.	20 Centesimi	blau	4	1
	Em. 1863. (Inschrift: „Segna Tassa“ und Werthangabe in liegendem Oval. f. D., w. P., oval.) [Zur Taxirung der unfrankirten Briefe ?]			
29.	10 Centesimi	gelb	$2\frac{1}{2}$	—

Zeitungs-Marken.

No.	Em.	Farbe	a.	b.
	Em. 1861 — 62. (Inschrift: „Giornali Stamp.“ Werthziffer weiss en relief in weissem Oval. f. D., w. P.)			
30.	1 Centesimo	schwarz	—	1
31.	2 Centesimi	schwarz	—	3
32.	2 „	gelb (N. bräunlich)	—	$2\frac{1}{2}$

Annectirte Provinzen.

Modena.

No.	Em.	Farbe	a.	b.
	Em. 1854. (Inschrift: „Poste Estensi.“ Wap-pen zwischen zwei Zweigen im Viereck, s. D., f. P.)			
1.	5 Centesimi	grün	—	2
2.	B. G. 9 Centesimi	violett	—	3
3.	10 Centesimi	rosa	—	2
4.	10 „	hellviolett	—	3
5.	15 „	gelb	—	3
6.	25 Centesimi	hellbraun	—	3
7.	40 „	blau (N. hellblau)	—	3
8.	1 Lira	weiss	12	—

Zeitungs-Marke.

No.	Em.	Farbe	a.	b.
	(Inschrift: „Tassa gazzette.“ Wappen im Kreis, s. D., f. P.)			
9.	10 Centesimi	weiss	15	—

Marken.

Provisorische Regierung.

Em. 1859. (Inscription: „Provincia Modonesi,“ Wappen [savoyisches Kreuz im Schild mit Krone] zwischen zwei Zweigen im Viereck, f. D., w. P.)

No.			a.	b.
			Ngr.	Ngr.
10.	5 Centesimi	grün	7 $\frac{1}{2}$	—
11.	15 „	dunkelbraun	7 $\frac{1}{2}$	—
12.	20 „	blaulila (N. hellblau)	7 $\frac{1}{2}$	3
13.	40 „	rosa	10	—
14.	80 „	orange gelb	10	—

Rarität: 15 Cnet. gelb, 40 Cnet. blau, 49 Cent blau.

Neapel.

Em. 1857. (Inscription: „Bollo della posta Napoletana,“ Wappen in verschiedenen Einfassungen, rother Druck, w. P.)

1.	$\frac{1}{2}$ Grano	(runde Einfassung)	—	1
2.	1 Grano	(viereckige Einfassung)	—	1 $\frac{1}{2}$
3.	2 Grana	(achteckige Einfassung)	—	1 $\frac{1}{2}$
4.	5 „	(viereckige Einfassung)	—	1 $\frac{1}{2}$
5.	10 „	(sechseckige Einfassung)	—	2 $\frac{1}{2}$
6.	20 „	(viereckige auf der Spitze stehende Einfassung)	—	3
7.	50 „	(ovale Einfassung)	* —	20

Em. 1860. (Desgleichen, runde Einfassung, f. D., w. P.)

8.	$\frac{1}{2}$ Tornese	blau	* —	—
----	-----------------------	------	-----	---

Provisorische Regierung.

Em. 1860. (Inscription wie Em. 1857, savoyisches Kreuz im Kreis, f. D., w. P.)

9.	$\frac{1}{2}$ Tornese	blau	* —	—
----	-----------------------	------	-----	---

Em. 1861. (Victor Emanuel II. nach rechts weiss en relief in weissem Oval, Namensangabe des Landes fehlt, f. D., w. P.)

10.	$\frac{1}{2}$ Tornese	grün	3	—
11.	$\frac{1}{2}$ Grano	hellbraun	3	—
12.	1 „	schwarz	—	1 $\frac{1}{2}$
13.	2 Grana	blau	—	1 $\frac{1}{2}$
14.	5 „	roth (N. rosa)	—	1 $\frac{1}{2}$
15.	5 „	lila	* —	6
16.	10 „	orange	—	2 $\frac{1}{2}$

Marken.

No.			a. Ngr.	b. Ngr.
17.	20 Grana	gelb	—	5
18.	50 „	perlgrau (N. grünlich?)	15	—

Der ungefähre Preis für No. 8 und 9 ist à 4—6 Thlr.

Parma.

Em. 1854. (Name: „Stati Parm.“, Wappen im Kreis mit Krone, f. D., w. P.)

1.	5 Centesimi	gelb	—	6
2.	15 „	roth	—	3
3.	25 „	rothbraun	—	4

Em. 1856. (Desgleichen, s. D., f. P.)

4.	5 Centesimi	gelb	—	2
5.	10 „	weiss	—	2
6.	15 „	rosa	—	2
7.	25 „	violett	—	3
8.	40 „	blau	—	2

Em. 1858. (Name: „Due di Parma Pine ecc.“, Wappen im Schild mit Krone zwischen zwei Zweigen, f. D., w. P.)

9.	15 Centesimi	roth	—	5
10.	25 „	braun	—	4
11.	40 „	blau	—	6

Zeitungs-Marken.

(Name: „Stati Parmensi“ und Werthangabe im Achteck s. D., f. P.)

12.	6 Centesimi	rosa	7 $\frac{1}{2}$	—
13.	9 „	blau	7 $\frac{1}{2}$	—

Provisorische Regierung.

Em. 1859. (Name: „Stati Parmensi“ und Werthangabe im Achteck, f. D., w. P.)

14.	5 Centesimi	grün	7 $\frac{1}{2}$	—
15.	10 „	braun	—	5
16.	20 „	blau	—	5
17.	40 „	roth	12	—
18.	80 „	orangegebl	12	—

Romagna.

Provisorische Regierung.

Em. 1859. (Name: „Romagne“, Werthangabe im Viereck, s. D., f. P.)

1.	$\frac{1}{2}$ Bajocco	gelb	10	—
----	-----------------------	------	----	---

No	Marken.		a.	b.	
			Ngr.	Ngr.	
2.	1	Bajocco	grau	—	6
3.	2	Bajocchi	gelb	—	6
4.	3	"	bläulichgrün	—	6
5.	4	"	rothbraun	—	4
6.	5	"	violett	—	6
7.	6	"	gelblichgrün	10	—
8.	8	"	rosa	—	7 ¹ / ₂
9.	20	"	graublau	—	10

Sicilien.

Em. 1858. (Inscription: „Bollo della posta di Sicilia,“ König Ferdinand II. nach links im Viereck, f. D., w. P.)

1.	¹ / ₂	Grano	orangegelb	—	10
2.	1	"	olivengrün	—	4
3.	2	Grana	hellblau	—	3
4.	5	"	dunkelrothorange	—	4
5.	5	"	carmin	—	4
6.	10	"	dunkelblau	—	4
7.	20	"	bläulichschwarz	—	4
8.	50	"	rothbraun	—	25

No. 1 — 8 in bedeutenden Nuancen, besonders ¹/₂, 1, 2 und 5 Gr.

Toscana.

1. Em. (Name, Wappen [gekrönter Löwe mit Schild] im Viereck, f. D., bläuliches P.)

1.	1	Quattrino	schwarz	* —	12
2.	1	Soldo	gelb	—	12
3.	2	Soldi	rothbraun	* —	—
4.	1	Crazia	rothbraun	—	2
5.	2	Crazie	blau	—	2
6.	4	"	grün	—	2
7.	6	"	dunkelblau	—	2
8.	9	"	dunkelviolett	—	4
9.	60	"	rothbraun	* —	—

Em. 1854. (Desgleichen, f. D., w. P.)

10.	1	Quattrino	schwarz	—	5
11.	1	Soldo	gelb	—	12

No.	Marken.		a.	b.
			Ngr.	Ngr.
12.	1	Crazia rothbraun	—	1 $\frac{1}{2}$
13.	2	Crazie hellblau	—	1
14.	4	„ grün	—	1 $\frac{1}{2}$
15.	6	„ blau	—	1 $\frac{1}{2}$
16.	9	„ braunviolett	* —	6

Provisorische Regierung.

Em. 1859. (Name, Wappen mit savoyischem Kreuz im Viereck, f. D., w. P.)

17.	1	Centesimo violett	—	2 $\frac{1}{2}$
18.	5	Centesimi grün (N. hellgrün)	—	3
19.	10	„ braun	—	2
20.	20	„ blau (N. graublau)	—	2
21.	40	„ roth	—	2
22.	80	„ blassrothbraun	—	2
23.	3	Lire kupferroth	* —	—

JAMAICA, britische Besizung.

Marken.

Em. 1860. — 63. (Name, Kopf der Königin Victoria nach links in verschiedenen Einfassungen, f. D., w. P., gezähnt.)

1.	1	Penny blau	—	2
2.	2	Pence roth	—	2
3.	3	„ grün	—	2
4.	4	„ orangegegelb	—	2
5.	6	„ lila (N. helllila)	—	2
6.	1	Shilling braun (N. hellbraun)	—	2

KIRCHENSTAAT,

(Stato ecclesiastico oder Stato della Chiesa).

Geldwährung: 1 Scudo romano (= 1 Thlr. 13 $\frac{7}{12}$ Sgr., 2 Fl. 18 Nkr. Oe., 2 Fl. 32 Kr. Rh.) à 100 Bajocchi (Centesimi.)

Marken.

Em. 1855 — 64. (Inscription: „Franco Bello Postalo,“ Wappen, s. D., f. P., verschiedene Formen und Grössen.)

1.	$\frac{1}{2}$	Bajocco grau (oval)	2 $\frac{1}{2}$	—
2.	$\frac{1}{2}$	„ dunkellila (oval)	2 $\frac{1}{2}$	—
3.	$\frac{1}{2}$	„ dunkelviolett (oval)	1 $\frac{1}{2}$	—

Marken.			a.	b.
No.			Ngr.	Ngr.
4.	1/2 Bajocco	bräunlichgrün (oval)	1 1/2	—
5.	1 „	grün	—	1 1/2
6.	2 Bajocchi	grün (achteckig)	—	1 1/2
7.	3 „	hellbraun (oval)	—	1 1/2
8.	4 „	gelb (rund)	—	1 1/2
9.	4 „	hellbraun (rund)	—	3
10.	5 „	rosa (rechteckig)	—	1 1/2
11.	6 „	grau (achteckig)	—	2 1/2
12.	7 „	blau (achteckig)	—	2 1/2
13.	8 „	weiss (achteckig)	—	1
(Desgleichen, f. D. w. P.)				
14.	50 Bajocchi	blau	* —	15
15.	1 Scudo	roth	* —	30
Em. 1867. (Desgleichen, Werth in Centesimi, die Zeichnung der frühern Werthe ist benutzt u. hier in Klammer beigefügt, s. D., Glanzpapier.)				
16.	2 Centesimi (2 Baj.)	grün	1 1/2	—
17.	3 „ (1/2 Baj.)	graulila	2	—
18.	5 Centesimi (3 Baj.)	hellblau	3	—
19.	10 „ (8 Baj.)	hochroth	—	2
20.	20 „ (4 Baj.)	dunkelroth	—	3
21.	40 „ (6 Baj.)	gelb	—	4
22.	80 „ (1 Baj.)	carmin	—	8

LIBERIA, Neger-Republik.

Geldwährung, wie in den Vereinigten Staaten.

Marken.

Em. 1860. (Name, sitzende Freiheitsgöttin und segelndes Schiff im Kreis, f. D., w. P., gezähnt)				
No.				
1.	6 Cents	roth	7 1/2	—
2.	12 „	blau	15	—
3.	24 „	grün	20	10

Livland (s. Russland).

Lombardei (jetzt österreichische Levantepost).

LÜBECK, Hansestadt.

Geldwährung: 1 Mark Courant (= 12 Sgr., 60 Nkr. Oe. 42 Kr. Rh.)
à 16 Schillinge à 12 Pf.

Marken.

No.	Em. 1850. (Name, Wappen, Werthangabe in den 4 Ecken, f. D., w. P.)		a.	b.
			Ngr.	Ngr.
1.	1/2 Schilling	violett	1 1/2	—
2.	1 „	orange (N. bräunlich)	2 1/2	—
3.	2 „	braun	4	—
4.	2 1/2 „	dunkelrosa	5	—
5.	4 „	grün	6	—
	Em. 1863. (Name, Wappen weiss en relief im Oval, Werthangabe an beiden Seiten, f. D., w. P., oval, durchstochen.)			
6.	1/2 Schilling	grün	1	—
7.	1 „	orange	1 1/2	—
8.	2 „	rosa	3	—
9.	2 1/2 „	blau	4	—
10.	4 „	hellbraun	6	2 1/2
	Em. 1864. (Name, Wappen im Oval. Werthangabe an beiden Seiten, f. D., w. P., oval.)			
11.	1 1/4 Schilling	braun	2 1/2	—
	Em. 1866. (Name, Wappen en relief, f. D., w. P., achteckig, durchstochen.)			
12.	1 1/2 Schilling	violett (ausgefüllte E.)	2 1/2	—

Couverte.

No.	Em. 1863. (Name, Wappen weiss en relief im Oval, Werthangabe an beiden Seiten, Ueberdruck [braun] auf der linken Seite, f. D., w. P., oval.)			
13.	1/2 Schilling	grün	1 1/2	—
14.	1 „	orange	2	—
15.	2 „	rosa	3	—
16.	2 1/2 „	blau	4	—
17.	4 „	braun	6	3
	Em. 1864. (Desgleichen. Ueberdruck [braun] auf der rechten Seite.)			
18.	1/2 Schilling	grün	1	—
19.	1 „	orange	1 1/2	—
20.	2 „	rosa	2 1/2	—
21.	2 1/2 „	blau	3 1/2	—
22.	4 „	hellbraun	5	2 1/2
	Em. 1866. (Desgleichen. achteckig.)			
23.	1 1/2 Schilling	violett	2 1/2	—

Rarität: Marke 2 Sch. braun (1859), in den 4 Ecken
Werthziffer: „2“, an der linken Seite in Buchstaben:
„Zwei ein halb“.

ST. LUCIA, englische Besetzung.

Geldwährung, wie in Grossbritannien.

Marken.

No.	Em. 1859. (Name, Kopf der Königin Victoria, nach links im Oval, ohne Werthangabe, f. D., w. P., durchstocheu.)		a.	b.
			Ngr.	Ngr.
1.	(1 Penny)	braunroth	3	—
2.	(4 Pence)	blau	* —	12
3.	(6 „)	grün	* —	15
Em. 1864 — 65. (Desgleichen.)				
4.	(1 Penny)	schwarz	2 1/2	—
5.	(4 Pence)	gelb	* 8	—
6.	(9 Pence)	dunkellila	* 12	—
7.	(1 Shilling)	rothorange	* 22 1/2	12

Anmerkung: No. 1 — 3 existiren auch in helleren Nuancen.

LUXEMBURG, Grossherzogthum.

Geldwährung: 1 Franc (= 8 Sgr. 40 Nkr. Oc., 28 Kr. Rh.) = 100 Centimes.

Marken.

Em. 1852. (Kopf des Grossherzogs Wilhelm III. nach links im Oval, Namensangabe des Landes fehlt, Werthziffer in den beiden oberen Ecken, f. D., w. P.)				
1.	10 Centimes	grauschwarz	—	1
2.	1 Silbergroschen	rosa (N. rothbraun)	—	2
Em. 1850 — 63. (Name, Wappen im Kreis, Werthziffer an beiden Seiten, f. D., w. P.)				
3.	1 Centime	gelbbraun	1/2	—
4.	2 Centimes	schwarz	1/2	—
5.	4 „	gelb	1	—
6.	10 „	blau	—	1
7.	12 1/2 „	rosa	2	1
8.	25 „	braun	—	4
9.	30 „	violett	4 1/2	—
10.	37 1/2 „	grün	—	2 1/2
11.	40 „	orange	5	—
Em. 1866 — 67. (Desgleichen.)				
12.	1 Centime	kastanienbraun	1/2	—
13.	10 Centimes	lila	1 1/2	1
14.	20 „	braun	2 1/2	—
15.	25 „	blau	4	2
16.	37 1/2 „	braun	5	—

Anmerkung: Von No. 2 gibt es noch eine hellere Nuance.

Luzon (s. Philippinische Inseln.)

MALTA, britische Besetzung.

Marke.

No.	Em. 1801. (Name, Kopf der Königin Victoria nach links, f. D., w. P., gezähnt.)	Marke.	a.	b.
1.	1/2 Penny	hellbraun (für Lokalbr.)	1 1/2	—

MAURITIUS, britische Besetzung.

Geldwährung, wie in Grossbritannien.

Marken.

Em. 1857. (Name unten, Britannia im Viereck, ohne Werthangabe, f. D., w. P.)				
1.	—	grün	* —	80
2.	—	violett	* —	80
Em. 1858. (Kopf der Königin Victoria nach links im Viereck, oben: „Postage,“ links: „Post Paid,“ rechts: „Mauritius,“ Werth unten, f. D., w. P.)				
3.	1 Penny	roth (schlecht ausgeführt)	* —	75
4.	2 Pence	blau „ „	* —	75
(Schräg linirter Grund, die Linien laufen von der linken unteren nach der rechten oberen Ecke.)				
5.	1 Penny	roth	* —	75
(Schräge Linien [wie No. 5.] mit senkrechten gekreuzt.)				
6.	2 Pence	blau	* —	75
(Wagerechte und senkrechte sich einander kreuzende Linien.)				
7.	2 Pence	blau	* —	75
(Wie No. 7 und noch mit schrägen Linien wie No. 5.)				
8.	2 Pence	dunkelblau	* —	60
(Kopf der Königin nach links im Viereck, mit griechischer Einfassung, f. D., w. P.)				
9.	1 Penny	roth	* —	80
10.	2 Pence	blau	* —	60
Em. 1860 — 61. (Name oben, Britannia im Viereck, f. D., w. P.)				
11.	6 Pence	braunviolett	* —	30

Marken.			a.	b.
No.			Ngr.	Ngr.
12.	6 Pence	blau	—	5
13.	1 Shilling	grün	—	12 $\frac{1}{2}$
14.	1 „	ziegelroth	—	7 $\frac{1}{2}$
Em. 1861 — 63. (Name, Kopf der Königin nach links im Oval, f. D., w. P., gezähnt.)				
15.	1 Penny	braun	—	2
16.	2 Pence	blau	—	2
17.	3 „	ziegelroth	7 $\frac{1}{2}$	—
18.	4 „	rosa	—	2 $\frac{1}{2}$
19.	9 „	lila	—	4
(Desgleichen, Werthangabe an beiden Seiten.)				
20.	6 Pence	lila	—	4
21.	6 „	blaugrün	—	5
22.	1 Shilling	grün	* —	25
23.	1 „	blassgelbbraun	—	5
24.	5 Shillings	lila	—	20

Couverté.

Em. 1861. (Kopf der Königin Victoria nach links en relief in verschiedenen Einfassungen. f. D., bläuliches P.)				
25.	6 Pence	violett (rund)	15	—
26.	9 „	braunviolett	20	—
27.	1 Shilling	gelb	* —	—

MECKLENBURG-SCHWERIN, Grossherzogthum.

Geldwährung: 1 Thaler à 48 Schillinge à 12 Pf.

Marken.

Em. 1856. (Name, Wappen im Viereck auf punktirtem Grunde, f. D., w. P.)				
1.	$\frac{3}{4}$ Schilling	(aus 4 kleinen Marken à $\frac{1}{4}$ Sch. bestehend) roth	—	1 $\frac{1}{2}$
Desgleichen, auf weissem Grunde.)				
2.	3 Schilling	gelb	—	1
3.	5 „	blau	10	4
Em. 1864 — 66. (Desgleichen.)				
4.	$\frac{3}{4}$ Schilling	(aus 4 kleinen Marken à $\frac{1}{4}$ Sch. bestehend) roth	1 $\frac{1}{2}$	1
(Muster und Druck wie No. 2 und 3.)				
5.	2 Schilling	violett	3	1 $\frac{1}{2}$
6.	5 „	hellbraun	5	2 $\frac{1}{2}$

Couvertes.

Em. 1860. (Name, Wappen weiss en relief im Oval, Werthziffer am unteren Rande, Ueberdruck [roth] in Diamantschrift auf der rechten Seite, f. D., w. P.)

No.	Werth	Farbe	a. Ngr.	b. Ngr.
7.	1 Schilling	ziegelroth	—	1
8.	1 ¹ / ₂ „	grün	—	1 ¹ / ₂
9.	3 „	orangegeb	—	2
10.	5 „	blau	—	6

Rarität: Von No. 7—10 giebt es Varietäten mit Ueberdruck in Nonpareilleschrift, dieselben zeichnen sich auch noch durch blässere Farben aus.

Em. 1864—66. (Desgleichen.)

11.	2 Schilling	violett	3	2
12.	5 „	hellbraun	—	2 ¹ / ₂

Anmerkung: Von No. 9 und 12 giebt es auch hellere Nuancen, von No. 10 eine blaugrüne.

MECKLENBURG-STRELITZ, Grossherzogthum.

Geldwährung, wie in Mecklenburg-Schwerin.

Marken.

Em. 1864. (Name, Wappen weiss en relief im Viereck, Werthziffer in den 4 Ecken, f. D., w. P., durchstochen.)

1.	1 Schilling	violett	1 ¹ / ₂	—
2.	1/4 Silbergroschen	orange	1	—
3.	1/3 „	grün	1	—

(Name, Wappen weiss en relief im Oval, Werthziffer an beiden Seiten, f. D., w. P., achteckig, durchstochen.)

4.	1 Silbergroschen	rosa	2	1
5.	2 „	blau	4	—
6.	3 „	hellbraun	5	—

Couvertes.

Em. 1864. (Name, Wappen weiss en relief im Oval, Ueberdruck [braun] auf der rechten Seite, achteckig, f. D., w. P.)

7.	1 Silbergroschen	rosa	2	1
8.	2 „	blau	4	—
9.	3 „	hellbraun	5	—

MEXICO, Republik.

Geldwährung: 1 Peso (= 1 Thlr. 14 Sgr., 2 Fl. 20 Nkr. Oe., 2 Fl. 34 Kr. Rh.)  8 Reales oder 100 Centavos.

Marken.

Republik.

No.	Em. 1857. (Brustbild d. Priester Hidalgo im Oval. Inschrift: „Correos Mejico,“ f. D., w. P.)	a.	b.
		Ngr.	Ngr.
1.	$\frac{1}{2}$ Real blau	—	9
2.	1 „ gelb	—	6
3.	2 Reales grün (N. hellgr.)	—	5
4.	4 „ roth	* —	25
5.	8 „ violett	* —	80
	Em. 1861. (Desgleichen, s. D., f. P.)		
6.	$\frac{1}{2}$ Real braun (N. gelblich)	* —	20
7.	1 „ grün	—	6
8.	2 Reales braunrosa	—	5
9.	4 „ gelb	* —	50
10.	8 „ bräunlich	* —	50
	(Desgleichen, f. D., f. P.)		
11.	4 Reales roth auf gelb	* —	15
12.	8 „ grün auf braun	—	10

Ehemaliges Kaiserreich.

Em. 1863–64. (Gekronter Adler eine Schlange erwurgend auf einer Nopalstaude, Inschrift: „Correos Mexico,“ f. D., w. P.)

13.	$\frac{1}{2}$ Real violett	—	9
14.	$\frac{1}{2}$ „ braun	—	9
15.	1 „ blau	—	5
16.	2 Reales gelb	—	4
17.	4 „ grün	—	5
18.	8 „ roth	—	4

Em. 1865. (Desgleichen, Werth in Centavos.)

19.	3 Centavos braun	* —	20
-----	------------------	-----	----

Em. 1866. (Kopf des Kaisers Maximilian im Oval, Umschrift oben: „Imperio Mexicano,“ unten „Correos“ zwischen beiden rechts und links Werthangabe.)

20.	7 Centavos braun	* —	25
21.	13 „ blau	—	15
22.	25 „ gelb	—	5
23.	50 „ grün	—	7 $\frac{1}{2}$

Anmerkung: No. 20 – 23 existiren in vielfachen Nuancen; die wieder neuhergestellte Republik hat bis jetzt noch keine neue Markenserie emittirt, sondern bedient sich gegenwärtig noch theilweise der Reste der Hidalgoemission.

Modena (s. Italien,) **Moldau** (s. Rumänien,) **Montevideo** (s. Uruguay.)

NATAL, englische Besetzung.

Geldwährung, wie in Grossbritannien.

Marken.

No.	Em. 1857. (Krone u. Name „Natal“ auf farbigem Papier, am obern Rande: „One“, unten „Penny.“)		a.	b.
			Ngr.	Ngr.
1.	1 Penny	orange gelb	* —	90
1a.	1 „	rosa	* —	90
1b.	1 „	blau	* —	90
2.	3 Pence	rosa	* —	25
	(Krone unter dem Namen „Natal, V. R.“ zur Seite, Werthangabe unten, (Werthangabe: „Six Pence“ in zwei Zeilen, verzierte Ecken.)			
3.	6 Pence	grün	* —	95
4.	9 Pence	blau	* —	—
	(Krone zwisch. Werthang. u. zwar „Shilling oben im Bogen, „One“ unten in gerad. Lin.)			
5.	1 Shilling	chamois	* —	—
	Em. 1861. (Name, Bildniss der Königin Victoria en face im Oval, f. D., w. P., durchstochen.)			
6.	1 Penny	carmin (in 3 N.)	—	1 1/2
7.	3 Pence	blau	—	2
8.	6 „	grau	—	2 1/2
	Em. 1863. (Wie Em. 1861.)			
9.	1 Penny	dunkelcarmin	—	1 3/4
10.	6 Pence	lila	—	1 1/2
	Em. 1867. (Portr. der Königin nach links im Oval, Umschrift oben: „Natal“, unten „One Shilling.“)			
11.	1 Shilling	grün	—	6

Der Preis für No. 4 u. 5 [gebraucht] ist ca. 5—10 Thlr.

Neapel (s. Italien).

NEU-BRAUNSCHWEIG

(New-Brünswick), britische Besetzung.

Geldwährung, früher wie Grossbritannien., jetzt die der Ver. Staaten.

Marken.

Em. 1857. (Name, Krone von 4 Sternen umgeben, in denen die heraldischen Blumen Englands, im Viereck, Werthziff. in den 4 Ecken, f. D., blaue P., 4eckig, auf der Spitze stehend.)		a.	b.
No.		Ngr.	Ngr.
1.	3 Pence brauroth	—	7 ¹ / ₂
2.	6 „ gelb	* —	60
3.	1 Shilling violett	* —	—
Em. 1861—63. (Name, Brustbild der Königin Victoria im Oval, f. D., w. P., gezähnt.)			
4.	2 Cents orange	2	—
5.	5 „ grün (N. dunkelgrün)	—	1
6.	10 „ roth	—	2
(Desgleichen, Brustbild d. Prinz. v. Wales.)			
7.	17 Cents schwarz	—	5
(Name, Dampfwagen im Quereval, f. D., w. P., gezähnt.)			
8.	1 Cent braun	2	—
9.	1 „ violett	1 ¹ / ₂	—
(Name, Dampfschiff im Quereval, f. D., w. P., gezähnt.)			
10.	12 ¹ / ₂ Cents blau	—	2

Der Preis für No. 3 ist ca. 5—6 Thaler.

Neuenburg [Neufchatel] (s. Schweiz).

NEU-FUNDLAND (New-Foundland),
britische Besetzung.

Geldwährung: früher wie in Grossbrit., jetzt wie in der Union.

Marken.

1. Em. (Name, Krone von 4 Sternen umgeben, in denen die heraldischen Blumen Englands, Werthziffer in den 4 Ecken, f. D., w. P.)			
1.	1 Penny braunviolett	3	—
2.	5 Pence „	* —	25
(Name, die heraldischen Blumen in 3 verbundenen Ringen im Dreieck, f. D., w. P., 3eckig.)			
3.	3 Pence grün	7 ¹ / ₂	—

Marken.

(Name, die 3 herald. Blum. als Strauss im Kreis, Werthziffer in d. 4 Ecken, leichter Unterschied in der Zeichnung bei jeder Marke, f. D., w. P.)

No.			a.	b.
			Ngr.	Ngr.
4.	2 Pence	ziegelroth	* 10	—
5.	4 „	„	* —	80
6.	6 „	„	* —	20
7.	6 ¹ / ₂ „	„	* —	—
8.	8 „	„	20	—
9.	1 Shilling	„	* —	—

Em. 1862—63. (Desgleichen.)

10.	2 Pence	carminroth	5	—
11.	4 „	„	10	—
12.	6 „	„	—	5
13.	6 ¹ / ₂ „	„	15	—
14.	1 Shilling	„	—	12

(Muster und Druck wie No. 2.)

15.	5 Pence	braunroth	15	—
-----	---------	-----------	----	---

Em. 1866. (Name, verschiedene Bildnisse, f. D., w. P., gezähnt.)

16.	2 Cents	grün (Kabliu)	2 ¹ / ₂	—
17.	5 „	braun (Robbe)	4	—
18.	10 „	schwarz (Portrait des Prinz von Wales)	8	—
19.	12 „	rothbraun (Profil der Königin nach links)	10	—
20.	13 „	orange (Segelschiff)	12	—
21.	24 „	dunkelblau (Bildniss der Königin)	20	—

Neu-Granada (s. Vereinigte Staaten v. Columbia).

**NEU-SCHOTTLAND (Nova-Scotia),
britische Besizung.**

Geldwährung, ehemals wie in Grossbritannien, jetzt die der Vereinigten Staaten.

Marken.

Em. 1858. (Name, Kopf der Königin Victoria im Viereck, f. D., bläuliches P.)

1.	1 Penny	rothbraun	* —	15
----	---------	-----------	-----	----

Marken.

Name, Kroue von 4 Sternen umgeben, in denen die heraldischen Blumen Englands, im Viereck, f. D., bläuliches P.; viereckig, auf der Spitze stehend.)			a.	b.
No.			Ngr.	Ngr.
2.	3 Pence	blau (N. dunkelblau)	—	4
3.	6 „	grün (N. dunkelgrün)	—	12
4.	1 Shilling	violett	* —	—
Em. 1860 — 63. (Name. Kopf der Königin Victoria nach links im Kreis, f. D., w. P., gezähut.)				
5.	1 Cent	schwarz	1 ¹ / ₂	—
6.	2 Cents	lila	2	—
7.	5 „	blau	—	1
(Desgleichen, Brustbild der Königin Victoria.)				
8.	8 ¹ / ₂ Cents	grün	—	5
9.	10 „	roth	—	2
10.	12 ¹ / ₂ „	schwarz	—	1 ¹ / ₂

Der Preis für No. 4 ist ca. 7 Thaler.

NEU-SEELAND (New-Zealand), britische Besizung.

Geldwährung, wie in Grossbritannien.

Marken.

1. Em. (Brustbild der Königin Victoria im Kreis, auf guilochirtem Grunde, Inschrift oben im Bogen: „NEW ZEALAND“, Werthangabe am untern Rande, f. D., bläuliches P.)				
1.	1 Penny	roth	* —	40
2.	2 Pence	blau	* —	45
3.	6 „	braun	* —	40
4.	1 Shilling	grün	* —	40
Em. 1860. (Desgleichen, f. D., w. P.)				
5.	1 Penny	ziegelroth (N. bräunl.)	—	1 ¹ / ₂
6.	2 Pence	blau	—	1
7.	3 „	violett	—	4
8.	6 „	bräun (in 3 N.)	—	1
9.	1 Shilling	grün (in 3 N.)	—	1 ¹ / ₂
Em. 1865 — 60. (Desgleichen.)				
10.	4 Pence	rosa	—	6
11.	4 „	gelb	—	5

NEU-SÜD-WALES (New South Wales), britische Besizung.

Geldwährung, wie in Grossbritannien.

Marken.

		a.	b.
1. Em. (Ansicht von Sidney, mit Umschrift:			
No.	„Sigillum Nov. Camb. Aust.“, f. D., w. P.)	Ngr.	Ngr.
1.	1 Penny roth	—	25
1a.	1 „ rosa	mit leichtem Unterschied * —	—
1b.	1 „ fleischfarben	in der Aus- * —	—
1c.	1 „ dunkelroth	führung) * —	—
2.	2 Pence blau (Grund wagerechte Str.)*	—	20
2a.	2 „ „ („ senkrechte „)*	—	40
2b.	2 „ „ („ wagerechte u. senkrechte Striche) *	—	—
3.	3 „ grün	* —	20
Em. 1851—52. (Kopf der Königin Victoria mit Lorbeerkrantz nach links, darüber in gebogenem Bände „Postage.“ im Viereck, Umschrift rechts: „NEW.“ oben „SOUTH,“ links „WALES,“ Werthangabe am untern Rande, f. D., bläuliches P.)			
4.	1 Penny roth (N. carmin)	* —	20
5.	2 Pence blau (N. dunkelbl.)	* —	25
6.	3 „ grün	* —	25
7.	6 „ braun (N. graubraun)	* —	20
8.	8 „ orange (N. gelb)	* —	80
Em. 1853—60. (Wie 2. Em. f. D., w. P.)			
9.	1 Penny orange	* —	10
10.	2 Pence blau	—	5
11.	3 „ grün (N. m. kl. Buchst.)	—	5
(Kopf der Königin Victoria mit Diadem nach links auf guillochirtem Grunde, im Viereck, f. D., w. P.)			
12.	1 Penny roth (N. orange)	—	2
13.	2 „ blau	—	2
14.	3 Pence blaugrün	—	2 ¹ / ₂
(Kopf der Königin nach links im Kreis mit Umschrift: „NEW SOUTH WALES,“ sechseckige Einfassung [grosses Format], f. D., (w. P.)			
15.	5 Pence grün	* —	10
16.	6 „ bräunlich (in vielfachen Farbennuancen)	—	2
17.	6 „ violett	—	2

Marken.

Name, Krone von 4 Sternen umgeben, in denen die heraldischen Blumen Englands, im Viereck, f. D., bläuliches P.; viereckig, auf der Spitze stehend.)			a.	b.
No.			Ngr.	Ngr.
2.	3 Pence	blau (N. dunkelblau)	—	4
3.	6 „	grün (N. dunkelgrün)	—	12
4.	1 Shilling	violett	* —	—
Em. 1860 — 63. (Name, Kopf der Königin Victoria nach links im Kreis, f. D., w. P., gezähnt.)				
5.	1 Cent	schwarz	1 ¹ / ₂	—
6.	2 Cents	lila	2	—
7.	5 „	blau	—	1
(Desgleichen, Brustbild der Königin Victoria.)				
8.	8 ¹ / ₂ Cents	grün	—	5
9.	10 „	roth	—	2
10.	12 ¹ / ₂ „	schwarz	—	1 ¹ / ₂

Der Preis für No. 4 ist ca. 7 Thaler.

NEU-SEEELAND (New-Zealand), britische Besizung.

Geldwährung, wie in Grossbritannien.

Marken.

1. Em. (Brustbild der Königin Victoria im Kreis, auf guilochirtem Grunde, Inschrift oben im Bogen: „NEW ZEALAND,“ Werthangabe am untern Rande, f. D., bläuliches P.)				
1.	1 Penny	roth	* —	40
2.	2 Pence	blau	* —	45
3.	6 „	braun	* —	40
4.	1 Shilling	grün	* —	40
Em. 1860. (Desgleichen, f. D., w. P.)				
5.	1 Penny	ziegelroth (N. bräunl.)	—	1 ¹ / ₂
6.	2 Pence	blau	—	1
7.	3 „	violett	—	4
8.	6 „	bräun (in 3 N.)	—	1
9.	1 Shilling	grün (in 3 N.)	—	1 ¹ / ₂
Em. 1865 — 66. (Desgleichen.)				
10.	4 Pence	rosa	—	6
11.	4 „	gelb	—	5

NEU-SÜD-WALES (New South Wales), britische Besizung.

Geldwährung, wie in Grossbritannien.

Marken.

			a.	b.
Nr.	1. Em. (Ansicht von Sidney, mit Umschrift: „Sigillum Nov. Camb. Aust.“, f. D., w. P.)		Ngr.	Ngr.
1.	1 Penny	roth	—	25
1a.	1 „	rosa	mit leichtem Unterschied* —	—
1b.	1 „	fleischfarben	in der Ausfuhrung)* —	—
1c.	1 „	dunkelroth	* —	—
2.	2 Pence	blau (Grund wagerechte Str.)*	—	20
2a.	2 „	„ („ senkrechte „)*	—	40
2b.	2 „	„ („ wagerechte u. senkrechte Striche) *	—	—
3.	3 „	grün	* —	20
Em. 1851—52. (Kopf der Königin Victoria mit Lorbeerkrantz nach links, darüber in gebogenem Bände „Postage,“ im Viereck, Umschrift rechts: „NEW,“ oben „SOUTH,“ links „WALES,“ Werthangabe am untern Rande, f. D., bläuliches P.)				
4.	1 Penny	roth (N. carmin)	* —	20
5.	2 Pence	blau (N. dunkelbl.)	* —	25
6.	3 „	grün	* —	25
7.	6 „	braun (N. graubraun)*	—	20
8.	8 „	orange (N. gelb)	* —	80
Em. 1853—60. (Wie 2. Em., f. D., w. P.)				
9.	1 Penny	orange	* —	10
10.	2 Pence	blau	—	5
11.	3 „	grün (N. m. kl. Buchst.)	—	5
(Kopf der Königin Victoria mit Diadem nach links auf guillochirtem Grunde, im Viereck, f. D., w. P.)				
12.	1 Penny	roth (N. orange)	—	2
13.	2 „	blau	—	2
14.	3 Pence	blaugrün	—	2 1/2
(Kopf der Königin nach links im Kreis mit Umschrift: „NEW SOUTH WALES,“ sechseckige Einfassung [grosses Format], f. D., (w. P.)				
15.	5 Pence	grün	* —	10
16.	6 „	bräunlich (in vielfachen Farbennuancen)	—	2
17.	6 „	violett	—	2

Marken.

		a	b.
No.	(Desgleichen, achteckige Einfassung.)	Ngr.	Ngr.
18.	8 Pence orange	* —	7 ¹ / ₂
19.	1 Shilling roth (in vielfachen Farbennuancen)	—	2
20.	(Brustbild der Königin nach links im Kreis.) 5 Shillings violett	—	
	Em. 1862. (Kopf der Königin Victoria nach links, darüber in einem gebogenen Bande: „NEW SOUTH WALES“ im Viereck, links POSTAGE,“ am rechten und untern Rande Werthangabe, f. D., w. P., gezähnt.)		
21.	2 Pence hellblau	—	1 ¹ / ₂
	Kopf der Königin mit Lorbeerkranz nach links in rothem Oval, Inschrift unten „Registered,“ ohne Werthangabe, f. D., w. P.)		
22.	— blau	—	5
	(Desgleichen in gelbem Oval.)		
23.	— blau	* —	20
	Em. 1864. (Kopf der Königin mit Diadem nach links im Oval, Umschrift: „NEW SOUTH WALES POSTAGE,“ Werthangabe unten, f. D., w. P., gezähnt.)		
24.	1 Penny roth	3	2

Zeitungsband.

	Em. 1864. (Kopf der Königin nach links en relief von 4 Sternen umgeben, im Oval, Inschrift in farbigen Buchstaben auf weissem Grunde oben: „POSTAGE ONE PENNY,“ unten „NEW SOUTH WALES,“ f. D., w. P.)		
25.	1 Penny roth	—	2 ¹ / ₂
	(Stempel der Marke No. 24.)		
26.	1 „ roth	—	2

NEVIS, britische Besizung.

Geldwährung, wie in Grossbritannien.

Marken.

	Em. 1861. (Hygiea aus einer Quelle einer Ermatteten Wasser spendend, die von einer Andern gestützt wird, Inschrift oben: „NEVIS,“ Werthangabe unten, verschiedene Einfassungen, f. D., w. P.)		
1.	1 Penny dunkelrosa	3	—
2.	4 Pence roth	—	10
3.	6 „ graulila	—	12

Marken.

No.			a. Ngr.	b. Ngr.
4.	1 Shilling	grün	—	20
Em. 1867. (Desgleichen.)				
5.	1 Penny	orangeroth	2 1/2	—
6.	4 Pence	orange	7 1/2	—

NICARAGUA.

Geldwährung. wie in Mexico.

Marken.

Em. 1863. (Name, Berglandschaft, f. D., w. P., gezähnt.)

1.	2 Centavos	blau	5	—
2.	5 „	schwarz	7 1/2	—

NIEDERLANDE (Nederland), Königreich.

Geldwährung: 1 Gulden (= 17 Sgr., 85 Nkr. Oe. 69 1/2 Kr. Rh. à 100 Cents.)

Marken.

Em. 1852. (Kopf des Königs Wilhelm III. nach rechts in verziertem Rahmen, Inschrift: „Post-Zegel, Werthangabe in den unteren Ecken, Namensangabe des Landes fehlt, f. D., w. P.)

1.	5 Cent	blau (in 3 N.)	—	1/2
2.	10 „	roth (N. hellroth)	—	1 1/2
3.	15 „	orange gelb	—	1 1/2

Em. 1864. (Desgleichen, Kopf in einfachem ovalen Rahmen, Werthangabe in den oberen Ecken, gezähnt.)

4.	5 Cent	blau	2	1/2
5.	10 „	roth	3	1 1/2
6.	15 „	orange gelb	5	1

Em. 1867. (Kopf des Königs nach links im Kreis, Inschrift oben: „NEDERLAND,“ Werthangabe am untern Rande.)

7.	20 Cent	dunkelgrün	6	2
8.	25 „	dunkelviolett	7 1/2	2
9.	50 „	golden	15	5

Niederländisch Indien.

Marken.

Em. 1864. (Brustbild des Königs nach links, Werth: „10 Cents“ in einem geschwungenen Bande oben, in einem anderen unten: POST ZEGEL, „links, NEDERL.“ rechts „INDIE,“ f. D., w. P.)		a.	b.
No.		Ngr.	Ngr.
1.	10 Cent	—	5
			carmin

Norwegen (s. Schweden.)

OLDENBURG, Grossherzogthum.

Geldwährung: nordd. Thalerfuss.

Marken.

Em. 1852. (Name, Werthangabe im Schild unter dem Wappen, s. D., f. P.)			
1.	$\frac{1}{3}$ Silbergroschen	grün	— 10
2.	$\frac{1}{30}$ Thaler	blau	— 1
3.	$\frac{1}{16}$ „	rosa	— 3
4.	$\frac{1}{10}$ „	gelb	— 2 $\frac{1}{2}$
Em. 1859. (Name, Wappen im Oval, Werthziffer an beiden Seiten, s. D., f. P.)			
5.	$\frac{1}{3}$ Groschen	grün	— 12 $\frac{1}{2}$
6.	1 „	blau	— 1
7.	2 „	rosa	— 5
8.	3 „	gelb	— 4
Em. 1861. (Desgleichen, f. D. w. P.)			
9.	$\frac{1}{4}$ Groschen	orange gelb	2 —
10.	$\frac{1}{3}$ „	grün (N. hell. dunkel und bläulich-grün.)	— 5
11.	$\frac{1}{2}$ Groschen	braun	— 5
12.	1 „	blau	— 2
13.	1 „	hellblau	— 2
14.	2 „	zinnberroth	— 4
15.	3 „	hellgelb	— 3
Em. 1862. (Name, Wappen weiss en relief im Oval, Werthziffer an beiden Seiten, f. D., w. P.)			
16.	$\frac{1}{2}$ Groschen	grün	1 —
17.	$\frac{1}{2}$ „	orange	1 $\frac{1}{2}$ 1
18.	1 „	rosa	2 $\frac{1}{2}$
19.	2 „	blau	4 1 $\frac{1}{2}$
20.	3 „	hellbraun	5 1

Couverts.

Em. 1861. (Name, Wappen weiss en relief im Oval, Werthziffer an beiden Seiten, Ueberdruck [blau] auf der linken Seite. f. D., w. P., oval.)

No.			b.	"
			Ngr.	Ngr.
21.	1/2 Groschen	braun	6	—
22.	1 "	blau	6	—
23.	2 "	rosa	7	—
24.	3 "	hellgelb	15	—

Em. 1862. (Desgleichen, Ueberdruck [blau] auf der rechten Seite.)

25.	1/2 Groschen	orange	1 ¹ / ₂	—
26.	1 "	rosa	2	1
27.	2 "	blau	4	—
28.	3 "	hellbraun	5	2 ¹ / ₂

OESTERREICH, Kaiserthum.

Geldwährung: 1 Gulden (= 20 Sgr., 1 Fl. 10 Kr. Rh.) à 100 Nkr.
— Bis 1858: 1 Gulden Conventionsmünze (= 21 Sgr., 1 Fl. 13¹/₃ Kr. Rh.) à 60 Kreuzer.

Marken.

Em. 1850. (Wappen [im Schild] im Viereck. Namensangabe des Landes fehlt. f. D., w. P.)

1.	1 Kreuzer	gelb (N. orange)	—	1
2.	2 "	schwarz	—	1
3.	3 "	roth	—	1
4.	6 "	braun	—	1
5.	9 "	blau	—	1

Em. 1858. (Kopf des Kaisers Franz Joseph I. weiss en relief nach links. in verschiedenen Einrahmungen, Namensangabe des Landes fehlt. f. D., w. P., gezähnt.)

6.	2 Kreuzer	gelb	—	1
7.	2 "	orange	—	5
8.	3 "	schwarz	—	2
9.	5 "	grün	—	2
10.	5 "	roth	—	1
11.	10 "	braun	—	1
12.	15 "	blau	—	1

Em. 1861. (Kopf des Kaisers weiss en relief nach rechts im Oval, Namensangabe des Landes fehlt. f. D., w. P., oval. gezähnt.)

13.	2 Kreuzer	gelb	—	1
-----	-----------	------	---	---

Marken.			a.	b.
No.			Ngr.	Ngr.
14.	3 Kreuzer	grün	—	1
15.	5 „	roth	—	1/2
16.	10 „	braun	—	1/2
17.	15 „	blau	—	1/2
Em. 1863. (Wappen weiss en relief im Oval, Namensangabe des Landes fehlt, f. D., w. P., oval, gezähnt.)				
18.	2 Kreuzer	gelb	1	1/2
19.	3 „	grün	1 1/2	1/2
20.	5 „	rosa	—	1/2
21.	10 „	blau	—	1/2
22.	15 „	braun	—	1/2
Em. 1867. (Kopf des Kaisers nach links in verziertem Rahmen, Werthangabe unten, f. D., w. P.)				
23.	2 Kreuzer	gelb	1	1/2
24.	3 „	grün	1 1/2	—
25.	5 „	rosa	—	1/2
26.	10 „	blau	3	1
27.	15 „	braun	5	1
28.	25 „	violett	7 1/2	3
29.	50 Kreuzer	blassrothbraun	15	8

Zeitungs-Marken.

Em. 1850. (Inscription: „K. K. ZEITUNGS-POST-STÄMPEL,“ Merkurkopf im Viereck, Namensangabe des Landes fehlt, ohne Werthangabe, f. D., w. P.)

30.	(1/2 Kreuzer)	blau	1	1/2
31.	(6 „)	gelb	* —	60
32.	(30 „)	roth	* —	70

Em. 1856. (Desgleichen.)

33.	(6 Kreuzer)	hochroth	* —	75
-----	-------------	----------	-----	----

Em. 1858. (Kopf des Kaisers weiss en relief nach rechts im Oval, Inschrift: „K. K. ZEITUNGS-POST-STÄMPEL,“ ohne Werthangabe, f. D., w. P.)

34.		blau	2	1
35.		lila	2	1

Em. 1861. (Kopf des Kaisers weiss en relief nach rechts im Oval, Inschrift: „K. K. ZEITUNGS-POST-STÄMPEL,“ Namensangabe des Landes fehlt, abgerundete Ecken, f. D., w. P.)

Marken.

No.			a. Ngr.	b. Ngr.
36.		hellgrau	1	1/2
37.		graulila	1 1/2	1/2
	Em. 1863.	(Wappen weiss en relief im Oval. Inscript: „K. K. ZEITUNGS-POST-STEM- PEL.“ ohne Werthangabe, f. D., w. P., acht- eckig.)		
38.		graulila	1/2	—
	Em. 1867.	(Merkurkopf im Kreis, griechische Einfassung ohne jegliche Inscript.)		
39.		hellila	—	1/2

Für das Ausland.

(Diese unter No. 40—46 rubricirten Marken sind füglich nicht als Briefmarken zu betrachten, da sie keineswegs Franco-, sondern Stempelmarken sind, welche als Eingangszoll den ausländischen Zeitungen auf geklebt werden, und nur der langjährige Usus, auch diese zu sammeln, mag deren Aufnahme entschuldigen.)

Em. 1853—58. (Wappen im Viereck, Inscript: „Kais. Kön. Zeitungs-Stempel,“ f. D., w. P.)

40.	1 Kreuzer	schwarz	* 10	—
41.	1 „	blau	—	1/2
42.	2 „	grün	—	2 1/2
43.	2 „	roth	—	1 1/2
44.	2 „	braun	—	1 1/2
45.	4 „	roth	* —	12 1/2
46.	4 „	braun	—	8

Couverte.

Em. 1801. (Kopf des Kaisers weiss en relief im Oval, Namensangabe des Landes fehlt, f. D., w. P., oval.)

47.	3 Kreuzer	grün	—	3
48.	5 „	roth	—	2
49.	10 „	braun	—	2
50.	15 „	blau	—	2
51.	20 „	orange	* —	—
52.	25 „	dunkelbraun	* —	—
53.	30 „	lila	* —	—
54.	35 „	blassbraun	* —	—

Em. 1803. (Wappen weiss en relief im Oval, Namensangabe des Landes fehlt, f. D., w. P., oval.)

55.	3 Kreuzer	grün	2	1 1/2
56.	5 „	rosa	—	1 1/2

Marken.

No.			a. Ngr.	b. Ngr.
57.	10 Kreuzer	blau	—	$1\frac{1}{2}$
58.	15 „	braun	—	1
59.	25 „	violett	—	5
Em. 1867. (Kopf des Kaisers nach rechts im Kreis, Namensangabe des Landes fehlt, f. D., w. P., viereckig.)				
60.	3 Kreuzer	grün	$1\frac{1}{2}$	—
61.	5 „	rosa	2	$1\frac{1}{2}$
62.	10 „	blau	3	1
63.	15 „	braun	5	$1\frac{1}{2}$
64.	25 „	violett	8	4

Oesterreichische Levantepost.

(Diese Marken waren ehemals gleichzeitig auch für das an Italien abgetretene lombardisch-venetianische Königreich gültig.)

Geldwährung bis 1858: 1 Lira austriaca [20 Kr. Conventionsmünze] (= 7 Sgr., 35 Nkr. Oe., $24\frac{1}{2}$ Kr. Rh.) à 100 Centesimi; jetzt: 1 Fiorino (= 1 Gulden Oe.) à 100 Soldi.

Marken.

Em. 1858. (Oesterreichisches Wappen im Schild mit Krone, im Viereck, Namensangabe des Landes fehlt, f. D., w. P.)				
65.	5 Centesimi	gelb	—	4
66.	10 „	schwarz	—	4
67.	15 „	roth	—	$1\frac{1}{2}$
68.	30 „	braun	—	$1\frac{1}{2}$
69.	45 „	blau	—	$1\frac{1}{2}$
Em. 1858. (Kopf des Kaisers weiss en relief nach links in verschiedener Einfassung, f. D., w. P., gezähnt.)				
70.	2 Soldi	gelb	—	3
71.	3 „	schwarz	—	4
72.	5 „	roth	—	1
73.	10 „	braun	—	$1\frac{1}{2}$
74.	15 „	blau	—	1
Em. 1861. (Desgleichen.)				
75.	3 Soldi	grün	—	3
(Kopf des Kaisers weiss en relief nach rechts im Oval, f. D., w. P., gezähnt.)				
76.	5 Soldi	roth	—	1
77.	10 „	braun	—	$1\frac{1}{2}$
Em. 1863. (Oesterreichisches Wappen weiss en relief im Oval, f. D., w. P., gezähnt.)				

Marken.

No.			a.		b.	
			Ngr.	Ngr.	Ngr.	Ngr.
78.	2 Soldi	gelb	1 ¹ / ₂	2	1	—
79.	3 „	grün	2 ¹ / ₂	2	2	—
80.	5 „	rosa	—	—	1 ¹ / ₂	—
81.	10 „	blau	—	—	1 ¹ / ₂	—
82.	15 „	braun	—	—	1 ¹ / ₂	—
Em. 1807. (Kopf des Kaisers nach rechts im Kreis, f. D., w. P., gezähnt.)						
83.	2 Soldi	gelb	1 ¹ / ₂	—	—	—
84.	3 „	grün	2	—	—	—
85.	5 „	rosa	3	—	—	—
86.	10 „	blau	6	—	—	—
87.	15 „	braun	8	—	—	—
88.	25 „	violett	12	—	—	—
89.	50 „	blassrothbraun	20	—	—	—

Couverte.

Em. 1801. (Kopf des Kaisers weiss en relief nach rechts im Oval, Namensangabe des Landes fehlt, f. D., w. P.)

90.	3 Soldi	grün	*	6	—	—
91.	5 „	roth	*	8	—	—
92.	10 „	braun	*	15	—	—
93.	15 „	blau	*	—	—	—
94.	20 „	orange	*	—	—	—
95.	25 „	dunkelbraun	*	—	—	—
96.	30 „	violett	*	—	—	—
97.	35 „	blassbraun	*	—	—	—

Em. 1802. (Wappen weiss en relief im Oval, f. D., w. P.)

98.	3 Soldi	grün		4	—	—
99.	5 „	dunkelrosa	*	—	—	—
100.	10 „	blau	*	—	—	—
101.	15 „	hellbraun	*	—	—	—
102.	25 „	violett	*	15	—	—

Em. 1807. (Kopf des Kaisers nach links in verziertem Rahmen, Werthangabe unten, f. D., w. P.)

103.	5 Soldi	roth		6	—	—
104.	10 „	blau		7 ¹ / ₂	—	—
105.	15 „	braun		10	—	—
106.	25 „	violett		12 ¹ / ₂	—	—

Marken der Donau-Dampfschiffahrt-Gesellschaft.

Em. 1866. (Inscription: „Erste k. k. pr. Donau-Dampfschiffahrt-Gesellschaft“ um ein liegendes Oval, Werthziffer in einem Kranz innerhalb desselben, f. D., w. P., gezähnt.)

No.			a.	b.
107.	10 Kreuzer	violett	Ngr. 5	Ngr. 3
108.	17 Soldi	roth	7½	4

Ostindien (s. Indien.)**Pacific-Steam-Navigation-Company.****Dampfschiffahrts-Gesellschaft
des stillen Oceans.****Marken.**

1. Em. (Inscription: „P. S. N. C.“ vertheilt in den 4 Ecken, Dampfschiff im Queroval, f. D., w. P.)

1.	1 Real (½ Onza) blau	* 20	—
2.	2 „ (1 Onza) carmin	* 15	—

Die anderen desgleichen Marken zu 1 Real carmin, grün, gelb und 2 Reales blau, braun, grün, gelb, sind anscheinend nachgeborne Kinder der ursprünglichen Emission, und ist deren Authenticität mehr als problematisch zu nennen, die auch bei dem veranstalteten Neudruck der alten Werthe mit entstanden sein mögen.

PARAGUAY, Dictatur.

Geldwährung, wie in der Argentinischen Republik.

Marken.

Em. 1866. (Wappen. [sitzender Löwe unter einem Freiheitsbaum mit phrygischer Mütze] im Oval, Inscription: „Re. DEL PARAGUAY,“ f. D., w. P., ohne Werthangabe.)

1.	granilla	* —	50
----	----------	-----	----

(Die Existenz anderer Marken ist fraglich, trotzdem in anderen katalogen deren erwähnt sind.)

Parma (s. Italien.)

PERU, Republik.

Geldwährung: 1 Peso (= 1 Thlr. 5 $\frac{1}{3}$ Sgr., 1 Fl. 76 $\frac{2}{3}$ Nkr. Oe., 2 Fl. 3 $\frac{2}{3}$ Kr. Rh.)  5 Peseta (Sols)  10 Dineros  2 Centesimos.

Marken.

No.	1. Em.	(Wappen mit Kranz darüber, zwischen zwei Zweigen im Kreis auf farbigem Grunde, die Einfassung des inneren Vierecks durch einfache Linien gebildet, Inschrift oben: „PORTE FRANCO“, an d. Seiten: „CORREOS“, Werthangabe unten, f. D., w. P.)	a.	b.
			Ngr.	Ngr.
1.	1 Dinero	blau (N. hellblau)	—	6
	(Desgleichen, Wappen mit Flaggendraperie („CORREOS“ unten, Werthangabe rechts und links.)			
2.	1 Peseta	roth	—	12 $\frac{1}{2}$
3.	$\frac{1}{2}$ Peso	gelb	* —	—
	(Desgleichen, die Einfassung des inneren Vierecks deutlich durch doppelte Linien gebildet, Inschrift in grossen Lettern.)			
4.	1 Dinero	blau	* —	
5.	1 Peseta	braunroth	* —	
	Em. 1863. (Wappen weiss en relief in weissem Kreis, Umschrift: „CORREOS PORTE FRANCO“, f. D., w. P.)			
6.	1 Dinero	roth (in N. von blassroth bis braunroth)	—	$2\frac{1}{2}$
7.	1 Peseta	dunkelbraun	—	3
	Em. 1866 — 67. (Bergige Landschaft mit 2 Lamas in verziertem Schild, Inschrift oben in zwei untereinander stehenden gebogenen Bändern: „CORREOS 5 PERU“, PORTE FRANCO, Werthangabe unten.)			
8.	5 Centavos	grün	4	—
	(Aehnlich, Inschrift: CORREOS DEL PERU, Werthangabe unten, Werthziffer an der Seite.)			
9.	10 Centavos	roth	—	7 $\frac{1}{2}$
	(Desgleichen, Inschrift in einem ovalen Gürtel, Werthziffer an den 4 Ecken)			
10.	20 Centavos	braun	—	10
	(Grosse Werthziffer im Kreis, Inschrift oben: „REPUBLICA“, unten: „PERUANA“. Wappenschild in den 4 Ecken, Jahreszahlen 1866 oben, 1867 unten.)			
11.	10 Centavos	grün	—	6
12.	25 „	blau	—	8
13.	1 Sol	braun	—	10

PHILIPPINISCHE INSELN, spanische Besizung.

Geldwährung: 1 Peso Fuerte (= ca 1 Thlr. 12 Sgr., 2 Fl. 10 Nkr. Oe., 2 Fl. 27 Kr. Rh.)  8 Reales,  20 Cuartos  5 Centesimos.

Marken.

Em. 1854 — 55. (Kopf der Königin Isabella II. mit Diadem nach rechts im Oval, Inschrift oben: „CORREOS 1854 Y 55“, unten: „FRANCO“ und Werthangabe, f. D., w. P.)

1.	5 Cuartos	orangeroth	*	—	—
2.	10 „	rosa	*	—	—
(Desgleichen „CORREOS 1854 Y 55“ unten, Werthangabe oben.)					
3.	1 Real F ^{tes}	blau	*	—	—
4.	2 Reales F ^{tes}	grün	*	—	—

Em. 1859 — 63. (Kopf der Königin mit Lorbeerkrantz nach rechts in rundem Rahme, Inschrift: „CORREOS INTERIOR“ oben, „FRANCO“ und Werthangabe unten.

5. 3	5 Cuartos	roth	*	30	—
6. 3	10 „	carmin	*	30	—
(Desgleichen, Inschrift: „CORREOS“ oben.)					
7.	1 Real	grün	*	—	25
8.	2 Reales	blau	*	—	—

Em. 1864. (Kopf der Königin nach links im Oval, Inschrift: „CORREOS“, f. D., f. P.)

9.	3 ¹ / ₈ Cent Po. Fe.	schwarz auf gelb		7 ¹ / ₂	—
10.	6 ² / ₈ „ „ „	grün auf rosa		—	7 ¹ / ₂
11.	12 ³ / ₈ „ „ „	blau auf fleischf.		—	10
12.	25 „ „ „	roth auf fleischf.		—	12

Anmerkung: Von No. 1 existiren 2, von No. 5 vier Varietäten, mit leichtem Unterschied in der Zeichnung.

Polen (s. Russland.)

PORTUGAL, Königreich.

Geldwährung: 1 Conto (= 1,000,000 ReIs)  100 Kronen (oder 125 Peca)  10 (resp. 8 MitreIs) (= 1 Thlr. 14¹⁷/₁₈ Sgr., 2 Fl. 24³/₄ Nkr. Oe., 2 Fl. 37¹/₃ Kr. Rh.)  10 Tostau  100 ReIs.

Marken.

- 1. Em.** (Kopf der Königin Maria II. weiss en relief nach links im Kreis, darüber Inschrift: „Correio“, f. D., w. P., verschiedene Formen.)

Marken.

No.			a.	b.
			Ngr.	Ngr.
1.	5 Reïs	braun (N. rothbr.)	* 15	—
2.	25 „	blau	—	2 ¹ / ₂
3.	50 „	grün	—	10
4.	100 „	lila	20	—
Em. 1854 — 58. (Desgleichen, Kopf des Königs Pedro V. weiss en relief nach rechts im Kreis, f. D., w. P.)				
5.	5 Reïs	braun (in Nuancen)	—	5
6.	25 „	blau	—	2 ¹ / ₂
7.	25 „	blau (Kopfhaargelockt)	—	2 ¹ / ₂
8.	25 „	rosa („ „)	—	1 ¹ / ₂
9.	50 „	grün	—	3
10.	100 „	lila	—	4
Em. 1862 — 64. (Desgleichen, Kopf Luis I. nach links im Kreis, f. D., w. P.)				
11.	5 Reïs	braun	1 ¹ / ₂	1
12.	10 „	gelb	—	1
13.	25 „	rosa	—	1
14.	50 „	grün	—	2 ¹ / ₂
15.	100 „	lila	—	3
Em. 1866 — 67. (Kopf des Königs Luis I. nach links im Oval, Inschrift: links „Portugal“ rechts „Correio.“)				
16.	5 Reïs	schwarz	—	1
17.	10 „	goldgelb	1 ¹ / ₂	1
18.	20 „	fahlgelb	—	1 ¹ / ₂
19.	25 „	rosa	—	3
20.	50 „	grün	—	3
21.	80 „	orange	—	3
22.	100 „	lila	—	3
23.	120 „	blau	—	1 ¹ / ₂

PREUSSEN, Königreich.

Marken.

Em. 1850. (Kopf des Königs Friedrich Wilhelm IV. nach rechts im Viereck auf carrirtem Grunde, f. D., w. P., [Kranz als Wasserzeichen].)

1.	4 Pfennige	grün	3	1
2.	6 Pfennige	roth	—	1

(Desgleichen, s. D., f. P.)

Marken.

No.			a. Ngr.	b. Ngr.	
3.	1	Silbergroschen	rosa	—	1/2
4.	2	"	blau	—	1/2
5.	3	"	gelb (N. braungelb)	—	1/2
Em. 1857—58. (Desgleichen, f. D., w. P., [ohne Wasserzeichen].)					
6.	4	Pfenninge	hellgrün	—	1
7.	6	"	roth	—	1
8.	1	Silbergroschen	rosa	—	1/2
9.	2	"	blau	—	1/2
10.	3	"	orange	—	1/2
(Desgleichen, auf glattem Grunde.)					
11.	1	Silbergroschen	rosa	—	1
12.	2	"	blau	—	1
13.	3	"	orange	—	1
Em. 1861. (Name, Wappen weiss en relief im Oval, achteckig. Werthziffer in den 4 äussern Ecken, f. D.; w. P., durchstochen.)					
14.	4	Pfenninge	grün	1	1/2
15.	6	"	roth	1	1/2
(Desgleichen, Werthziffer an beiden Seiten, oval.)					
16.	1	Silbergroschen	rosa	1 1/2	1/2
17.	2	"	blau	3	1/2
18.	3	"	hellbraun	4	1/2
Em. 1865. (Wie No. 14, durchstochen.)					
19.	3	Pfenninge	violett	1/2	—
Em. 1867. (Desgleichen, Werth in südd. Kreuzern, achteckiger Rahmen.)					
20.	1	Kreuzer	grün	1/2	1/2
21.	2	"	orange	1	1/2
22.	3	"	rosa	1 1/2	1/2
23.	6	"	blau	2 1/2	1/2
24.	9	"	braun	4 1/2	1/2

Postalische Specialmarken.

Em. 1866. (Name, Werthziffer in liegendem Oval, f. D., durchscheinendes Papier, verkehrt gedruckt, länglich rechteckig.)					
25.	10	Silbergroschen	rosa	—	1 1/2
26.	30	"	blau	—	1 1/2

Couverte

Em. 1851. (Kopf des Königs Friedrich Wilhelm IV. weiss en relief im Oval, Namensangabe des Landes fehlt, f. D., w. P., oval [mit 2 Seidenfaden].)

Couverts.

No.			a. Ngr.	b. Ngr.
27.	1	Silbergroschen rosa	—	4
28.	2	„ blau	—	4
29.	3	„ gelb (N. orange)	—	3
(Desgleichen im Achteck, achteckig.)				
30.	4	Silbergroschen braun	—	15
31.	5	„ lila	—	7 $\frac{1}{2}$
32.	6	„ grün	—	25
33.	7	„ roth	—	17 $\frac{1}{2}$
Em. 1857. (Wie Em. 1851, ohne Seidenfaden, Ueberdruck [lila] auf der linken Seite.)				
34.	1	Silbergroschen rosa	—	1
35.	2	„ blau	—	1
36.	3	„ gelb	—	1
(No. 29 u. 30 auch in blässeren Farben, No. 30 u. 31 in dunkleren.)				
Em. 1861. (Name, Wappen weiss en relief im Oval, Werthziffer an beiden Seiten, Ueberdruck [schwarz] auf der rechten Seite, f. D., w. P.)				
37.	1	Silbergroschen rosa	—	1 $\frac{1}{2}$
38.	2	„ blau	—	2
39.	3	„ hellbraun	—	1 $\frac{1}{2}$
Em. 1862. (Desgleichen, Ueberdruck [schwarz] auf der rechten Seite, quer durch die Marke.)				
40.	1	Silbergroschen rosa	2	$\frac{1}{2}$
41.	2	„ blau	3	$\frac{1}{2}$
42.	3	„ hellbraun	4	$\frac{1}{2}$
Em. 1867. (Desgleichen, achteckig.)				
43.	3	Pfenninge lila	1	—
44.	4	„ grün (ohne Ueberdruck)	2	—
45.	6	„ orange	2	1
(Desgleichen, Werthangabe in Kreuzern.)				
46.	1	Kreuzer grün	1	—
47.	2	„ orange	1 $\frac{1}{2}$	1
48.	3	„ rosa	—	1 $\frac{1}{2}$
49.	6	„ blau	—	1
50.	9	„ braun	—	$\frac{1}{2}$

Annectirte Staaten.

Hannover.

Marken.

No.	Em. 1850. (Name, Werthangabe in dem sich unter dem Wappen befindlichen Schilde, s. D., f. P.)	a.	b.
		Ngr.	Ngr.
1.	1 Gutergroschen bläulich	—	2 ¹ / ₂
Em. 1851.			
2.	1 Gutergroschen grün	—	1
3.	¹ / ₃₀ Thaler roth	—	1
4.	¹ / ₃₀ „ hellroth	—	1
5.	¹ / ₄₅ „ blau	—	1
6.	¹ / ₁₀ „ gelb	—	1
Em. 1854. (Desgleichen auf horizontal genetztem Grunde)			
7.	1 Gutergroschen grün (N. vertical genetzt, sehr selten)	—	1
8.	¹ / ₃₀ Thaler roth	—	1
9.	¹ / ₁₅ „ blau	—	1 ¹ / ₂
10.	¹ / ₁₀ „ orange	—	1
10a.	¹ / ₁₀ „ orange (mit weitgenetztem Grunde)	—	2
(Werthziffer im Oval unter einer Krone, auf schwarzgenetztem Grunde.)			
11.	3 Pfennige (¹ / ₃ Sgr.) rosa (N. blassrosa)	—	3
Em. 1859. (Wie No. 11, nicht genetzt.)			
12.	3 Pfennige rosa	—	1
(Name, Bildniss des Königs Georg V. in rundem Rahmen, f. D., w. P.)			
13.	1 Groschen rosa (N. blutroth)	2	¹ / ₂
14.	2 „ blau	4	¹ / ₂
15.	3 „ gelb	—	2 ¹ / ₂
16.	10 „ grün	—	7 ¹ / ₂
Em. 1860. (Name, Posthorn unter einer Krone, s. D., f. P.)			
17.	¹ / ₂ Groschen weiss	—	1
(Wie No. 13.)			
18.	3 Groschen braun	—	¹ / ₂
Em. 1864. (Werthziffer im Oval unter einer Krone, f. D., w. P.)			
19.	3 Pfennige (³ / ₁₀ Gr.) grün	—	1

Couverts.

No.		a.	b.
		Ngr.	Ngr.
Em. 1848—49.	(Halber Bogen weisses Papier, mit blauem Druck in der linken untern Ecke: „Bestellgeld frei“, ohne Werthangabe.)	*	45
20. (Desgleichen, auf bläulichem Papier.)	*	—
21.	*	—
Em. 1850.	(Runder Handstempel. Inschrift: „Bestellgeld frei,“ darunter ein Posthorn, auf gelbem Papier mit Vignette in den 4 Ecken des Couverts, ohne Werthangabe.) (3 Pfennige)	*	5
Em. 1857.	(Name, Kopf des Königs Georg V. weiss en relief nach rechts. Werthziffer unten, Ueberdruck [grün] auf der linken Seite, f. D., w. P.)		
23.	1 Guter Groschen grün	5	—
24.	1 Silber Groschen rosa	8	—
25.	2 „ blau	10	—
26.	3 „ gelb	20	—
Em. 1858.	(Inschrift: „Bestellgeld frei“ und Posthorn unter einem Kleeblatt en relief auf gelbem Papier, Namensangabe des Landes fehlt, ohne Werthangabe, f. D., rund. [Die Marke befindet sich auf der Rückseite des Couverts].)		
27.	($\frac{1}{2}$ Groschen) grün (für Stadtpostbriefe)	3	—
Em. 1859.	(Wie Em. 1857. Ueberdruck [grün] auf der linken Seite. Werthziffer an beiden Seiten.)		
28.	1 Groschen rosa	—	1
29.	2 „ blau (N. dunkelblau)	—	$1\frac{1}{2}$
30.	3 „ gelb	8	—
Em. 1862.	(Inschrift: „Bestellgeld frei“ und galoppirendes Pferd en relief auf gelbem Papier. Namensangabe des Landes fehlt, ohne Werthangabe, rund.)		
31.	($\frac{1}{2}$ Groschen) grün (f. Stadtpostbriefe) (Wie Em. 1859.)	$2\frac{1}{2}$	—
32.	3 „ braun	—	1
Em. 1865.	(Wie Em. 1859. Ueberdruck [grün] auf der rechten Seite.)		
33.	1 Groschen rosa	—	1
34.	2 „ blau	—	$2\frac{1}{2}$
35.	3 „ braun	—	$2\frac{1}{2}$
Für Retourbriefe.			
Em. 1865.	(Auf der Vorderseite Adressschema, auf der Rückseite im Kreis weiss en relief: „Commission zu Eröffnung unbestellbarer Briefe,“ f. D., w. P.)		
36.	*	15

Schleswig-Holstein.

Marken.

Provisorische Regierung,

Em. 1850. (Inmitten eines Doppeladlers Wap- pen weiss en relief in weissem Oval, in der oberen linken Ecke in weissem Oval „S“, in der rechten „H“, Werthziffer in den bei- den unteren Ecken, f. D., w. P.)		a.	b.
No.		Ngr.	Ngr.
1.	1 Schilling rosa	7 $\frac{1}{2}$	—
2.	2 „ blau	7 $\frac{1}{2}$	—

Holstein.

Bundescommissarische Regierung.

Em. 1864. (Inschrift: „H R Z G L. POST F R M“, Werthangabe in umkränzttem Kreis, am untern Rande: „4 S R M“, f. D., w. P.)			
3.	1 $\frac{1}{4}$ Schilling Crt. blau	3	1
(Inschrift: „HRZGL. POST FRMRK.“, Werth- angabe im Viereck, am unteren Rande: „1 $\frac{1}{2}$ S. L. M.“, f. D. auf blassroth und weisscar- rirtem Papier, durchstoehen.)			
4.	1 $\frac{1}{4}$ Sch. Crt. (1 $\frac{1}{2}$ Sch. lauenb. Münze) blau	—	1

Schleswig.

Commissarische Regierung.

Em. 1864. (Name, Werthziffer weiss en relief im Oval, f. D., w. P., oval, durchstoehen.)			
5.	4 Schilling roth	3	—
6.	1 $\frac{1}{4}$ „ grün	—	1

Schleswig-Holstein.

Commissarische Regierung.

Em. 1865. (Name, Werthziffer weiss en relief im Oval, f. D., w. P., durchstoehen.)			
7.	$\frac{1}{2}$ Schilling rosa	1 $\frac{1}{2}$	1
8.	1 $\frac{1}{4}$ „ grün	—	1
9.	1 $\frac{1}{3}$ „ (= 1 Sgr.) lila	—	1
10.	2 „ blau	—	2
11.	4 „ (= 3 Sgr.) hellbraun	—	4

Schleswig.

Kgl. preussisches Gouvernement.

Em. 1865. (Muster und Druck wie No. 5.)			
12.	$\frac{1}{2}$ Schilling grün	2	1
13.	1 $\frac{1}{4}$ „ lila	3	1

Marken.

No.			a.	b.		
			Ngr.	Ngr.		
14.	1 ¹ / ₃	Schilling	(= 1 Sgr.)	rosa	—	1
15.	2	„		blau	—	1 ¹ / ₂
16.	4	„		hellbraun	—	2 ¹ / ₂

Holstein.**K. K. österreichisches Gouvernement.**

Em. 1865. (Muster und Druck wie No. 5 mit Unterschied in der Zeichnung, Werthangabe weiss auf farbigem Grunde.)

17.	1 ¹ / ₂	Schilling	grün	—	1
18.	1 ¹ / ₄	„	lila	—	1
19.	2	„	blau	4	1 ¹ / ₂

Em. 1866. (Name und Werthangabe farbig auf weiss guilochirtem Grunde, f. D., w. P., durchstochen)

20.	1 ¹ / ₄	Schilling	violett	2	1	
21.	1 ¹ / ₃	„	(= 1 Sgr.)	rosa	2	1
22.	2	„	blau	—	2	
23.	4	„	braun	6	2 ¹ / ₂	

Ehemaliges**Fürstlich Thurn und Taxis'sches Postgebiet.****Marken.****a. Nördlicher Rayon.**

Em. 1852. (Name in kleiner Schrift auf der rechten Seite, Werthziffer im Viereck, s. D., f. P.)

1.	1 ¹ / ₄	Silbergroschen	rothbraun	—	3
2.	1 ¹ / ₃	„	bräunlich	—	2
3.	1 ¹ / ₂	„	grün	—	1
4.	1	„	hellblau	—	1 ¹ / ₂
5.	1	„	dunkelblau	—	1
6.	2	„	rosa	—	1 ¹ / ₂
7.	3	„	gelb	—	1 ¹ / ₂

Em. 1860. (Desgleichen, f. D., w. P.)

8.	1 ¹ / ₄	Silbergroschen	hellroth	—	2
9.	1 ¹ / ₂	„	grün	—	3
10.	1	„	hellblau	—	1
11.	2	„	rosa	—	1
12.	3	„	braunroth	—	1

Marken.

No.			a. Ngr.	b. Ngr.
13.	5	Silbergroschen lila	—	4
14.	10	„ orange	—	7½
Em. 1862. (Desgleichen.)				
15.	1/3	Silbergroschen grün	1	1/2
16.	1/2	„ orange	—	1
17.	1	„ rosa	—	1/2
18.	2	„ blau	—	1/2
19.	3	„ hellbraun	—	1/2
Em. 1864. (Desgleichen.)				
20.	1/4	Silbergroschen schwarz	1	—

Couverts.

Em. 1861. (Name, Werthziffer weiss en relief im Oval, Ueberdruck [lila] auf der rechten Seite, f. D., w. P.)				
21.	1/2	Silbergroschen orange	—	8
22.	1	„ rosa	—	8
23.	2	„ blau	—	8
24.	3	„ hellbraun	—	8
Em. 1862. (Desgleichen, Ueberdruck [gleichfarbig mit der Marke] auf der rechten Seite.)				
25.	1/2	Silbergroschen orange	1 1/2	—
26.	1	„ rosa	—	1/2
27.	2	„ blau	—	1/2
28.	3	„ hellbraun	—	1/2
Em. 1865. (Desgleichen.)				
29.	1/4	Silbergroschen schwarz	1	—

b. Südlicher Rayon.

Em. 1852. (Name in kleiner Schrift auf der rechten Seite, Werthziffer im Kreis, f. D., w. P.)				
1.	1	Kreuzer grün	—	1 1/2
2.	3	„ hellblau	—	1 1/2
3.	3	„ dunkelblau	—	1 1/2
4.	6	„ rosa	—	1 1/2
5.	9	„ gelb	—	1 1/2
Em. 1860. (Desgleichen, f. D., w. P.)				
6.	1	Kreuzer grün	1	1/2
7.	3	„ blau	—	1
8.	6	„ rosa	—	1
9.	9	„ gelb	—	1
10.	15	„ lila	—	2
11.	30	„ orange	—	5

Marken.

No.	Em. 1862. (Desgleichen.)		a. Ngr.	b. Ngr.
12.	3 Kreuzer	rosa	—	1 ¹ / ₂
13.	6 „	blau	—	1 ¹ / ₂
14.	9 „	hellbraun	—	1 ¹ / ₂

Couverte.

Em. 1861. (Name, Werthziffer weiss en relief im Oval, Ueberdruck [lila] auf der rechten Seite, achteckig, f. D., w. P.)				
15.	2 Kreuzer	gelb	—	8
16.	3 „	rosa	—	8
17.	6 „	blau	—	8
18.	9 „	hellbraun	—	8
Em. 1862. (Desgleichen, Ueberdruck [gleichfarbig mit der Marke] auf der rechten Seite.)				
19.	2 Kreuzer	gelb	1 ¹ / ₂	1
20.	3 „	rosa	—	1 ¹ / ₂
21.	6 „	blau	3	1 ¹ / ₂
22.	9 „	hellbraun	4	1 ¹ / ₂
Em. 1866. (Desgleichen.)				
23.	1 Kreuzer	grün (in vielfachen Nuancen)	1	—

Rarität: Couvert 3 Kr. rosa, Werthziffer „3“ in einem Kreis.

QUEENSLAND, britische Besizung.

Geldwährung, wie in Grossbritannien.

Marken.

Em. 1861. (Brustbild der Königin Victoria im Oval, Inschrift oben: „Queensland,“ unten Werthangabe, f. D., w. P.)				
1.	1 Penny	hellcarminroth	—	4
2.	2 Pence	blau	—	2
3.	3 „	schmutzigbraun	—	2 ¹ / ₂
4.	6 „	grün (in N.)	—	2
5.	1 Shilling	dunkelviolet	—	5
6.	(statt Werthang.) „Registered“ orange		* —	7 ¹ / ₂
Em. 1863—66. (Desgleichen.)				
7.	1 Penny	orange	—	2
8.	4 Pence	lila	—	4
9.	1 Shilling	braunviolet	—	2 ¹ / ₂
10.	5 „	rosa	* —	25

RÉUNION, französische Besetzung.

Marken.

Em. 1852. (Verschiedene geometrische Verzierungen, Inschrift oben: „Ile de la Réunion,“ unten: „Timb. Poste“ mit Werthangabe, s. D., auf bläulichem Papier.)

No.	Werth	Farbe	a. Ngr.	b. Ngr.
1.	15 Centimes	schwarz	* 60	—
2.	30 „	schwarz	* 60	—

Romagna (s. Italien.)

RUMÄNIEN, Fürstenthum.

Geldwährung: 1 Piaster (= 3 Sgr., 15 Nkr. Oe., 10 $\frac{1}{2}$ Kr. Rh.)
a 40 Paras (Parale.)

Marken.

Moldau.

Em. 1854. (Runder Handstempel, Inschrift: „ПОПТО СЪРЪСОРЪ“, Wappen (Ochsenkopf) über einem Posthorn, Werthziffer unten, f. D., f. P.)

1.	54 Para	grün auf hellgrün	10	—
2.	81 „	blau auf hellblau	15	—
3.	108 „	blau a. fleischfarben	20	—

Em. 1860. (Handstempel, Inschrift: „PORTO SCRISOREI,“ Wappen [Ochsenkopf über einem Posthorn,] Werthangabe unten und oben, rechteckig mit abgerundeten Ecken, f. D., w. P.)

4.	40 Para	blau	7 $\frac{1}{2}$	—
5.	80 „	ziegelroth	15	—
6.	5 Para	(Desgleichen, Inschrift: „PORTO GAZETEI,“ schwarz (für Zeitungen))	1	—

Moldau und Wallachei.

Em. 1862. (Handstempel, Inschrift: „FRANCO SCRISOREI,“ Wappen [Adler und Ochsenkopf] über Posthorn, Werthangabe unten und oben, viereckig mit abgerundeten Ecken, f. D., w. P.)

7.	3 Para	gelb	2	—
8.	3 „	orange	2	—
9.	6 „	rosa	3	—
10.	6 „	carminroth	3	—
11.	30 „	blau	6	3

Marken.

Em. 1865. (Inscription: „POSTA ROMANA.“ Kopf des Fürsten Alexander Johann I. nach rechts, Werthziffer in den 4 Ecken, f. D., w. P.)		a.	b.
No.		Ngr.	Ngr.
12.	2 Parale gelb	3	—
13.	2 „ orange	1 $\frac{1}{2}$	—
14.	5 „ blau	3	—
15.	20 „ roth	6	3
Em. 1866. (Gleiche Inschrift, Kopf des Fürsten Karl I. nach links im Kreis, Werthangabe unten und Werthziffer in den 4 Ecken, s. D. f. P.)			
16.	2 Parale gelb	1	1
17.	5 „ blau	1 $\frac{1}{2}$	1
18.	20 „ rosa	4	2 $\frac{1}{2}$

Die Marken der letzten Emission existiren sowohl in einer helleren, als in einer dunkleren Nuance.

RUSSLAND, Kaiserreich.

Geldwährung: 1 Rubel Silber (= 1 Thlr. 23 $\frac{3}{8}$ Sgr., 1 Fl. 62 Nkr. Oe., 1 Fl. 53 $\frac{1}{2}$ Kr. Rh.) à 100 Kopeken.

Marken.

Em. 1857. (Wappen in farb. Oval, im Mantel mit Krone, Werthziffer in den 4 Ecken, f. D., w. P.)			
1.	10 Kopeken dunkelbraun(Oval blau)—		2 $\frac{1}{2}$
Em. 1858. (Ungleiches, gezähnt.)			
2.	10 Kopeken braun (Oval blau)	5	1 $\frac{1}{2}$
3.	20 „ blau (Oval orange)	10	1 $\frac{1}{2}$
4.	30 „ rosa (Oval grün)	15	2 $\frac{1}{2}$
Em. 1863. (Wappen in viereckigem, blauge- netztem Schild im Kreis, in achteckiger blau- genetzter Einfassung, s. D., w. P.)			
5.	5 Kopeken schwarz (für St. Petersburg)	—	1
Em. 1864. (Wappen im Oval m. Krone, schwarzo Einfassung, Werthziffer in den 4 Ecken, f. u. s. D., w. P.)			
6.	1 Kopeken gelb	1	1 $\frac{1}{2}$
7.	3 „ hellgrün	2	1 $\frac{1}{2}$
8.	5 „ lila	3	1 $\frac{1}{2}$

Privatmarken der Dampfschiffahrtsgesellschaft für Süd-Russland.

No.	Em. 1864. (Russisches Wappen, darunter 2 Posthörner, im Kreis, grosses Format, f. D., w. P.)	6 Kopeken	blau	Ngr.	b. Ngr.
9.				6	—

Privatmarken der Dampfschiffahrtsgesellschaft für die Levante.

No.	Em. 1866. (Inschrift: P. O. und H. H. T. Dampfschiff und russischer Doppeladler in verziertem Rahmen, f. D., w. P.)	10 Paras	roth (auf blaugenetztem Grunde.)	2 1/2	—
10.					
11.		2 Piaster	blau (auf roth genetztem Grunde.)	10	—

Couvert.

No.	Em. 1854. (Wappen im Kreis, f. D., w. P. [kleines Couvert ohne Wasserzeichen, der Couvertstempel befindet sich in der linken oberen Ecke])	5 & 1 Kopeken	(1 Kop. für das Couvert) blau (f. St. Petersburg)	5	—
12.					
	Em. 1858. (Wappen weiss en relief in guilliochirtem Kreis, f. D., w. P. [kleines oder grosses Couvert mit russ. Adler als Wasserzeichen, der Couvertstempel befindet sich auf der Rückseite.])				
13.		10 & 1 Kopeken	schwarz	7	3
			(Desgleichen grosses Couvert.)		
14.		20 & 1 Kopeken	blau	12 1/2	—
15.		30 & 1 „	rosa	18	—
	Em. 1866. (Desgleichen.)				
16.		30 & 1 Kopeken	ziegelroth	17 1/2	—

Finland, Grossfürstenthum.

Geldwährung: 1 Mark (= 8 1/2 Sgr., 40 1/2 Nkr. Oe., 28 1/3 Kr. Rh.) à 100 Penni. 4 Mark = 1 Rubel Silber; der Rubel Papier gilt gesetzlich nur 3 1/2 Mark.

Marken.

No.	1. Em. (Wappen im Oval, Namensangabe des Landes fehlt, f. D., w. P.)	5 Kopeken	blau	*	—
1.					
2.		10 „	rosa	*	—
	Em. 1860. (Desgleichen, f. D., f. P., gezähnt.)				
3.		5 Kopeken	blau auf bläulich	—	2 1/2

Marken.

No.			a. Ngr.	b. Ngr.
4.	10 Kopeken	rosa auf hellrosa	—	2
Em. 1866. (Desgl., f. D., f. P., gezähnt.)				
5.	5 Penni	malvenbraun a. lila	1½	—
6.	8 „	schwarz auf grün	2	—
7.	10 „	schwarz auf bläulich	2½	—
8.	20 „	blau auf chamois	—	1½
9.	40 „	roth auf rosa	—	1½
Em. 1867. (Desgl., Wappen im Viereck mit abgestumpften Ecken, f. D., w. P.)				
10.	1 Mark	kastanienbraun	25	—

Stadtpostmarken.

Helsingfors.

Em. 1866. (Inscription: „Kaupungin Posti“, unten „Helsingfors“, Werthziffer zweimal im Oval, das von einem rothen Schrägbalken mit der Inscription: „Stadspost“ durchschnitten wird, f. D., w. P., gezähnt.)

11.	10 Penni	grün	4	—
-----	----------	------	---	---

Tammerfors.

Em. 1866. (Aehnlich der Marke No. 11, Werthangabe weiss in blauem Schrägbalken.)

12.	12 Penni	hellgrün	6	—
-----	----------	----------	---	---

Couverte.

Em. 1845. (Inscription: „Porto Stempel“. Wappen im Oval, unten am Oval Werthangabe in einem Bande, f. D., w. P., oval [der Couvertstempel befindet sich auf der Rückseite].)

13.	10 Kopeken	dunkelrosa	* —	15
-----	------------	------------	-----	----

14.	20 „	bläulichschwarz	* —	20
-----	------	-----------------	-----	----

Em. 1856. (Werthangabe und Wappen in liegendem Oval, f. D., w. P. [der Couvertstempel befindet sich auf der Rückseite].)

15.	5 Kopeken	blau	—	6
-----	-----------	------	---	---

16.	10 „	dunkelrosa	—	3
-----	------	------------	---	---

17.	20 „	bläulichschwarz	* —	20
-----	------	-----------------	-----	----

Em. 1860. (Wie Marken Em 1860. f. D., w. P., [der Couvertstempel auf der Vorderseite].)

18.	5 Kopeken	blau	—	5
-----	-----------	------	---	---

19.	10 „	braunrosa	—	2½
-----	------	-----------	---	----

Em. 1861. (Wie Em. 1860, Abweichung in der Zeichnung und bedeutend weniger Wellenlinien auf Schild und Grund.)

No.	Couverts.		a.	b.
			Ngr.	Ngr.
20.	5 Kopeken	blau	3	—

Anmerkung: Von den finländischen Marken sind die der Emission 1860 auch in helleren Nuancen vorhanden. Für Sammler von ganzen Couverts sind diejenigen finländischen interessant, bei denen man die alten auf der Rückseite gestempelten Couverts der Emissionen 1845 und 1856 benutzt, um die Stempel der neuen Emission auf der Vorderseite anzubringen.

Livland, Herzogthum.

Wendenscher Kreis.

Marken.

1. Em. (Inschrift: „Briefmarke des Wendenschen Kreises“ im Viereck auf schraffirtem Grunde, ohne Werthangabe, f. D., w. P.)				
1.	(2 Kopeken)	rosa	* 25	—
(Desgleichen, Inschrift: „Packenmarke etc.“)				
2.	(4 Kopeken)	grün	5	—
Em. 1863. (Inschrift: „Briefmarke des Wendenschen Kreises“, grünes Oval mit weissem Rande in rothem mit Verzierungen umgebenen Oval, ohne Werthangabe, f. D., w. P.)				
3.	(2 Kopeken)	rosa	4	—
Em. 1864. (Desgleichen, mit weissem Greif in grünem Oval)				
4.	(2 Kopeken)	rosa	5	—

Polen, Königreich.

Marke.

Em. 1858. (Wappen weiss in dunkelrothem Oval, im Mantel mit Krone, Werthbezeichnung in den 4 Ecken, rosa gesetzter Grund, f. D., w. P., gezahnt.)				
1.	10 Kopeken	blau	—	3

Couverts.

Em. 1858. (Wappen in guilochirtem Kreis, f. D., w. P., rund, mit stark hervortretendem Wasserzeichen [gekreuzte Striche, grosses Format, der Couvertstempel befindet sich auf der Vorderseite in der linken oberen Ecke].)				
2.	10 Kopeken	schwarz	10	—

Couvert.

No.	(Wie No. 18 [kleines Format]. Inschrift: „POCZTA MIEJSKA WARSZAWSKA.“)	a.	b.
		Ngr.	Ngr.
3.	3 Kopeken blau (für Warschau)	4	—

Anmerkung: Das Warschauer 3 Kopeken-Couvert (No. 3) ist auch ohne Wasserzeichen vorhanden, desgleichen mit dem Stempel auf der Rückseite, das anderwärts verzeichnete Couvert für Warschau zu 1½ Kopeken (rother Handstempel) ist nur ein Postkassenstempel.

SACHSEN, Königreich.

Geldwährung: 1 Thlr. à 50 Ngr. à 10 Pf.

Marken.

Em. 1850. (Name, Werthziffer im Viereck, f. D., w. P.)

1.	3 Pfennige	roth	* —	15
----	------------	------	-----	----

Em. 1851. Name, Kopf des Königs Friedrich August II. nach rechts im Oval, Werthziffer an beiden Seiten, s. D., f. P.)

2.	½ Neugroschen	grau	—	1
3.	1	rosa	—	½
4.	2	hellblau	—	1
5.	2	dunkelblau	—	1
6.	3	gelb	—	1

Em. 1854. (Name, Wappen im Oval, Werthziffer an beiden Seiten, f. D., w. P.)

7.	3 Pfennige	grün	—	½
----	------------	------	---	---

(Name, Kopf des Königs Johann nach links im Oval, Werthziffer an beiden Seiten, s. D., f. P.)

8.	½ Neugroschen	grau	—	½
9.	1	rosa	—	½
10.	2	blau	—	½
11.	3	gelb	—	½

(No. 8 — 11 auch in blässerem Farben.)
(desgleichen, f. D., w. P.)

12.	5 Neugroschen	ziegelroth (N. braun)	—	2½
13.	10	hellblau	—	7½

Em. 1863. (Name, Wappen weiss en relief in ovalem Rahmen, f. D., w. P., gezähnt.)

14.	3 Pfennige	grün	—	½
15.	½ Neugroschen	orange	—	½

Marken.

No.				a. Ngr.	b. Ngr.
		(Desgleichen, oval.)			
16.	1	Neugroschen	rosa	—	1/2
17.	2	"	blau	—	1/2
18.	3	"	hellbraun	—	1/2
19.	5	"	grautila	—	1 1/2

Couverte.

Em. 1859. (Kopf des Königs Johann weiss en relief nach links im Oval, Ueberdruck [grün] auf der linken Seite, f. D., w. P.)

20.	1	Neugroschen	rosa	—	1 1/2
21.	2	"	blau	—	3
22.	3	"	gelb	—	3
23.	5	"	violett	10	5
24.	10	"	grün	* 25	15

Em. 1862. (Desgleichen, Ueberdruck [grün] auf der rechten Seite.)

25.	1	Neugroschen	rosa	—	1
26.	2	"	blau	—	2 1/2
27.	3	"	gelb	—	3
28.	5	"	hellviolett	* —	—

Em. 1863 — 65. (Name, Wappen weiss en relief im Oval, f. D., w. P.)

29.	1/2	Neugroschen	orange (achteckig)	—	1/2
30.	1	"	rosa	—	1/2
31.	2	"	blau	—	1/2
32.	3	"	hellbraun	—	1/2
33.	5	"	lila	—	2

SAN SALVADOR, Republik.

Geldwährung, wie in Mexico.

Marken.

Em. 1867. (Feuerpeiender Vulcan von 11 Sternen umgeben im Oval, Inschrift unten und oben vertheilt: „CORREOS DEL SALVADOR,“ Werthangabe an beiden Seiten, Werthziffer in den 4 Ecken, f. D., w. P.)

1.	1/2	Real	blau	—	15
2.	1	"	roth	—	15
3.	2	Reales	grün	—	10
4.	4	"	braun	—	20

SANDWICH-INSELN, Königreich.

Geldwährung: 1 Dollar (= 1 Thlr. 12 Sgr., 2 Fl. 10 Nkr. Oe., 2 Fl. 27 Kr. Rh.) à 100 Cents.

Die Sandwich-Inselgruppe besteht aus 15 Inseln, unter denen Hawaii die grösste ist.

Marken.

Em. 1860—63. (Grosse Werthziffer im Viereck. Inscription: „HAWAIIAN POSTAGE. INTER ISLAND, UKU LETA.“ Werthangabe unten, f. D., w. P.)			a.	b.
No.			Ngr.	Ngr.
1.	1 Cent	schwarz	4	—
2.	2 Cents	schwarz	5	—
3.	1 Cent	blau	6	—
4.	2 Cents	blau	5	—
(Bisgleichen, f. D., bläuliches P.)				
5.	1 Cent	schwarz	10	—
6.	2 Cents	schwarz	* 20	—
(Inscription: HONOLULU, HAWAIIAN IS., Brustbild des Königs Kamehameha III., f. D., bläuliches P.)				
7.	5 Cents	blau	12 ¹ / ₂	—
(Wie No. 7. f. D., w. P.)				
8.	5 Cents	blau	* 15	—
9.	13 „	(HAWAIIAN 5 Cents., UNITED STATES 8 Cents) roth	25	—
(Inscription: „UKU LETA. ELUA KENETA.“ Brustbild des Königs Kamehameha IV., f. D., w. P.)				
10.	2 Cents	hellrosa	15	—
Em. 1864—66. (Inscription: HAWAII. ELUA-KENETA.“ Brustbild des Königs Kamehameha V. im Oval, f. D., w. P.)				
11.	2 Cents	roth	4	—
(Werthziffer.)				
12.	5 Cents	blau	12 ¹ / ₂	—
13.	13 „	blau	25	—
(Wie No. 11, Inscription: „Elua Keneta.“)				
14.	5 Cents	blau	12 ¹ / ₂	—

Sardinien (s. Italien.)

Schleswig-Holstein (s. Preussen.)

SCHWEDEN (Sverige), Königreich.

Geldwährung: 1 Rigsdaler (= 11 $\frac{1}{2}$ Sgr., 57 $\frac{1}{3}$ Nkr. Oc., 40 $\frac{1}{6}$ Kr. Rh.) à 100 Oere. Bis 1856: 1 Thaler Banco (= 17 $\frac{1}{16}$ Sgr., 86 Nkr., 1 Fl. Rh.) à 48 Skillinge à 4 Stüber.

Marken.

No.	Em. 1855—56. (Name, Wappen im Viereck, f. D., w. P., gezähnt.)	a.	b.
		Ngr.	Ngr.
1.	3 Skilling Banco grün	—	1
2.	4 „ blau	—	1
3.	6 „ grau	—	1
4.	8 „ gelb	—	2
5.	24 „ orangeroth	—	6
No. 1—5 existiren auch in helleren Nuancen. (Inscription: „Frimärke för Localbref“ in quer-ovalen Rahmen, ohne Werthangabe, f. D., w. P.)			
6.	(1 Skilling Banco) schwarz (f. Stockholm)	—	6
Em. 1858. (Wie 1. Em.)			
7.	5 Oere grün	—	1
8.	9 „ lila	—	1
9.	12 „ blau	—	$\frac{1}{2}$
10.	24 „ gelb	—	$\frac{1}{2}$
11.	24 „ orange	—	$\frac{1}{2}$
12.	30 „ rothbraun	—	$\frac{1}{2}$
13.	50 „ carminroth	—	1
Em. 1862. (Wie No. 10.)			
14.	(3 Oere) hellbraun (f. Stockholm)	—	4
Em. 1863. (Name, Wappen und Werthangabe im Viereck, f. D., w. P., gezähnt.)			
15.	3 Oere hellbraun	2	—
Em. 1866. (Name, Werthziffer im Piedestal, auf welchem ein Löwe vor dem Wappen ruht, f. D., w. P., gezähnt.)			
16.	17 Oere violett	—	1 $\frac{1}{2}$
17.	20 „ rothorange	—	$\frac{1}{2}$

In Personalunion zu Schweden steht:

Norwegen (Norge), Königreich.

Geldwährung: 1 Speciesthaler (= 1 Rthlr. 15 $\frac{1}{2}$ Sgr., 2 Fl. 27 $\frac{1}{2}$ Nkr. Oc., 2 Fl. 39 $\frac{1}{3}$ Kr. Rh.) à 5 Ort (Mark) à 24 Skillinge.

Marken.

Em. 1850. (Wappen mit Krone im Kreis, Namensangabe des Landes fehlt, f. D., w. P.)			
1.	4 Skilling blau	—	1

Marken.

No.	Em.	(Name, Kopf des Königs Oskar I. nach links im Kreis, f. D., w. P., gezähnt.)	a.	b.
			Ngr.	Ngr.
2.	2	Skilling gelb	—	2 1/2
3.	3	„ lila	—	1 1/2
4.	4	„ blau	—	1 1/2
5.	8	„ roth	—	—
Em. 1863—66. (Name, Wappen mit Krone, f. D., w. P., gezähnt.)				
6.	2	Skilling gelb	—	2 1/2
7.	3	„ lila	—	1 1/2
8.	4	„ blau	—	1
9.	8	„ rosa	—	1 1/2
10.	24	„ braun	—	—
Em. 1867. (Desgleichen in etwas abweichender Ausführung, Werthziffer in beiden Ecken des untern Randes.)				
11.	2	Skilling gelb	—	2
12.	4	„ blau	—	1

SCHWEIZ,

republikanischer Bundesstaat.

Geldwährung: 1 Franc (= 8 Sgr., 40 Nkr. Oe., 28 Kr. Rh.)  100 Rappen (Centimes, Centesimi.)

Bundespost.

Marken.

No.	Em.	(Inschrift: „Orts-Post.“ Wap- pen [weisses Kreuz im Schild auf rothem, glattem Grunde], darüber ein Posthorn s. D., f. P.)	a.	b.
1.	2 1/2	Rappen weiss	—	8
		(Desgleichen, Inschrift: „Poste locale.“)		
2.	2 1/2	Rappen weiss	—	8
		(Desgleichen, Inschrift: „Rayon I.“)		
3.	5	Rappen dunkelblau	—	2
		(Desgleichen, Inschrift: „Rayon II.“)		
4.	10	Rappen gelb	—	1
		(Desgleichen, Inschrift: „Rayon I.“ f. D., w. P.)		
5.	5	Rappen hellblau	—	1
		(Inschrift: „Rayon III.“ weisses Kreuz im Schild auf gestreiftem Grunde, f. D., w. P.)		
6.	15	Rappen roth (gr. Werthziffern)	—	2
7.	15	„ roth (kl. Werthziffern)	—	2
8.	15	Centimes roth	—	6

Marken.

Em. 1854. (Helvetia [en face] mit Wappenschild im Viereck, Namensangabe des Landes fehlt, f. D., w. P., Seidenfaden.)			a.	b.
No.			Ngr.	Ngr.
9.	5 Rappen	chocoladenbraun	—	$\frac{1}{2}$
10.	10 „	blau	—	$\frac{1}{2}$
11.	15 „	rosa	—	$\frac{1}{2}$
12.	20 „	orange gelb	—	$\frac{1}{2}$
13.	40 „	grün	—	$\frac{1}{2}$
14.	1 Franc	silbergrau	—	5
Em. 1863. (Desgleichen.)				
15.	2 Rappen	grau	—	1
Em. 1863. (Inscript: „Helvetia,“ Helvetia en profil mit Wappenschild im Viereck, Werthziffer in den Ecken, gezähnt.)				
16.	2 Rappen	grau	—	$\frac{1}{2}$
17.	3 „	schwarz	—	$\frac{1}{2}$
18.	5 „	braun	—	$\frac{1}{2}$
19.	10 „	blau	—	$\frac{1}{2}$
20.	20 „	orange	—	$\frac{1}{2}$
21.	30 „	roth	—	$\frac{1}{2}$
22.	40 „	grün	—	$\frac{1}{2}$
23.	60 „	bronce	—	$1\frac{1}{2}$
24.	1 Franc	golden	—	2
Em. 1867. (Desgleichen.)				
25.	10 Rappen	rosa	—	$\frac{1}{2}$
26.	30 „	blau	—	1
27.	50 „	lila	—	1

Couverts.

Em. 1867. (Wappen en relief in zwei Zweigen, oben eine Briestaube, unten Werthziffer, an beiden Seiten je 11 Sterne, oval, f. D., w. P.)				
28.	5 Rappen	braun	1	—
29.	10 „	rosa	—	$\frac{1}{2}$

Anmerkung: Von No. 3 und 9 — 13 existiren hellere, von No. 4 und 14 dunklere Nuancen.

Cantonal-Marken.

Basel.

Em. 1847. (Name, Taube weiss en relief in rothem Felde, s. D. auf blauschraffirtem Grunde.)

1.	$2\frac{1}{2}$ Rappen	* —	20
----	-----------------------	-----	----

Cantonal-Marken.

Genf.

No.	Em. 1849. (Inscription: „Poste de Genève. Port cantonal,“ Wappen im Viereck, s. D., f. P.)		a.	b.
			Ngr.	Ngr.
2.	5 Centimes	grün	* —	25
3.	5 „	gelblichgrün	* —	25
	(Desgleichen, f. D., w. P.)			
4.	5 Centimes	hellgrün	* —	25
	(Inscription: „Poste de Genève. Port local,“ Wappen im Viereck, s. D., f. P.; kleines Format.)			
5.	5 Centimes	grün	* —	25
	(Gleich in Muster und Druck wie No. 4 [Couvert].)			
6.	5 Centimes	hellgrün	* —	35
	(Desgleichen, 2 Marken à 5 Centimes [wie No. 6] nebeneinander, darüber: „10 Port cantonal. Cent.“)			
7.	10 Centimes (5 & 5 C.)	grün	* —	30

Neuenburg.

Em. 1848. (Inscription: „Poste locale,“ weisses Kreuz in rothem Felde, f. D., w. P.)

8.	5 Centimes	schwarz	* —	20
----	------------	---------	-----	----

Waadt.

Em. 1847. (Inscription: „Poste locale,“ Posthorn und weisses Kreuz in rothem Felde, f. D., w. P.)

9.	4 Centimes	schwarz	* —	25
10.	5 „	schwarz	—	20

Zürich.

Em. 1843 — 40. (Name, Werthziffer im Viereck auf carrirtem Grunde, senkrechte rothe Linien über der ganzen Marke, f. D., w. P.)

11.	4 Rappen (Lokal-Taxe)	schwarz	* —	20
12.	6 „ (Cantonal-Taxe)	schwarz	* —	8
	(Desgleichen, wagerechte Linien über der ganzen Marke.)			
13.	4 Rappen (Local-Taxe)	schwarz	* —	20
14.	6 „ (Cantonal-Taxe)	schwarz	* —	10

Em. 1850. (Inscription: „Orts-Post. Poste Locale,“ Posthorn mit weissem Kreuz in rothem Felde auf rothgestreiftem Grunde, f. D., w. P.)

15.	2½ Rappen	schwarz	* —	15
-----	-----------	---------	-----	----

Anmerkung: No 15 galt lange Zeit irrthümlich als Localmarke der Stadt Winterthur.

SERBIEN, Fürstenthum.

Geldwährung, die türkische.

Marken.

Em. 1866. (Kopf des Fürsten nach links im Kreis, Werthziffer in den 4 Ecken u. Werthangabe in Buchstaben unten, die Inschrift befindet sich in einem Bande oberhalb des Kreises, f. D., w. P., gezähnt.)

No.	Werth	Farbe	a. Ngr.	b. Ngr.
1.	1 Para	graugrün	1	—
2.	2 „	braun	1	—
3.	10 „	gelb	2	—
4.	20 „	rosa	3	—
5.	40 „	blau	5	—

(No. 1—5 existirt sowohl in einer helleren, als auch in einer dunkleren Nuance.)

(Kleines Wappen im Kreis, Inschrift oben, Werthangabe unten, f. D., gestrichenes [Gerber-] Papier.)

6.	1 Para	goldgrün a. rosa	2	—
7.	2 „	kupferroth a. graulila	2	—

(Die Ausführung von No. 6 und 7 ist äusserst mangelhaft und daher ist die Druckfarbe in den verschiedensten Nuancen ausgefallen.)

SHANGHAI, chinesischer Hafen.

Geldwährung, die nordamerikanische und chinesische, 1 Taël (= 2 Thlr. 3 Ngr.) a 100 Candareens.

Lokal-Post-Marken.

Em. 1865. (Der kaiserliche Drache v. Arabesken umgeben i. Viereck, Inschrift: „Shanghai L. P. O.“, Werthangabe unten, in den Ecken und an beiden Seiten chinesische Schriftzeichen, f. D., w. P.)

1.	1 Candareen	blau	3	—
2.	2 Candareens	schwarz	4	—
3.	3 „	dunkelbraun	6	—
4.	4 „	hochgelb	9	—
5.	6 „	hellbraun	12 ^{1/2}	—
6.	8 „	grün	15	—
7.	12 „	braun	30	—
8.	16 „	ziegelroth	40	—

Em. 1868. (Aehnlich, kleineres Format, gezähnt.)

9.	2 Cents	rosa	3	—
10.	4 „	lila	6	—
11.	8 „	blau	20	—

Lokal-Post-Marken.

No.			a.	b.
			Ngr.	Ngr.
12.	16 Cents	grün	40	—
13.	1 Candareen	braun	10	—
14.	3 Candareens	orange	20	—
15.	6 „	grün	30	—
16.	12 „	graugrün	40	—

Sicilien (s. Italien.)

SIERRA LEONE, britische Besetzung.

Geldwährung, wie in Grossbritannien.

Marken.

Em. 1861. (Kopf der Königin nach links im Achteck, Inschrift links: „Sierra Leone“, rechts „Postage“, Werthangabe: „Six Pence“ unten und oben vertheilt, f. D., w. P.)

1.	6 Pence	lila	12	—
----	---------	------	----	---

SPANIEN (España), Königreich.

Geldwährung: 1 Escudo (= 21 Sgr., 1 Fl. 5 Nkr. Oe., 1 Fl. 14 Kr. Rh. à 10 Reales de Vellon [Kupfer zum Unterschied von den Reales Plata, vergl. Cuba, deren auf 1 Escudo (= $\frac{1}{2}$ Duro) nur 4 gehen] à 10 Centimos (oder 54 Maravedis) à 10 Milesimas. 1 Cuarto = 4 Maravedis.

Marken.

Em. 1850. (Inschrift: „Correos“, Kopf der Königin Isabella II. im Viereck nach links, Namensangabe des Landes fehlt, Jahreszahl am untern Rande, f. D., w. P.)

1.	6 Cuartos	schwarz	—	2
	(Desgleichen, Kopf nach rechts.)			
2.	12 Cuartos	violett	—	35
3.	5 Reales	roth	—	15
4.	6 „	blau	* —	—
5.	10 „	grün	* —	—

Em. 1851. (Desgleichen, Isabella II. n. rechts i. Oval, f. D., w. P., Jahreszahl unten rechts.)

6.	6 Cuartos	schwarz	—	2
7.	12 „	violett	* —	40
8.	2 Reales	roth	* —	—
9.	5 „	rosa	—	15
10.	6 „	blau	* —	—
11.	10 „	grün	* —	60

Marken.

			a.	b.
No.	Em. 1852. (Desgleichen, Isabella II. n. links im Kreis, f. D., w. P., Jahreszahl unten.)		Ngr.	Ngr.
12.	6 Cuartos	rosa	—	2
13.	12 „	violett	* —	—
14.	2 Reales	roth	—	15
15.	5 „	grün	* —	—
16.	6 „	hellblau	* —	—
Em. 1853. (Desgleichen, Isabella II. n. rechts im Kreis, Jahreszahl am oberen Rande.)				
17.	6 Cuartos	roth	—	2
18.	12 „	violett	* —	30
19.	2 Reales	rosa	* —	—
20.	5 „	grün	* —	15
21.	6 „	blau	* —	—
Em. 1853 — 54. (Inscription: „Correos interior,“ Wappen [Bär einen Baum erklimmend] im Kreis mit Krone zwischen zwei Zweigen, achteckige Einfassung, Broncedruck, w. P.)				
22.	1 Cuarto		* —	65
23.	2 Cuartos		* —	—
24.	3 „		* —	—
Em. 1854. (Inscription: „Correos,“ Wappen auf weissen Grunde im Viereck, f. D., w. P.)				
25.	2 Cuartos	grün	* —	75
(Desgleichen, Inscription: „Correos 1854.“)				
26.	4 Cuartos	roth	—	2
27.	4 „	roth (a. bläul. Papier)	—	5
(Desgleichen, Wappen auf farbigem Grunde.)				
28.	6 Cuartos	roth	—	2
29.	1 Real	schwarzblau	* —	10
30.	2 Reales	roth	* —	20
31.	5 „	grün	* —	20
32.	6 „	blau	* —	—
Em. 1855. (Inscription: „Correos,“ Kopf d. Königin Isabella II. nach rechts im Kreis, f. D., bläuliches Papier [Schlingen als Wasserzeichen].)				
33.	2 Cuartos	grün	* —	12 $\frac{1}{2}$
34.	4 „	roth	—	2
35.	4 „	dunkelroth	—	3
36.	1 Real	blau	* —	6
37.	2 Reales	chocoladenbraun	—	2 $\frac{1}{2}$
Em. 1856. (Desgleichen, f. D. weisses Handpapier [gekrenzte Linien als Wasserzeichen])				

Marken.

No.			•	h.
			Ngr.	Ngr.
38.	2 Cuartos	grün	* —	50
39.	4 „	roth	—	2 ¹ / ₂
40.	4 „	rosa	—	3
41.	1 Real	blau	* —	50
42.	2 Reales	bräunlichviolett	—	2 ¹ / ₂
Em. 1857. (Wie Em. 1856, w. Maschinenn. [ohne Wasserzeichen].)				
43.	2 Cuartos	grün	* —	10
44.	4 „	roth	—	1 ¹ / ₂
45.	1 Real	blau	—	10
46.	2 Reales	bräunlichviolett	—	0
Em. 1860. (Inscription: „Correos,“ Kopf der Königin Isabella II. nach links in rundem Rahmen, f. D., w. P.)				
47.	2 Cuartos	grün	—	4
48.	4 „	orange-gelb	—	1
49.	12 „	carminroth	—	1 ¹ / ₂
50.	1 Real	blau	—	3
51.	2 Reales	violett	—	1
Em. 1861. (Wie Em. 1860.)				
52.	19 Cuartos	braunroth	* —	35
Em. 1862. (Name, Kopf der Königin Isabella II. nach links im Oval, f. D., f. P.)				
53.	2 Cuartos	blau auf gelb	—	2
54.	4 „	braun a. blassbraun	—	1
55.	12 „	blau a. fleischfarben	—	1 ¹ / ₂
56.	19 „	rosa a. bläulich	* —	15
57.	1 Real	hellbraun auf gelb	—	0
58.	2 Reales	grün a. blassfleischf.	—	1 ¹ / ₂
Em. 1864. (Inscription: „Correos,“ Kopf der Königin Isabella II. n. links i. Oval, Jahres- zahl am unteren Rande, f. D., f. P.)				
59.	2 Cuartos	blau a. fleischfarben	—	1 ¹ / ₂
60.	4 „	roth auf blassroth	—	1 ¹ / ₂
61.	12 „	grün a. fleischfarben	—	4
62.	19 „	violett a. blassviolett	—	15
63.	1 Real	braun auf grün	—	0
64.	2 Reales	blau a. fleischfarben	—	2 ¹ / ₂
Em. 1865. (Name, Kopf der Königin Isa- bella II. nach links im Oval, f. D., w. P.)				
65.	2 Cuartos	carmin	—	1 ¹ / ₂
66.	4 „	blau	—	1
67.	12 „	blau (Oval rosa)	—	2 ¹ / ₂

Marken.

No.			a. Ngr.	b. Ngr.
68.	19 Cuartos	braun (Oval rosa)	—	10
69.	1 Real	grün	—	5
70.	2 Reales	carmin	—	1 $\frac{1}{2}$
Em. 1866. (Inschrift: „Correos“, Kopf der Königin nach links im Kreis, Werthangabe unten, f. D., w. P.)				
71.	2 Cuartos	rosa	—	1 $\frac{1}{2}$
72.	4 „	blau	—	1 $\frac{1}{2}$
73.	12 „	orange	—	1 $\frac{1}{2}$
74.	19 „	braun	—	10
75.	10 Cent de esco.	grün	—	5
76.	20 „ „ „	lila	—	2 $\frac{1}{2}$
(Desgleichen, mit Jahreszahl am untern Rande.)				
77.	20 Cent de esco.	lila	—	2 $\frac{1}{2}$
Em. 1867. (Kopf der Königin nach links im Oval, Inschrift: „Correos de España“.)				
78.	2 Cuartos	braun	—	1 $\frac{1}{2}$
79.	4 „	blau	—	1 $\frac{1}{2}$
80.	12 „	orange	—	1 $\frac{1}{2}$
81.	19 „	rosa	—	10
82.	10 Cent de esco.	grün	—	6
83.	20 „ „ „	lila	—	1 $\frac{1}{2}$
(Desgleichen, Werthangabe in Milesimas de esco.)				
84.	25 Milesimas de esco.	blau (Oval rosa)	3	—
85.	50 „ „ „	braun	—	1 $\frac{1}{2}$
(In der Mitte grosse Werthziffer im Kreis, für Kreuzbänder.)				
86.	5 Milesimas	grün	1	—
87.	10 „	hellbraun	1 $\frac{1}{2}$	—

Officielle Marken.

Em. 1854. (Inschrift: „Correos 1854“, Wappen im Viereck, s. D., f. P. [Gewichtsangabe: 1 Libra (= $\frac{23}{100}$ Pfund) & 16 Onzas.])

88.	$\frac{1}{2}$ Onza	gelb	—	3
89.	1 „	rosa	—	3
90.	4 Onzas	grün	—	3
91.	1 Libra	braun	—	3
92.	1 „	braunlila	—	10

Em. 1855. (Inschrift: „Correo oficial“, Wappen im Oval, s. D., f. P., oval.)

93.	$\frac{1}{2}$ Onza	gelb	2	—
94.	1 „	rosa	2	—
95.	4 Onzas	grün	5	—
96.	1 Libra	bläulich	2	—

Spanisch Westindien,

umfasst Cuba, Portorico und die spanischen Jungfern-Inseln Biequa, Culebra u. Culebrida.

(Geldwährung: 1 Doblón (= 7 Thlr. 2½ Sgr., 10 Fl. 62 Nkr. Oc., 12 Fl. 44 Kr. Rh.) 5 Duros 8 Reales plata 10 Centesimos.

Marken.

No.	Em.	Inschrift:	a.	b.
	Em. 1855.	(Inschrift: „Correos“, Kopf der Königin Isabella II. nach rechts im Kreis, f. D., bläuliches Papier [Schlingen als Wasserzeichen].)		
			Ngr.	Ngr.
1.	½ Real plata f.	blaugrün	—	8
2.	1 „ „	dunkelgrün	—	8
3.	2 Reales „ „	dunkelbraunroth	—	10
4.	2¼ „ „	(Y ¼ schwarz in die Mitte der Marke gedruckt) dunkelbraunroth *	—	—
	Em. 1856.	(Desgleichen, f. D., gelbliches P.)		
5.	½ Real plata f.	blau	—	6
6.	1 „ „	grün	—	6
7.	2 Reales „ „	braunroth	—	20
	Em. 1857.	(Desgleichen, f. D., w. P.)		
8.	½ Real plata f.	blau	—	2½
9.	1 „ „	grün	—	3
10.	2 Reales „ „	braunroth	—	10
	Em. 1861.	(Wie Em. 1857.)		
11.	2¼ Reales plata f.	(Y ¼ schwarz in die Mitte der Marke gedruckt) dunkelbraunroth	—	10
	Em. 1864.	(Inschrift: „Correos“, Königin nach rechts, f. D., f. P.)		
12.	¼ Real plata f.	schwarz auf gelb	—	15
13.	½ „ „	grün a. fleischfarben	—	2½
14.	1 „ „	blau a. fleischfarben	—	3
15.	2 Reales „ „	roth auf rosa	—	12
	(Wie Spanien 1860. f. D., w. P.)			
16.	¼ Real plata	schwarz	—	15
	Em. 1866.	(Desgleichen, Jahreszahl 66 in Schwarz aufgedruckt.)		
17.	¼ Real plata	schwarz auf gelb	—	6
	(Kopf der Königin nach links im Oval, Jahreszahl am untern Rande, f. D., f. P.)			
18.	5 Centesimos	lila	5	—
19.	10 „ „	blau	10	4
20.	20 „ „	grün	15	4
21.	40 „ „	rosa	25	15

SÜD-AUSTRALIEN (South Australia), britische Besizung.

Geldwährung: wie in Grossbritannien.

Marken.

No.			a.		b.	
			Ngr.	Ngr.	Ngr.	Ngr.
Em. 1860. (Kopf der Königin Victoria nach links in guilochirtem kreis mit Name darüber, Inschrift: „Postage“ am obern und Werthangabe am untern Rande, f. D., w. P., durchstochen.)						
1.	1 Penny	grün	—	—	2 1/2	2 1/2
2.	2 Pence	carmin	—	—	2	2
3.	6 „	dunkelblau	—	—	4	4
4.	1 Shilling	orangegebl	—	—	—	—
Em. 1861 — 64. (Desgleichen.)						
5.	2 Pence	hellroth	—	—	1/2	1/2
6.	2 „	rothorange	—	—	2	2
7.	6 „	hellblau (N. graublau)	—	—	3	3
8.	1 Shilling	gelb	—	—	2	2
9.	1 „	braun	—	—	—	—
(Name, Kopf der Königin nach links im Oval [kleineres Format].)						
10.	9 Pence	lilagrau	—	—	5	5
(Desgleichen, Werthangabe: „Ten Pence“ in blauem Handstempel darüber.)						
11.	10 Pence	orange	—	—	7 1/2	7 1/2
Em. 1867. (Kopf der Königin im Kreis in verziertem Rahmen, f. D., w. P., gezähnt.)						
12.	4 Pence	lila	—	—	5	5
13.	2 Shillings	hochroth	—	—	15	15

Tammerfors (s. Russland.)

TASMANIA (Vandiemensland), britische Besizung.

Geldwährung: wie in Grossbritannien.

Marken.

1 Em. (Kopf der Königin nach links im Oval, Inschrift oben: „Van Diemens Land“, Werthangabe unten, in viereckigem Rahmen mit abgestumpften Ecken, f. D., w. P.)						
1.	1 Penny	blau	* —	—	20	20

Marken.

No.			a.	b.
			Ngr.	Ngr.
	(Kopf der Königin nach rechts im Kreis, achteckig.)			
2.	4 Pence	orange (in 3 N.)	—	5
	Em. 1860. (Portrait der Königin im Achteck. Inschrift oben: „Tasmania“, Werthangabe unten.)			
3.	6 Pence	lila (N. grauviolett)	—	2
4.	1 Shilling	roth (N. bräunlich)	—	3
	(Portrait der Königin im Oval. Inschrift: „Van Diemens Land“, Werthangabe am untern Rande.)			
5.	1 Penny	roth	—	1 $\frac{1}{2}$
6.	2 Pence	grün	—	1 $\frac{1}{3}$
7.	3 „	grün (Em. 1867)	—	7 $\frac{1}{2}$
8.	4 „	blau	—	1 $\frac{1}{2}$
	(Desgleichen im Rechteck.)			
9.	2 Shilling 6 Pence	rosa	* —	10
10.	5 „	braun	* —	25
11.	10 „	orange	* —	50

ST. THOMAS, dänische Besizung.

Geldwährung, wie in den Vereinigten Staaten.

Marken.

Em. 1860 — 66. (Krone und Scepter mit Schwert gekreuzt in einem Kranze. Inschrift: „KGL. POST FR. M. an den Seiten. Posthörner in den 4 Ecken. f. D., w. P.)

1.	3 Cents	dunkelroth (auf chamois)	* —	5
2.	3 „	rothbraun („ „)	—	3
3.	3 „	rosa („ weiss)	—	4

Thurn- & Taxis'sches Postgebiet (s. Preussen.)

Toscana (siehe Italien.)

TRINIDAD, britische Besizung.

Geldwährung, wie in Grossbritannien.

Marken.

1. Em. (Sitzende Britannia i. Viereck. Inschrift: „Trinidad“ am untern Rande, ohne Werthangabe, schlecht ausgeführter Holzschnitt. f. D., w. P.)

		Marken.		a.	b.
No.				Ngr.	Ngr.
1.	—	roth		—	10
2.	—	blau (in 2 N)		* —	90
3.	—	schmutziggrau		* —	—
2. Em. (Desgleichen in besserer Ausführung, f., D., bläuliches Papier.)					
4.	—	braunroth		* —	20
5.	—	blau		* —	60
6.	—	graubraun		* —	40
3. Em. (Desgleichen, f. D., w. P.)					
7.	—	roth		—	2
8.	—	dunkelviolet		* —	—
(Desgleichen mit Werthangabe unten, „Trinidad“ oben im Bogen.)					
9.	4 Pence	violet		—	5
10.	6 „	grün		—	5
11.	1 Shilling	dunkelblau		—	5
Em. 1862 — 63. (Desgleichen, gezähnt.)					
12.	—	dunkelroth		—	1 1/2
13.	4 Pence	grauviolet		—	3
14.	6 „	hellgrün		—	2
15.	1 Shilling	dunkelblau		—	5
16.	1 „	hellviolet		—	2

No. 12 — 14 existiren in 2 Nuancen.

TÜRKEI, Kaiserreich.

Geldwährung: 1 Piaster (= 13 $\frac{1}{4}$ Sgr., 9 Kr. Os., 6 Kr. Rh.)
à 40 Para.

Marken.

Em. 1863 — 64. (Thugra, [Namenszug des Sultans] unter einem liegendem mit arabischen Charakteren beschriebenen Halbmond. türkische Werthziffer darunter in verziertem Kreis, s. D., f. P.)

1.	20 Para	gelb	—	4
2.	20 „	blassgelb (auf starkem Papier.)	—	4
3.	20 „	braun	—	5
4.	1 Piaster	violet	—	6
5.	1 „	grauviolet (auf starkem Papier.)	—	5
6.	1 „	braun	—	6

Marken.

No.			a. Ngr.	b. Ngr.
7.	2	„ hellblau	—	6
8.	2	„ rothbraun	—	12
9.	5	„ dunkelrosa	—	20
10.	5	„ rothbraun	—	20
Em. 1865. (Liegender Halbmond mit strahlendem Stern darüber in reich verziertem ovalen Rahmen mit schwarz gedruckter arabischer Inschrift, türkische Werthziffer in kleinen Kreisen in den 4 Ecken, f. D., w. P., gezähnt.)				
11.	10 Para	dunkelgrün	1 ¹ / ₂	—
12.	20 „	gelb (N. blassgelb)	2 ¹ / ₂	—
13.	20 „	braun	2 ¹ / ₂	—
14.	1 Piaster	lila (N. graulila)	4	—
15.	1 „	braun	4	—
16.	2 „	blau	8	—
17.	2 „	braun	8	—
18.	5 „	carminroth	17 ¹ / ₂	—
19.	5 „	braun	17 ¹ / ₂	—
20.	25 „	ziegelroth	80	—
21.	25 „	braun	80	—

Local-Post für Constantinopel.

Em. 1865. (Halbmond und Stern im Kreis. Inschrift am linken Rande: „Poste Locale“, s. D., f. P.)

22.	5 Para	blau	1 ¹ / ₂	—
23.	20 „	grün	3	—
24.	40 „	rosa	6	—
(Inschr.: „POSTE LOCALE. Service Mixte.“ Zur Erhebung des gleichzeitigen Portos für nach weiter bestimmte Briefe eingerichtet s. D., f. P.)				
25.	10 Para	gelb	3	—
26.	20 Para	dunkelrosa	5	—
(Desgleichen, f. D., w. P.)				
27.	1 Piaster	ziegelroth	7 ¹ / ₂	—

Local-Post für Kustendsche-Tschernawoda.

(Strahlender liegender Halbmond mit Stern darüber, oberhalb einer Küstenlandschaft, das Meer im Vordergrund v. mehreren kleinen Boten bedeckt, zwischen d. Bergen im Hintergrund erscheint ein Dampfwaagenzug. Inschrift oben: „Local Post“, Werthangabe

Marken.

	unten, links „D. B. S. R.“, (Dannbian Black Sea Railway?), rechts „Kustendje & Czernawoda“, türkische Werthziffer in den Ecken.	a.	b.
No.	a. D., f. P.)	Ngr.	Ngr.
28.	20 Paras grün	4	—

Anmerkung: Die sogenannten Zeitungsmarken d. constantinopolitanischen Localpost sind allem Anschein nach wohl mehr ein Werk der Speculation, die ja in der Creirung von Werthen bei den Privatpostanstalten gewöhnlich sehr freigebig gewesen ist.

TURKS INSELN (Turks Island), britische Besizung.

Marken.

Em. 1867. (Kopf der Königin nach links im Oval, Inschrift oben: „Turks Islands“, Werthangabe unten, f. D., w. P.)

1.	1 Penny	roth	2 1/2	—
2.	6 Pence	schwarz	12 1/2	—
3.	1 Shilling	dunkelblau	22 1/2	—

URUGUAY (Republica Oriental), Republik.

Geldwährung: 1 Peso corriente (= 1 Thlr. 4 1/2 Sgr., 1 Fl. 73 Nkr. Oc., 2 Fl. 1 Kr. Rh.) à 8 Reales à 100 Centesimos (Centavos, Reís).
Hauptstadt: Montevideo.

Marken.

1 Em. (Inschrift „Montevideo“, strahlende Sonne im Kreis, Werthziffern doppelt am untern Rande [fette Schrift], 4 Punkte in den Ecken, f. D., w. P.)

1.	120 Centesimos	blau	* —	—
2.	180 „	grün	* 80	—
3.	240 „	roth	* 120	—
1 Em.	1861. (Hesgleichen. Werthziffer einfach am untern Rande, Arabeske in den Ecken)			
4.	60 Centesimos	braunviolett	—	4
5.	80 „	gelb	—	8
6.	100 „	rosa	—	10
7.	120 „	blau	—	6
8.	180 „	grün	—	15
9.	240 „	roth	—	20

Marken.

		Em. 1862. Inschrift: „Diligencia“, Zeichnung wie Em. 1861, mit griechischer Einfassung, f. ll., w. P.)		a.	b.
No.				Ngr.	Ngr.
10.	60 Centavos	blau	*	—	—
11.	80 „	grün		7	—
12.	1 Real	roth		8	—
		Em. 1863. (Inschrift: „Republica oriental“, Wappen im Kreis, Werthangabe im Bogen darunter, f. D., w. P.)			
13.	06 Centesimos	blasscarmin		—	5
14.	08 „	grün		—	5
15.	10 „	gelb		—	5
16.	12 „	blau		—	5
		Em. 1866. (Inschrift: „Republica oriental del Uruguay“, Wappen im Viereck [bei No. 17 im Oval], f. D., w. P.)			
17.	1 Centesimo	schwarz		2 ¹	—
18.	5 Centecimos	blau		4	—
19.	10 „	grün		6	—
20.	15 „	bräunlichgelb		10	—
21.	20 „	rosa		12 ¹	—

Couverté

		Em. 1866. (Inschrift oben: „Republica del Uruguay“, unten „Montevideo“, Werthziffer im Oval, f. D., en relief, w. P.)			
22.	5 Centecimos	blau		6	—
23.	10 „	grün		12	—

Anmerkung: Von No. 4 — 9 gibt es sehr viele Nuancen, von den hellsten bis zu den dunkelsten.

Vancouver's Insel (s. Britisch Columbia und Vancouver's Insel.)

Van Diemensland (s. Tasmania.)

Venetien (s. österreichische Levante-post.)

VENEZUELA, Republik.

Geldwährung: 1 Macquinapaster (= 1 Thlr. 1 Sgr., 1 Fl. 55 $\frac{1}{2}$ Nkr. Oe., 1 Fl. 48 Kr. Rh.) = 8 Realen oder 100 Centavos.

Marken.

Em. 1859 — 61. (Wappen mit Fullhorn darüber und Blätterwerk an den Seiten, im Viereck auf schraffirtem Grunde, Inschrift: „Libertas“ darunter, darüber in zwei Bändern. „Correo de Venezuela“, Werthang. unten, f. D., w. P.)

Marken.

No.			a.	b.
			Ngr.	Ngr.
1.	$\frac{1}{2}$ Real	hellgelb	* —	20
2.	$\frac{1}{2}$ „	orangegeb	—	3
3.	1 „	blau	—	6
4.	2 Reales	roth (N. rosa)	—	6
Em. 1862. (Desgleichen, Wappen auf glattem Grunde, f. D., w. P.)				
5.	$\frac{1}{2}$ Centavo	grün	—	—
6.	$\frac{1}{2}$ „	violett	—	—
7.	1 „	braun	—	—
Em. 1863. (Adler im Kreis, darüber 7 Sterne, Inschrift: „Federacion Venezolana“ am obern Rande und unten vertheilt, Werthangabe am untern Rande, f. D., w. P.)				
8.	$\frac{1}{2}$ Real	gelb	2 $\frac{1}{2}$	—
9.	1 „	blau	3	—
10.	2 Reales	grün	6	—
Em. 1864. (Wie Em. 1863.)				
11.	$\frac{1}{2}$ Centavo	roth	2 $\frac{1}{2}$	—
12.	1 „	graugrün	2 $\frac{1}{2}$	—
Em. 1866 — 67. (Wappen im Achteck, mit Devise: „Dios y Federacion“ darunter. Inschrift: „Correo de los E. E. U. U, Vencza.“ f. D., w. P.)				
13.	$\frac{1}{2}$ Centavo	gelbgrün	1 $\frac{1}{2}$	—
14.	1 „	graugrün	1 $\frac{1}{2}$	—
15.	$\frac{1}{2}$ Real	lilaroth	5	—
16.	1 „	roth	10	—
17.	2 Reales	orangegeb	15	—

Anmerkung: No. 11 — 13 gibt es auch in blässeren Farben.

Dampfschiffahrts - Gesellschaft

zwischen St. Thomas, Puerto-Cabello und La Guaira.

Marken.

Em. 1864. (Dampfschiff auf der oberen Halfte d. Marke, darunter Inschrift: „Paquete“ und Werthang., Inschrift: „San Tomas, La Guaira, Pto. Cabello, Jahrzahl vertheilt in den Ecken, f. D., w. P., gezähnt.)

1.	$\frac{1}{2}$ Real	hellrothbraun	5	2 $\frac{1}{2}$
2.	$\frac{1}{2}$ „	blau	10	—
3.	2 Reales	grün	10	2 $\frac{1}{2}$
4.	2 „	gelb	—	7 $\frac{1}{2}$

Marken.

(Desgleichen, Inschrift: St. Thomas. P^{to}. Cabello. La Guaira, Packet ohne Jahrzahl, s. D., f. P., nicht gezähnt.)

No.			a.	b.
			Ngr.	Ngr.
5.	1/2 Centavo	weiss	2	—
6.	1 "	rosa	3	—
7.	2 Centavos	grün	4	—
8.	3 "	gelb	4	—
9.	4 "	blau	5	—

VEREINIGTE STAATEN, Republik.

Marken.

Em. 1867. (Portrait Franklins im Oval, Inschrift: „Post Office“ im Bogen darüber, Werthangabe in ähnlichen Bogen darunter, „U. S.“ in den oberen, Werthziffer in den unteren Ecken.)

1.	5 Cents	hellbraun (a. bläul. Papier)	—	8
2.	5 "	braun (auf weissem Papier)	* —	15
		(Portrait Washingtons nach rechts.)		
3.	10 Cents	schwarz (a. bläul. Papier)	* —	25
4.	10 "	" (a. weissem Papier)	* —	—

Em. 1851. (Seeadler im Quereval, Inschrift: „U. S. P. O. Despatch“ in der oberen Hälfte, „Pre-Paid“ und Werthangabe in der unteren.)

5.	1 Cent	blau	4	—
		(Verschiedene Portraits im Oval, Inschrift oben: „U. S. Postage“, Werthangabe unten.)		
6.	1 Cent	blau (Profil Franklin's nach rechts)	—	1
7.	3 Cents	roth (Brustbild Washington's nach links)	—	1
8.	5 "	braun (Portrait Jefferson's nach rechts)	—	2 1/2
9.	10 "	grün (Portrait Washington's nach links)	—	1
10.	12 "	schwarz (Port. Washington's nach links)	—	1
11.	24 "	lila (Portrait Washington's nach rechts)	—	3
12.	30 "	orange (Profil Franklin's nach links)	—	15
13.	90 "	dunkelblau (Port. Washington's in Uniform nach links)	—	30

Marken.

Em. 1861 — 66. (Inschrift: „U. S. Postage“ in der oberen und Werthangabe in d. unteren Hälfte, Werthziffer in den oberen und „U. S.“ in den unteren Ecken.)			a.	b.
No.			Ngr.	Ngr.
14.	1 Cent	blau (Profil Franklin's nach rechts)	—	1/2
15.	2 Cents	schwarz (Portrait Andrew Jackson's grosser Kopf)	—	1/2
16.	3 „	rosa (Profil Washington's nach links)	—	1/2
17.	5 „	braun (Portrait Jefferson's nach links)	—	1/2
18.	10 „	grün (Portrait Washington's nach links)	—	1/2
19.	12 „	schwarz (Portr. Washington's nach links)	—	1/2
20.	15 „	schwarz (Portrait Lincoln's nach rechts)	—	1/2
21.	24 „	lila (Portrait Washington's)	—	1
22.	30 „	orange (Profil Franklin's nach links)	—	1
23.	90 „	blau (Portrait Washington's nach links)	—	2 1/2

Couverte.

Em. 1853. (Profil Washington's en relief nach links in stehendem Oval, Werthangabe als Inschrift, grosses Format.)				
24.	3 Cents	roth	—	3
25.	6 „	grün	20	—
26.	6 „	roth	25	—
27.	10 „	grün	25	—
Em. 1866. (Aehnlich, kleineres Format, In- schrift: „U. S. Postage“, Werthangabe oben.)				
28.	3 Cents	roth (Profil Franklin's en relief nach links.)	5	—
29.	1 Cent	blau	3	—
(Derselbe Stempel in Vereinigung mit No. 28)				
30.	1 Cent blau & 3 Cents roth		15	—
Em. 1861. (Profil Washington's en relief in hohem Oval, Inschrift oben: „United States“, Werthangabe unten, Werthziffer in Kreisen an beiden Seiten.)				
31.	3 Cents	rosa	5	—
32.	6 „	rosa	25	—

Marken.

No.	Werthangabe	Farbe	a.	b.
			Ngr.	Ngr.
33.	10 Cents	grün	15	—
Em. 1862. (Desgleichen, in 2 Farben gedruckt, gelbliches Papier.)				
34.	12 Cents	braun und roth	15	—
35.	20 „	blau „ „	25	—
36.	24 „	grün „ „	35	—
37.	40 „	schwarz „ „	40	—
Em. 1863. (Profil Andrew Jackson's en relief nach rechts im Sechseck, Werthziffer an den Seiten. Inschrift: „U. S. Postage“, Werthangabe unten.)				
38.	2 Cents	schwarz	2 $\frac{1}{2}$	—
Em. 1864. (Desgleichen, Inschrift: „U. S. Post“.)				
39.	2 Cents	schwarz	2 $\frac{1}{2}$	—
(Inschrift „United States“ und Werthziffer weiss en relief, letztere gross und nicht eingefasst)				
40.	3 Cents	rosa	4	—
41.	6 „	rosa	7 $\frac{1}{2}$	—
Em. 1865 — 66. (Desgleichen.)				
42.	3 Cents	braun	4	—
43.	6 „	violett	6	—
(Profil Washington's nach links en relief im Oval. Inschrift: „U. S. Postage“ unten. Werthangabe oben, grosse Werthziffer an den Seiten in liegender verz. ovaler Einfassung. f. D., gelbliches Papier.)				
44.	9 Cents	gelb	10	—
45.	12 „	braun	12	—
46.	18 „	roth	20	—
47.	24 „	blau	25	—
48.	30 „	grün	30	—
49.	40 Cents	rosa	35	—

Anmerkung: Fast alle Couvertmarken sind sowohl auf gelbem als auf weissem Papier gedruckt worden, ausgenommen No. 34—39 und 44—49, die nur auf gelbem Papier existiren, das 3 Cent-Couvert rosa (No. 31) gibt es auch auf bläulichem Papier.

Ehemalige
CONFÖDERIRTE STAATEN.
 (Confederate States.)

Marken.

Em 1861 -- 64. (Portrait von Jefferson Davis nach rechts, im Oval, Inschrift: „Confederate States of America, Postage“ oben, Werthangabe unten, schlecht ausgeführter Holzschnitt.)

50.	5 Cents	grün	* — —
51.	5 „	blau	* — —
		(Desgleichen in Stahlstich.)	
52.	5 Cents	grün	* — 25
53.	5 „	blau	* — 25

(Portrait Calhoun's nach rechts im Kreis, Inschrift: „Confederate States“, Werthangabe unten.)

54.	1 Cent	orange	* — —
-----	--------	--------	-------

(Portrait Jackson's (?) nach links, Inschrift: „C. S. A. Postage“ oben, „Two“ an beiden Seiten, Werthangabe in Worten unten.)

55.	2 Cents	grün	* — —
-----	---------	------	-------

(Portrait nach rechts im Oval, Inschrift: „Confederate States of America“, Werthziffer in den Ecken, „Postage“ am oberen und „Ten Cents“ am unteren Rande.)

56.	10 Cents	blau	* — —
57.	10 „	rosa	* — —

Em. 1864. (Profil von Jefferson Davis nach rechts im Oval, Inschrift: The Confederate States America an beiden Seiten, „Postage“ im Bogen oben, Werthangabe unten.)

58.	10 Cents	blaugrün	— 5
59.	10 „	dunkelblau	— 5

(Wie 56, aber mit dem Portrait von Jefferson Davis nach rechts.)

60.	5 Cents	blau	— 5
-----	---------	------	-----

(Portrait von Andrew Jackson im Oval, Inschrift oben: „Postage“, Werthangabe in Buchstaben unten, Werthziffer in den oberen, „C. S.“ in den unteren Ecken.)

61.	2 Cents	roth	— 4
-----	---------	------	-----

(Portrait Washington's im Oval, Werthziffer in der Mitte des oberen Randes, Inschrift an den Seiten: „Confederate States of America, Postage“ und Werthangabe in gebogenem Bunde unten.)

62.	20 Cents	grün	— 10
-----	----------	------	------

Zeitungs-Marken.

Em. 1865. (Medaillon-Büste, nach rechts, Inschrift im Bogen oben in weissen Hochrelief-Buchstaben: „U. S. Postage“, unten in dunklen, vertieften Buchst.: „Newspapers and Periodicals“ grosse Werthziffern en relief in den oberen Ecken, Werthangabe unten.)

No.			a.	b.
63.	5 Cents	dunkelblau (Profil Washington's im Kreis)	—	6
64.	10 „	grün (Profil Franklin's i. Oval)	—	10
65.	25 „	roth (Profil Lincoln's im Achteck)	* —	25

Privat-Post-Marken.

- Adam's Express. Eagle City Post. Paid. 80 Chesnut St. Schwarz auf weiss.
- Adam's Express Co. Roth, blau, grün auf weiss und gelb.
- Adam's Express Company. (Couvert mit Mercurstab) grün auf gelb.
- Adam's & Co. Eagle City Post. Paid. Schwarz, blau, roth.
- Adam's Eagle City Post Express. Blau, roth.
- American Express Company. Postage two cents. Paid. 2 Cents grün, (s. D.)
- American Express Co. (Fahne) Blau, roth.
- American Letter Mail Co. (Adler) 20 for a dollar. Schwarz.
- Avenue 8th. Post-office. Roth (f. D.)
- Bamber's contra Costa Express. Blau.
- Bank and Insurance Letter City Post, 50 William St. Hussey Propr. (Brieflade) schwarz, roth, (f. D.)
- „ Basement, Rothbraun.
- „ 82 Broadway. Carmin, schwarz. braun.
- Bank and Insurance Notice Delivery Office, 82 Broadway. (Säulenhalle) blau.
- „ 50 William Str. Blau.
- Barr's Penny Despatch. Schwarz, roth.
- Baton Rouge J. Mc. Cornick. 5 Cents rosa.
- Bazaar Post Office. (Adler) 10 Cents blau, grün, roth.
- Blood and Co. All letters of except a bag. Schwarz, gelb, rosa, violett.
- Bell's Despatch, Montreal. (Wappen) 2 Cents roth, blau, grün.

Privat-Post-Marken.

- Blood's Despatch. Paid. (Vogel) weiss, grün, dunkelgrün.
 Blood's One Cent Despatch. Bronze.
 „ Despatch. Paid. (Briefftaube) bronze, weiss, grün,
 schwarz.
 „ Post Office Despatch. Bronze.
 „ 28 South sixth st. Despatch. Roth auf gelb,
 roth auf weiss.
- Blood & Co. City Dispatch Post. Paid. (Mann das Börsen-
 gebäude überschreitend) schwarz auf weiss, gelb,
 rosa, violett, dunkel- und hellgrün.
- Blood & Co. City dispatch. Paid. For the Post-office.
 (rund) schwarz.
- Blood's Penny Post. Philad'a. Blau auf bläulich, bronce
 auf bläulich.
- Blood's Penny Post. Kochersperger & Co. Philadelphia.
 (Büste Clay's) schwarz.
- Blood's Despatch Stamp for Philadelphia Delivery.
 (Couvert) roth.
- Boyce's City Express Post. (Oval) 2 Cents grün.
- Boyd's City Express Post. (Adler) 1 Cent blau, violett,
 lila, grün, 2 Cents grün, roth, bronze, carmin.
- Boyd's City Post. 39 Fulton street. (Couvert) roth, blau.
- Bouton's City Despatch Post. (Büste) 2 Cents schwarz.
- Brady & Co. (Briefflade) 1 Cent roth.
- Brainard & Co. N. Y. 58 Wall st. 20 for a dollar. Blau,
 schwarz.
- C. & W. Bridge Despatch. Gelb, grün roth.
- Brigg's Paid Despatch. Rosa.
- Broadway Post Office. (Locomotive nach rechts) roth
 (Locomotive nach links) weiss.
- Brooklyn. City Express Post. (Taube) 1 Cent blau, blau-
 grün; 2 Cents roth, rosa, carmin.
- Brown & Co. City Post. 1 Cent schwarz.
- Brown & M. Gill's U. S. P. O. Despatch. (Adler) blau.
- Buck's express, Richmond. (Grosse Werthziffer) 1, 2, 5,
 10, 15, 20 Cents schwarz, 2 Cents rosa, 5 Cents
 braun, 10 Cents blau, 15 Cents grün, 20 Cents roth.

Privat-Post-Marken.

- Carnes' City Letter Express. (Bär) rosa, 15 Cents rosa.
- Carrier's Despatch. 1 Cent blau, 1 Cent rosa.
- Carter's G. despatch. Paid. Schwarz.
- Central Fair Postage. (Adler) 10 Cents blau, 20 Cents grün, 30 Cents schwarz.
- Central Post-office. 1 Cent gelb, 1 Cent hellbraun.
- Cheever & Towle, 7 State st. City Letter Delivery. 2 Cents blau, roth, grün.
- Chicago. Penny Post. (Bienenkorb) orange.
- City Despatch Delivery (Themis m. Waage.) 1 Cent schwarz.
- City Despatch Post. Paid. (Mann über das Börsengebäude schreitend.) Schwarz.
- City Despatch Post. (Büste Washington's) 2 Cents grün, schwarz, braun.
- City Express Post. (Werthziffer.) 1 Cent schwarz, 1 Cent blau, 2 Cents schwarz, 2 Cent blau.
- City Letter Express Mail. (Schildförmig.) 1 Cent roth.
- Clark & Co. (Brieflade.) 1 Cent rosa. 1 Cent lila. 1 Cent blau.
- Clinton's Penny Post. Philadelphia. Schwarz.
- Compagnie Franco-Américaine. (Schiff.) Roth.
- Cornwell. Post Office. Madison Square. (Portrait.) Roth.
- Cressmann & Co's. Penny Post. Philad'a. Bronze auf schwarz.
- Cumming's City Post. (Versiegeltes Couvert im Oval.) 2 Cents grün, weiss. schwarz.
- De Ming's Penny Post. Frankford, schwarz.
- Dupuy & Schenk. Penny Post. (Bienenkorb.) Schwarz. braun.
- Eagle City Post from Adam's Express. (Dampfschiff.) Grün.
- East River P. P. 18. Ave. (Dampfschiff.) Weiss, gelb. hellgrün, dunkelgrün, rosa, violett.
- Essex Letter Express. (Schiff.) 3 Cents roth.
- Florida Express. (Courier.) Roth. gelb.
- Floyd's Penny Post. (Brustbild im Kreis.) Braun. roth. blau, grün.
- General Post Office. 1 Cent braun.

Privat-Post-Marken.

- Gordon's City Express. (Schwarzer Druck.) 2 Cents grün,
2 Cents weiss, 2 Cents roth.
- „ (Bronce Druck.) 2 Cents weiss, 2 Cents roth.
- Government City Despatch. (Reiter, f. D.) Roth, schwarz.
- Grafflin's Despatch. Baltimore. (Monument.) 1 Cent schwarz.
- Hale & Co. Boston. (Achteckig.) Roth, blau, grün.
- „ 13 Court st. Boston. Roth, blau, grün.
- Hanford's Pony Express Post. (Courier.) 2 Cents gelb.
- Hanley's Express Post Letter Stamp. 1 Cent grün,
1 Cent weiss.
- Harnden's Express. Boston. New-Orleans. Schwarz, roth.
- Honour's City Post. Blau, gelb.
- „ Penny Post. Paid. 2 Cents grau.
- Hourly's Express Post Letter Stamp. 1 Cent grün, gelb,
blau.
- Hunt's 1 c. Despatch. Grün.
- Hussey's Bank and Insurance. City Post, one stamp or
cent. Roth.
- „ Bank and Insurance. Special Message Post.
1 Cent lila, blau, braun, grün, gelb, schwarz, rothbraun.
- „ (Mit Datum 1863.) 1 Cent blau, 2 Cents braun.
- Hussey's, S. M. Post. 50 William st. N. Y. (Merkur auf
einem Pferd.) Schwarzer Druck: 5 Cents roth,
5 Cents orange; Golddruck: 10 Cents grün, 15 Cents
schwarz, 25 Cents blau.
- Jenkin's Camden Despatch. (Büste Washington's.) Schwarz,
grün, blau, roth.
- International Express. 2 Cents roth.
- International Letter Express. 2 Cents carmin.
- Johnson's Box. 7 N. 10 th. st. Phil'a. To the Post-Office
every two hours. (Schildform.) Schwarz auf weiss,
rosa, gelb, violett, grün, dunkelgrün.
- Ker's City Post (Federschmuck) 1 P. roth, 3 P. gelb, (britisches
Wappen) 3 P. carmin, (Bildniss) 2 C. carmin, blau,
5 Cent carmin, blau.
- Langton & Co. Money Package. (Schiff im Kreis, schwarzer
Druck.) 30 for a dollar rosa, 30 f. a. d. blau,
30 f. a. d. ockergelb, 20 f. a. d. gelb, 20 f. a. d.

Privat-Post-Marken.

grau, 15 f. a. d. gelb, 15 f. a. d. grün, 10 f. a. d. roth. (Golddruck.) 5 f. a. d. rosa, 5 f. a. d. carmin, 5 f. a. d. fahlgelb.

Langton's paid Pioneer Express. Roth auf weiss, blau auf weiss.

Letter Express free. 20 for a dollar. (Hafen.) Schwarz.

Mc. Intire's City Express Post. (Merkur) 2 Cents rosa.

Memphis. Paid. Tenn. 5 Cents roth.

Messenkope's Union Square post-office. (Fontäne, oval.) Grün.

Metropolitan Errand and Carrier Express Company. (Schildform.) 1, 5, 10, 20 Cents rothbraun, 1, 5, 10, 20 Cents blau.

„ (En relief.) 2 Cents roth.

Metropolitan P. O. Express to mail. Wm. H. Laws. A. M. (Schildform, en relief.) Blau, roth.

Metropolitan P. O. 13 American Bible House. N. Y., Wm. H. Laws, proprietor, (Seeckig, en relief.) Blau, roth, braun.

Mill's G. A., free Despatch Post. Grün.

Moody's Penny Dispatch. Chicago. Roth.

Moody's Penny Post. Chicago. Grün, roth, gelb.

Nashville W. D. Mc. Nish. (F. D., blauliches P.) 5 Cents carmin.

New-Jersey Express Co. (Pferdekopf en relief: [Couvert].) Grün auf gelb.

New-Orleans I. D. Ridell. (Werthziffer. f. D.) 2 Cents blau, 2 Cents roth, 5 Cents lila, (blaues P.) 5 Cents braun.

New-York Post-office. (Büste Washington's im Oval.) 5 Cents schwarz auf weiss, schwarz auf blau.

One Cent Despatch. (Reiter.) Roth, grün, blau.

Paid. Eagle Post at Adam's Express. Blau, roth.

Pip's daily mail. Geo. Abraham's, stationer. 1 Cent fahlgelb, 1 Cent gelb.

Pomeroy's Letter Express. (Frauenportrait.) Blau, roth, schwarz.

Post-office Despatch. 1 Cent roth, 1 Cent blau.

Privat-Post-Marken.

- Price's City Express Post. (Portr.) 2 Cents grün, 2 Cents roth.
 „ (Büste) 2 Cents grün, 2 Cents roth.
- Priest's Paid Despatch. Blau, rosa, gelb.
- Prov. R. J. Post-office. 5 Cents, 10 Cents schwarz.
- Richmond Postage. (Fahne) 5 Cents gelb, 5 Cents grün.
- Roadmann's Penny Post. Roth auf weiss, schwarz a. roth.
- Robison & Co. 1 Cent weiss, gelb, rosa, hellgrün, dunkelgrün, violett.
- Robison & Co. San Francisco Express. Paid. Gelb.
- Robison & Co. Despatch. 1 Cent braun auf blau, 1 Cent roth auf grün.
- Russel 8th. Ave Post-office. (Portrait, achteckig) gelb rosa.
- Russel's Post-office. (Brustbild im Oval) dunkelgrün auf grün, roth auf dunkelrosa.
- San Francisco Letter Express. Rosa.
- Smith's city express post, Delivered by. To be collected on delivery. 2 Cents roth, 2 Cents grün.
- Smith's city express post. Postage two Cents. Paid. 2 Cents grün.
- Southern District. (Ovaler Gürtel) blau.
- Spence & Brown's Express Post. Paid. (Courier) schwarz.
- Squier & Co. City Letter Despatch. (Taube im Oval) 1 Cent roth, grün, blau, violett, 2 Cents roth, grün.
 „ (Taube, im Achteck) 1 Cent grün.
- Stait & Co. Eagle City Post. Gelb.
- Stait, W. Of the City Despatch 48, South 3d. Gelb.
- Staten Island. Paid. Express Post. 3 Cents roth.
- Steinmeyer's City Post. Paid. 2 Cents roth, gelb. grün.
- St. Louis Post Office (Bären) 10 Cents schwarz.
- Stringer & Morton's City Despatch. Braun.
- Swart's City Despatch Post. (Büste Washington's) carmin, rosa, schwarz.
- Swart's for U. S. mail. Prepaid. 1 Cent blau.
- Swart's City Despatch Post. Rough and ready. (Portrait) schwarz, rothbraun.
- Teese & Co. Penny Post. Philad'a. Blau roth, weiss.

Privat-Post-Marken.

- Thompson & Co. American Express. Grün.
- Union Despatch. (Pferdekopf) 5 Cents roth, blau, grün.
- Union Square P. O. City despatch. (Schildform) 2 Cents
rosa.
- Union Square P. O. To the mail N. Y. city. (Schildform)
rosa, weiss, grün, hellgrün, violett, gelb.
- United States City Despatch. Post. (Büste Washington's)
3 Cents blau, 3 Cents grün, 5 Cents roth, 5 Cents
grün.
- U. S. P. O. Paid. 1 Cent grün, rosa, violett, dunkelgrün,
weiss, gelb.
- U. S. P. O. Paid. L. P. 1 Cent rosa.
- U. S. mail. Prepaid. 1 Cent rosa, weiss, gelb, violett, hell-
grün, dunkelgrün.
- Walker's Penny Post. Rosa.
- Warwick's City Despatch Post. (Verschiedene Einfassung)
2 Cents gelb.
- Warwick's City Despatch Post. 2 Cents carmin.
- Wells Fargo & Co. (Name im Gürtel) $\frac{1}{2}$ Oz., 1 Dollar blau.
- Wells Fargo & Co. One newspaper over our California
routes, Blau.
- Wells Fargo & Co. Paid Express. Schwarz.
- Wells Fargo & Co. $\frac{1}{2}$ Ounce from St. Joseph to Placer-
ville per pony express. (Couvert) rosa.
- Wells Fargo & Co. Pony Express. (Reiter) 10 Cents
 $\frac{1}{2}$ Oz. braun, 25 Cents $\frac{1}{2}$ Oz. roth, 1 Dollar roth,
2 Dollars grün, 2 Dollars schwarz, 2 Dollars rosa,
2 Dollars grün, 4 Dollars schwarz.
- Wells Fargo & Co. overland via Los Angeles for U. S.
mail. (Postwagen mit 4 Pferden) Schwarz.
- West town. Orange, braun.
- Westervelt's post, Chester. N. Y. Blau.
- Whitteley's express. (Büste Washington's) 2 Cents roth.
- Winan's City Post. (geflügelte Retorte) 2 Cents schwarz,
5 Cents gelb, 10 Cents grün, hellgrün, rosa, weiss,
violett, gelb, 20 Cents rosa, grün, gelb, weiss, vio-
lett, dunkelgrün.

Privat-Post-Marken.

Winslow & Co. No. 3 Place d'armes Express Montreal.
Rosa, grün, hellgrün, gelb, violett, weiss.

Wyman. 8 Court st. & 83 Wall st. (Eisenbahnzug) 20 for
one dollar. Schwarz, braun, violett, orange.

Da obige Privatpostmarken längst ausser Cours gesetzt waren, liessen die betreffenden Inhaber, der starken Nachfrage wegen, nach diesen s. Z. seltenen Marken, neue Abdrücke von den alten Platten veranstalten und hierbei mag sich wohl auch der amerikanische speculative Geist geltend gemacht haben, indem früher nicht so viel Varietäten und Farbenverschiedenheiten existirt haben durften.

12 verschiedene amerikanische Privatpostmarken für
7½ Ngr., 25 Desgleichen für 15 Ngr., 50 für 1 Thaler,
100 für 2 Thaler, 150 für 4 Thaler.

VICTORIA (Australia Felix). Englische Besetzung.

Geldwährung, wie in Grossbritannien.

Marken.

Em. 1852 — 58. (Brustbild d. Königin Victoria
m. Schleier i. Viereck, Inschrift oben: „Victoria“,
Werthangabe am untern Rande, f. D.,
w. P.)

No.			a. Ngr.	b. Ngr.
1.	1 Penny	dunkelrosa	—	4
2.	2 Pence	grün	—	18
3.	3 „	blau	—	3
(Königin auf dem Thron im Viereck, Inschrift oben in gebogenem Bunde: „Victoria, Postage“ und Werthangabe unten, f. D., w. P.)				
4.	1 Penny	grün	—	15
5.	6 Pence	blau	—	2½
(Aehnlich, aber ohne d. Inschriften „Victoria“ u. „Postage“)				
6.	2 Pence	braunviolett	—	4
(Kopf der Königin Victoria nach links, Inschrift auf der linken Seite: „Postage“, auf der rechten „Stamp“, oben „Victoria“, unten Werthangabe, f. D., w. P.)				
7.	6 Pence	orangehell	—	2½
8.	6 „	schwarz	* —	8
9.	2 Shillings	grün	—	2½

Marken.

Em. 1859. (Kopf der Königin nach links im ovalem Rahmen mit der Inschrift „Victoria“ oben und Werthangabe unten, Sinnbilder in den 4 Ecken, f. D., w. P.)

No.			a.	b.
			Ngr.	Ngr.
10.	1 Penny	grün	—	2 ¹ / ₂
11.	2 Pence	graulila	—	3 ¹ / ₂
12.	4 „	dunkelrosa	—	4

Em. 1862. (Desgleichen, ohne Sinnbilder.)

13.	1 Penny	grün	—	2
	(Kopf der Königin nach links im Kreis, Inschrift oben: „Victoria“, Werthangabe unten, achteckig, f. D., w. P.)			
14.	1 Shilling	blau	—	2
	(Kopf der Königin nach links im Oval, Inschrift: „Victoria, Postage“ Werthziffer an den Seiten, abgerundete Ecken, mit Verzierungen, f. D., w. P.)			
15.	3 Pence	blau	—	2
16.	4 „	rosa	—	2
17.	6 „	orangegebl	* —	—
18.	6 „	schwarz	—	4

(Desgleichen, Inschrift nur: „Victoria“ in grössern Buchstaben.)

19.	6 Pence	schwarz	—	1 ¹ / ₂
-----	---------	---------	---	-------------------------------

Em. 1863 — 65. Kopf der Königin nach links im kreis, auf wagrecht linirtem Grunde, verzierte Ecken, Inschrift am obern Rande: „Victoria“, am untern Werthangabe, f. D., w. P.)

20.	1 Penny	grün	—	1
21.	2 Pence	violett	—	1 ¹ / ₂
22.	4 „	rosa	—	1
23.	8 „	orange	* —	6
24.	1 Shilling (f. D., bl. P.)	blau	—	2 ¹ / ₂
25.	2 Shillings (f. D., gelb. P.)	blau	—	2 ¹ / ₂

Em. 1865 — 66. (Wie No. 15, gezähnt.)

26.	3 Pence	dunkelrosa	—	4
-----	---------	------------	---	---

(Königin Victoria mit Lorbeerkrantz nach links im ovalen Rahmen mit der Inschrift: „Victoria“, der Werthangabe unten, Werthziffer zur Seite in kleinem Oval, f. D., w. P., gezähnt.)

27.	3 Pence	lila	—	3
28.	6 „	blau	—	2
29.	10 „	graugrün	* —	12
30.	10 „	braun (auf rosa)	—	4

Marken.

		(Kopf der Königin nach links im Viereck „Too late“ und Werthangabe grün aufgedruckt, f. D., w. P.)	a.	b.
No.			Ngr.	Ngr.
31.	6 Pence	violett	* —	40
		(Desgleichen, „Registered“ und Werthangabe blau aufgedruckt.)		
32.	1 Shilling	rosa	* —	20

Anmerkung: Von No. 1, 2, 14, 15 u. 17 gibt es verschiedene Nuancen; No. 3, 5 und 6 existiren auch in dunklerer Färbung, von No. 5 hat man eine Varietät in Holzschnitt ausgeführt und in mehr violetter Farbe.

VIRGINISCHE INSELN, (Virgin-Islands.)

Em. 1867. (Name, Jungfrau eine brennende Ampel haltend und von 11 anderen umgeben, Werthangabe unten, innere Umrahmung verschieden, f. D., w. P., gezähnt.)

1.	1 Penny	dunkelgrün (im Oval)	2½	—
2.	6 Pence	dunkelrosa (im Rechteck)	12½	—
		(Heilige Jungfrau mit Sternenkronen in hellem Kreis, Name am oberen, Werthangabe am unteren Rande.)		
3.	4 Pence	rothbraun	9	—
		(Jungfrau in schwarzem Druck, Name in Bogen darüber.)		
4.	1 Shilling	rosa	20	—

Anmerkung: Von No. 4 existirt eine Varietät mit farbigen Zähnen.

ST. VINCENT.

Marken.

Em. 1850. (Name, Königin Victoria nach links im Oval, f. D., w. P., durchstoehen.)

1.	1 Penny	dunkelrosa	—	2
2.	6 Pence	grün	—	5
		(Desgleichen.)		
3.	4 Pence	blau	9	—
4.	1 Shilling	dunkelviolet	—	3

Waadt (s. Schweiz, Cantonalp.). **Wallachei** (s. Rumänien).

Wendischer Kreis (s. Russland).

WEST-AUSTRALIEN (Western-Australia), britische Besizung.

Den von Europäern bewohnten Haupttheil, d. h. im Bezug auf die Wichtigkeit, bildet die Colonie am Schwanenfluss [Swan River.]

Marken.

No.	1. Em. (Name, schwimmender Schwan, f. D. w. P.)		a. Ngr.	b. Ngr.
1.	1 Penny	schwarz (rechteckig)	—	8
2.	2 Pence	schwarzbraun (röthliches Pap., Seckig)	* —	45
3.	4 „	blau (Seckig)	* 30	—
4.	6 „	bronce (Seckig)	* —	30
5.	1 Shilling	hellbraun (oval)	* —	16
Em. 1861 — 62. (Desgleichen.)				
6.	2 Pence	orange	—	6
7.	6 „	grün	* —	30
(Desgleichen, gezähnt.)				
8.	1 Penny	dunkelrosa	—	2
9.	6 Pence	violett	—	4
10.	1 Shilling	hellgrün	—	8
Em. 1863 — 65. (Desgleichen.)				
11.	1 Penny	dunkelcarminroth	—	2
12.	1 „	braungelb	—	2
13.	2 Pence	blau	—	2
14.	2 „	gelb	—	2
15.	4 „	orangeroth	—	5
16.	4 „	carmin	—	5
17.	6 „	chocoladenbraun	—	5
18.	1 Shilling	dunkelgrün	—	6

Winterthur (s. Schweiz, Zürich.)

WÜRTTEMBERG, Königreich.

Geldwährung: 1 Gulden (= 17 $\frac{1}{2}$ Sgr., 85 $\frac{1}{2}$ Nkr. Oc.) à 60 Kreuzer à 4 Pfennige.

Marken.

Em. 1851. (Name, Werthziffer in der Mitte eines auf d. Spitze stehenden Vierecks, s. D., f. P.)

Marken.

No.			Ngr.	Ngr.	N
1.	1 Kreuzer	chamois	—	2	2
2.	3 „	gelb	—	1	2
3.	6 „	grün	—	1	2
4.	9 „	rosa	—	1	2
5.	18 „	violett	—	10	2

Em. 1857. (Wappen i. Viereck. Namensangabe des Landes fehlt, f. D., w. P.)

6.	1 Kreuzer	braun	—	1	
7.	3 „	orangegeleb	—	1 1/2	
8.	6 „	grün	—	1	
9.	9 „	rosa	—	1	
10.	18 „	blau	—	2	

No. 6—10 auch mit Seidenfaden u. leichtem Unterschied in den Farben [letztere stets ungezähnt.]

Em. 1862—64. (Desgleichen.)

11.	1 Kreuzer	grün	—	1 1/2	
12.	3 „	rosa	—	1 1/2	
13.	6 „	blau	—	1 1/2	
14.	9 „	braun (N. schwarzbraun)	—	1 1/2	
15.	18 „	orangegeleb	—	2 1/2	

Retourmarke.

(Wappenschild m. Krone zwischen zwei Zweigen i. Oval, ohne Werthangabe, f. D., w. P. Inchrift: „Commission für Retourbriefe.“)

16.	schwarz	—	1 1/2	
-----	---------	---------	---	-------	--

Couverte.

Em. 1862. (Name, Werthziffer weiss en relief im Oval, Ueberdruck [grün in Nonpareille] auf d. rechten Seite, f. D., w. P., achteckig.)

17.	3 Kreuzer	roth	—	2	
18.	6 „	blau	—	4	
19.	9 „	hellbraun	—	3	

Em. 1863. (Desgleichen, f. D., bläuliches Papier, Ueberdruck [grün in Diamant].)

20.	3 Kreuzer	rosa	—	1	
21.	6 „	blau	—	1	
22.	9 „	braun	—	1 1/2	

Em. 1865. (Desgleichen, dunkelbläuliches Papier.)

Couverts.

No.			a. Ngr.	b. Ngr.
23.	1 Kreuzer	grün (Ueberdruck, violett, links: die Marke befindet sich jedoch auf der rechten Seite des Couv.)	$\frac{1}{2}$	—
24.	3 „	rosa (Ueberdr., schwarz, rechts.)	1	$\frac{1}{2}$
25.	6 „	blau („ orange. „)	2	1
26.	9 „	braun („ grün „)	3	$\frac{1}{2}$

Postanweisungs-Couverts.

Em. 1867. (Wie Em. 1865. f. D., gelbes Papier, auf dem Couverts verschied. Vermerke in grüner Schrift.)

27.	4 Kreuzer	hellgelb	$2\frac{1}{2}$	—
28.	6 „	blau	4	—
29.	7 „	grün	5	—
30.	9 „	braun	6	—

Em. 1868. (Desgleichen Postanweisungskarten.)

31.	7 Kreuzer	blau	4	—
32.	14 „ (7 u. 7 Kr.)	lila	$7\frac{1}{2}$	—

Anmerkung: Ausser den schon angeführten Nuancen existiren auch solche (dunklere) von No. 2—14 und 19. Unter den Postanweisungs-Couverts giebt es noch ein solches ohne Marken-Stempel, das angeblich zur Francatur amtlicher Geldsendungen dient. Bei den zu verschiedenen Zeiten veranstalteten Neudrucken der Emmission 1857, unterliess man später Papier mit Seidenfaden (Dickinsonsches) zu nehmen, gleichzeitig trat aber auch der Uebelstand ein, dass die Zahnungsmaschine, die Württemberg mit Baden gemeinschaftlich benutzte, nicht immer in Gebrauch genommen werden konnte.

Rarität: Couvert 3 Kreuzer, roth auf weissem Papier, der Name Württemberg nur mit einem T. (Probedruck von Schilling in Berlin, der natürlich nicht acceptirt wurde.)

Zürich (siehe Schweiz).

Nachtrag.

NORDDEUTSCHER POSTBEZIRK.

Marken.

Em. 1866. (Werthziffer im Kreis umgeben von der farbigen Inschrift: „Norddeutscher Postbezirk“, in den Ecken abwechselnd Flügelräder und Posthörner, am untern Rande die Werthangabe in weissen Buchstaben, f. D., w. P., durchstochen.)

No.			a.	b.
			Ngr.	Ngr.
1.	$\frac{1}{4}$ Groschen	lila	$\frac{1}{2}$	—
2.	$\frac{1}{3}$ „	grün	$\frac{1}{2}$	—
3.	$\frac{1}{2}$ „	orange	$\frac{1}{2}$	—
4.	1 „	rosa	1	$\frac{1}{2}$
5.	2 „	blau	2	$\frac{1}{2}$
6.	5 „	braun	5	1
(Aehnlich. Werthziffer im Oval, Umschr. oben „Norddeutscher Postbezirk“, unten Werthang.)				
7.	1 Kreuzer	grün	$\frac{1}{2}$	—
8.	2 „	gelb	1	—
9.	3 „	rosa	1	$\frac{1}{2}$
10.	7 „	blau	$2\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$
11.	18 „	braun	6	$1\frac{1}{2}$
(Desgl., ohne Werthziffer im Oval, Umschrift der untern Hälfte „Stadtpostbrief Hamburg“.)				
12.	($\frac{1}{2}$ Schilling)	lila	1	—

Couverte.

(Gleich No. 4 en relief, Ueberdruck quer durch die Marke.)

13.	1 Groschen	rosa	$1\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$
-----	------------	------	----------------	---------------

Privat-Couvert der Victoria-National-Invaliden-Stiftung in Berlin.

(Gleich No. 2 en relief, ohne Ueberdruck.)

14.	$\frac{1}{3}$ Groschen	grün	* —	—
-----	------------------------	------	-----	---



Auf das in unserm Verlag erscheinende Journal:

DER

BRIEFMARKEN-SAMMLER

Organ für die gesammten Interessen der Briefmarkenkunde

III. Jahrgang, 1868.

vollen wir die geehrten Sammler noch besonders aufmerksam machen, dasselbe erscheint mit vielen Illustrationen ausgestattet jährlich zehn Mal, und beträgt das Abonnement für den Jahrgang 20 Ngr. Bei Francoeinsendung dieses Betrags versenden wir das Blatt franco an alle uns aufgegebenen Adressen innerhalb des deutsch-österreichischen Postverbandes; nach ausserhalb desselben beträgt der Abonnementpreis 25 Ngr. Auch Abonnements für ein Semester werden angenommen und mit 12½, resp. 15 Ngr. berechnet.

Dieses Blatt erfreut sich der thätigsten Mitarbeiterschaft von Seiten der bedeutendsten Sammler Deutschlands.

 **Für Privatbibliotheken!** 

Außerordentliche Preisherabsetzung!

5 Bände (keine Heftchen) Romane und Novellen von beliebten Autoren, u. A.: „Ernst Willkomm, Paul de Kock, Ida Frick etc., deren Ladenpreis früher zehn Thaler überstieg, für nur einen Thaler Pr. Crt.

7 starke Bände Romane und Novellen (in äusserst splendorer Ausstattung, aus dem Verlage von J. J. Weber in Leipzig) von „Ludwig Storch, Heribert Rau, Miss Cumming (Mabel Vaughan, der Lampenwärter illustrierte Prachtausgabe), Stowe (Onkel Toms Hütte [illustrierte Prachtausgabe]) etc., früherer Ladenpreis 22 Thaler, jetzt für nur 3½ Thaler Pr. Crt.

Verzeichnisse über bedeutend im Preise herabgesetzte Romane, Novellen etc. stehen Interessenten gratis und franco zu Diensten.

Literarisches Museum in Leipzig.

Nachtrag.

NORDDEUTSCHER POSTBEZIRK.

Marken.

Em. 1866. (Werthziffer im Kreis umgeben von der farbigen Inschrift: „Norddeutscher Postbezirk“, in den Ecken abwechselnd Flügelräder und Posthörner, am untern Rande die Werthangabe in weissen Buchstaben, f. D., w. P., durchstoehen.)

No.			a.	b.
			Ngr.	Ngr.
1.	$\frac{1}{4}$ Groschen	lila	$\frac{1}{2}$	—
2.	$\frac{1}{3}$ „	grün	$\frac{1}{2}$	—
3.	$\frac{1}{2}$ „	orange	$\frac{1}{2}$	—
4.	1 „	rosa	1	$\frac{1}{2}$
5.	2 „	blau	2	$\frac{1}{2}$
6.	5 „	braun	5	1

(Aehnlich. Werthziffer im Oval, Umschr. oben „Norddeutscher Postbezirk“, unten Werthang.)

7.	1 Kreuzer	grün	$\frac{1}{2}$	—
8.	2 „	gelb	1	—
9.	3 „	rosa	1	$\frac{1}{2}$
10.	7 „	blau	$2\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$
11.	18 „	braun	6	$1\frac{1}{2}$

(Desgl., ohne Werthziffer im Oval, Umschrift der untern Hälfte „Stadtpostbrief Hamburg“.)

12.	($\frac{1}{2}$ Schilling)	lila	1	—
-----	----------------------------	------	---	---

Couverte.

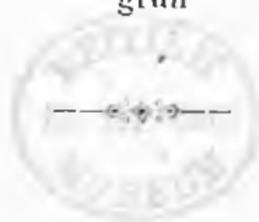
(Gleich No. 4 en relief, Ueberdruck quer durch die Marke.)

13.	1 Groschen	rosa	$1\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$
-----	------------	------	----------------	---------------

Privat-Couvert der Victoria - National - Invaliden - Stiftung in Berlin.

(Gleich No. 2 en relief, ohne Ueberdruck.)

14.	$\frac{1}{3}$ Groschen	grün	* —	—
-----	------------------------	------	-----	---



Auf das in unserm Verlag erscheinende Journal:

DER

BRIEFMARKEN-SAMMLER

Organ für die gesammten Interessen der Briefmarkenkunde

III. Jahrgang, 1868.

vollen wir die geehrten Sammler noch besonders aufmerksam machen, dasselbe erscheint mit vielen Illustrationen ausgestattet jährlich zehn Mal, und beträgt das Abonnement für den Jahrgang 20 Ngr. Bei Francoeinsendung dieses Betrags versenden wir das Blatt franco an alle uns aufgegebenen Adressen innerhalb des deutsch-österreichischen Postverbandes; nach ausserhalb desselben beträgt der Abonnementpreis 25 Ngr. Auch Abonnements für ein Semester werden angenommen und mit 12 $\frac{1}{2}$, resp. 15 Ngr. berechnet.

Dieses Blatt erfreut sich der thätigsten Mitarbeiterschaft von Seiten der bedeutendsten Sammler Deutschlands.

 **Für Privatbibliotheken!** 

Außerordentliche Preisherabsetzung!

5 Bände (keine Heftchen) Romane und Novellen von beliebten Autoren, u. A.: „**Ernst Willkomm, Paul de Kock, Ida Frick etc.**, deren Ladenpreis früher zehn Thaler überstieg, für nur einen Thaler Pr. Crt.

7 starke Bände Romane und Novellen (in äußerst splendorer Ausstattung, aus dem Verlage von J. J. Weber in Leipzig) von „**Ludwig Storch, Heribert Rau, Miss Cumming (Mabel Vaughan, der Lampenwärter illustrierte Prachtausgabe), Stowe (Onkel Toms Hütte [illustrierte Prachtausgabe]) etc.**, früherer Ladenpreis 22 Thaler, jetzt für nur 3 $\frac{1}{3}$ Thaler Pr. Crt.

Verzeichnisse über bedeutend im Preise herabgesetzte Romane, Novellen etc. stehen Interessenten gratis und franco zu Diensten.

Literarisches Museum in Leipzig.

Verlag des Literarischen Museums in Leipzig.

Allen Sammlern von Briefmarken empfehlen wir unser bereits in fünfzehnter Auflage (1868) erschienenenes, anerkannt bestes vollständigstes, am praktisch'sten eingerichtetes und am elegantesten ausgestattetes

ALBUM FÜR BRIEFMARKEN

(Die zum Einkleben der Marken bestimmten Felder sind ganz genau nach Form und Grösse der Marken eingerichtet.)

in nachstehenden reich illustrierten Ausgaben:

Ausgabe, cartonnirt 15 Ngr.

- „ I. in Callico mit Goldtitel 25 Sgr.
- „ II. in Sarsenet mit reicher Deckenvergoldung und Goldschnitt 1 $\frac{1}{2}$ Thlr.
- „ III. in ff. Leder, Goldschnitt, Schloss, Supplementblätter 3 Thlr.
- „ IV. in ff. Saffian, Prachtband, luxuriöseste Ausstattung 5 Thlr.
- „ 0. (ohne Text) cartonnirt 5 Sgr. (besonders zu Doublettensammlungen geeignet.)

Mit englischem Text:

The Illustrated Postage Stamp Album.

Ausgabe I. cartonnirt 22 $\frac{1}{2}$ Sgr.

- „ II. in Callico 1 Thlr.
- „ III. in Sarsenet 2 Thlr.
- „ IV. in Leder 3 $\frac{1}{2}$ Thlr.

In ähnlicher Ausstattung mit franz. Text:

Album de Timbres-Poste.

Ausgabe I. cartonnirt 20 Sgr.

- „ II. in Callico 1 Thlr.
- „ III. in Sarsenet 1 $\frac{1}{2}$ Thlr.

Wiederverkäufer erhalten Rabatt

Literarisches Museum in Leipzig.

